

**Bedienungsanweisung
Navodila za uporabo
555FX 555FXT 555RXT
555FRM**

Lesen Sie die Bedienungsanweisung sorgfältig durch und machen Sie sich mit dem Inhalt vertraut, bevor Sie das Gerät
benutzen.

Natančno preberite navodila za uporabo in se prepričajte, da ste jih razumeli, predno začnete z uporabo stroja.



DE (2-39)

SI (40-74)

SYMBOLERKLÄRUNG

Symbole

WARNUNG! Freischneider, Motorsensen und Trimmer können gefährlich sein! Durch nachlässige oder falsche Handhabung können schwere Verletzungen oder tödliche Unfälle von Anwendern oder anderen Personen verursacht werden. Es ist überaus wichtig, dass Sie den Inhalt der Bedienungsanleitung lesen und verstehen.



Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch und machen Sie sich mit dem Inhalt vertraut, bevor Sie das Gerät benutzen.



Benutzen Sie immer:

- Schutzhelm in Bereichen, in denen Gefahr für von oben herabfallende Gegenstände besteht
- Einen zugelassenen Gehörschutz
- Zugelassener Augenschutz



Max. Drehzahl der Abtriebswelle, U/min



Dieses Produkt stimmt mit den geltenden CE-Richtlinien überein.



Warnung vor hochgeschleuderten und abprallenden Gegenständen.



Der Anwender des Geräts hat darauf zu achten, dass während der Arbeit keine Menschen oder Tiere näher als 15 m herankommen.



Maschinen mit Säge- oder Grasklingen können heftig zur Seite geschleudert werden, wenn die Klinge auf einen festen Gegenstand trifft. Dies wird als Klingenstoß bezeichnet. Die Klinge kann Arme oder Beine durchtrennen. Menschen oder Tiere müssen sich stets mindestens 15 m von der Maschine entfernt aufhalten.



Stets zugelassene Schutzhandschuhe tragen.



Rutschfeste und stabile Stiefel tragen.



Nur für nichtmetallische, flexible Schneidausrüstungen bestimmt, d. h. für Trimmerköpfe mit Trimmerfäden.

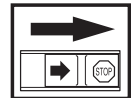


Umweltbelastende Geräuschemissionen gemäß der Richtlinie der Europäischen Gemeinschaft. Die Emission des Gerätes ist im Kapitel Technische Daten und auf dem Geräteschild angegeben.

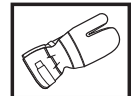


Sonstige Symbole/Aufkleber am Gerät beziehen sich auf spezielle Zertifizierungsanforderungen, die in bestimmten Ländern gelten.

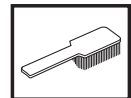
Eine Kontrolle und/oder Wartung ist bei abgestelltem Motor vorzunehmen, wenn der Stoppschalter in Stellung STOP steht.



Stets zugelassene Schutzhandschuhe tragen.



Regelmäßige Reinigung ist notwendig.



Visuelle Kontrolle.



Ein zugelassener Augenschutz muss getragen werden.



Inhalt

SYMBOLERKLÄRUNG

Symbole	2
---------------	---

INHALT

Inhalt	3
Vor dem Start ist Folgendes zu beachten:	3

EINLEITUNG

Sehr geehrter Kunde!	4
----------------------------	---

WAS IST WAS?

Was ist was am Freischneider?	5
Was ist was am Freischneider?	6
Was ist was am Freischneider?	7

ALLGEMEINE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Wichtig	8
Persönliche Schutzausrüstung	8
Sicherheitsausrüstung des Gerätes	9
Schneidausrüstung	12

MONTAGE

Montage von Lenkung und Gasgriff	15
Transportstellung, Lenker	15
Montage der Schneidausrüstung	16
Montage von Klingenschutz/Kombischutz, Grasklinge und kugelgelagerter Stützkappe	16
Montage von Klingenschutz und Sägeklinge	17
Montage von Hackmesser und Klingenschutz des Hackmessers (555FRM)	18
Montage sonstiger Schutzausführungen und Schneidausrüstungen	18
Anpassung von Tragegurt und Freischneider	19
Balance XT	19

UMGANG MIT KRAFTSTOFF

Sicherer Umgang mit Kraftstoff	22
Kraftstoff	22
Tanken	23

STARTEN UND STOPPEN

Kontrolle vor dem Start	24
Starten und stoppen	24

ARBEITSTECHNIK

Allgemeine Arbeitsvorschriften	26
--------------------------------------	----

WARTUNG

Vergaser	31
Schalldämpfer	32
Kühlsystem	32
Luftfilter	33
Winkelgetriebe	33
Antriebswelle	34
Zündkerze	34
Benutzung im Winter	34
Wartungsschema	36

TECHNISCHE DATEN

Technische Daten	37
EG-Konformitätserklärung	39

Vor dem Start ist Folgendes zu beachten:

- Die Bedienungsanweisung sorgfältig durchlesen.



WARNUNG! Eine längerfristige Beschallung mit Lärm kann zu bleibenden Gehörschäden führen. Daher stets einen zugelassenen Gehörschutz tragen.



WARNUNG! Unter keinen Umständen darf die ursprüngliche Konstruktion des Gerätes ohne Genehmigung des Herstellers geändert werden. Es ist immer Originalzubehör zu verwenden. Unzulässige Änderungen und/oder unzulässiges Zubehör können zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen des Anwenders oder anderer Personen führen.



WARNUNG! Falsch oder nachlässig angewendete Freischneider, Motorsensen oder Trimmer sind gefährliche Geräte, die schwere Verletzungen oder tödliche Unfälle von Anwendern oder anderen Personen verursachen können. Es ist sehr wichtig, dass Sie den Inhalt dieser Bedienungsanweisung lesen und verstehen.

Sehr geehrter Kunde!

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem Kauf eines Husqvarna-Produkts! Husqvarnas Geschichte reicht bis ins Jahr 1689 zurück, als König Karl XI eine Fabrik an den Ufern des Flusses Huskvarna errichten ließ, in der Musketen gefertigt werden sollten. Die Lage am Huskvarna bot sich an, da der Fluss zur Erzeugung von Wasserkraft verwendet wurde und so als Wasserkraftwerk diente. In den mehr als 300 Jahren seit dem Bestehen des Husqvarna-Werks wurden unzählige Produkte hergestellt, angefangen von Holzöfen bis hin zu modernen Küchenmaschinen, Nähmaschinen, Fahr- und Motorrädern usw. 1956 wurde der erste Motorrasenmäher auf den Markt gebracht, gefolgt von der Motorsäge 1959, und in diesem Bereich ist Husqvarnas auch heute tätig.

Husqvarna ist gegenwärtig einer der weltführenden Hersteller von Forst- und Gartenmaschinen und legt vor allem Wert auf Qualität und Leistungskraft. Das Unternehmenskonzept umfasst die Entwicklung, Herstellung und den Vertrieb von Produkten für den Einsatz in Wald und Garten sowie in der Bauindustrie. Husqvarnas Ziel ist es, auch in den Bereichen Ergonomie, Benutzerfreundlichkeit, Sicherheit und Umwelt führend zu sein – dies lässt sich an vielen Details erkennen, die aus diesen Gesichtspunkten heraus entwickelt wurden.

Wir sind überzeugt, dass Sie mit der Qualität und Leistung unserer Produkte über lange Jahre mehr als zufrieden sein werden. Mit dem Erwerb unserer Produkte erhalten Sie professionelle Hilfe bei Reparaturen und Service, falls doch einmal etwas passieren sollte. Haben Sie die Maschine nicht bei einem unserer Vertragshändler gekauft, fragen Sie dort nach der nächsten Servicewerkstatt.

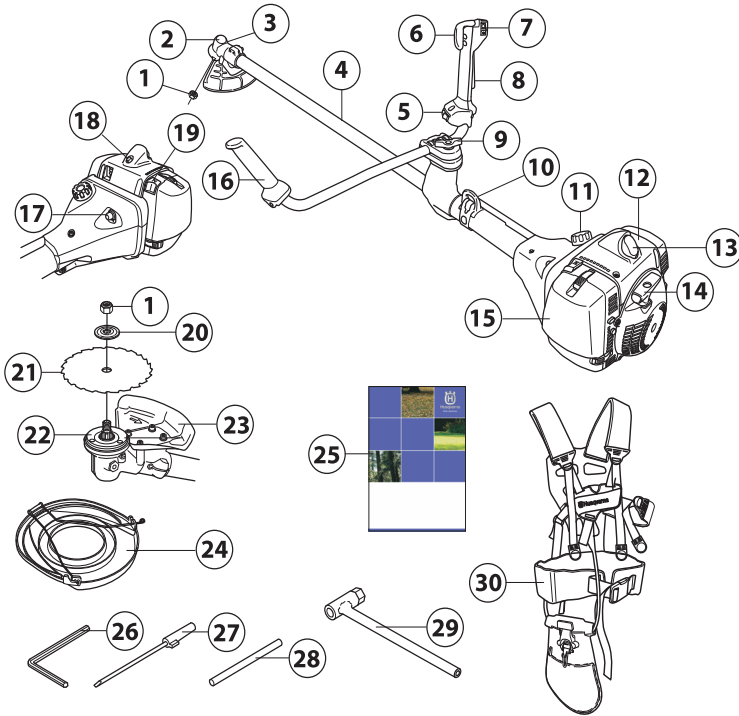
Wir hoffen, dass Sie mit Ihrer Maschine über lange Jahre zufrieden sein werden. Denken Sie daran, diese Bedienungsanleitung sicher aufzubewahren. Die genaue Befolgung ihres Inhalts (Verwendung, Service, Wartung usw.) verlängert die Lebensdauer der Maschine erheblich und erhöht zudem ihren Wiederverkaufswert. Sollten Sie Ihre Maschine verkaufen, händigen Sie dem neuen Besitzer bitte auch die Bedienungsanleitung aus.

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Husqvarna-Produkt entschieden haben.

Die Husqvarna AB arbeitet ständig an der Weiterentwicklung ihrer Produkte und behält sich daher das Recht auf Änderungen ohne vorherige Ankündigung, z. B. von Form und Aussehen, vor.

1	Gegenmutter	19	Justierung des Gaszugs
2	Winkelgetriebe	20	Gashebel
3	Einfüllöffnung für Schmiermittel, winkelgetriebe	21	Trimmerkopf
4	Führungsrohr	22	Blechscheibe
5	Handgriffeinstellung	23	Mitnehmer
6	Aufhängung für Tragegurt	24	Schutz für die Schneid-ausrüstung
7	Kraftstofftank	25	Sicherungsschraube
8	Zylinderdeckel	26	Stützkappe
9	Zündkappe und Zündkerze	27	Stützflansch
10	Starthandgriff	28	Grasklinge
11	Luftfilterdeckel	29	Transportschutz
12	Lenker	30	Inbusschlüssel
13	Kraftstoffpumpe	31	Vergaserschraubenzieher
14	Dekompressionsventil	32	Sperrstift
15	Choke	33	Schlüssel für die Klingenmutter
16	Stoppschalter	34	Bedienungsanweisung
17	Startgasknopf	35	Tragegurt
18	Gashebelsperre		

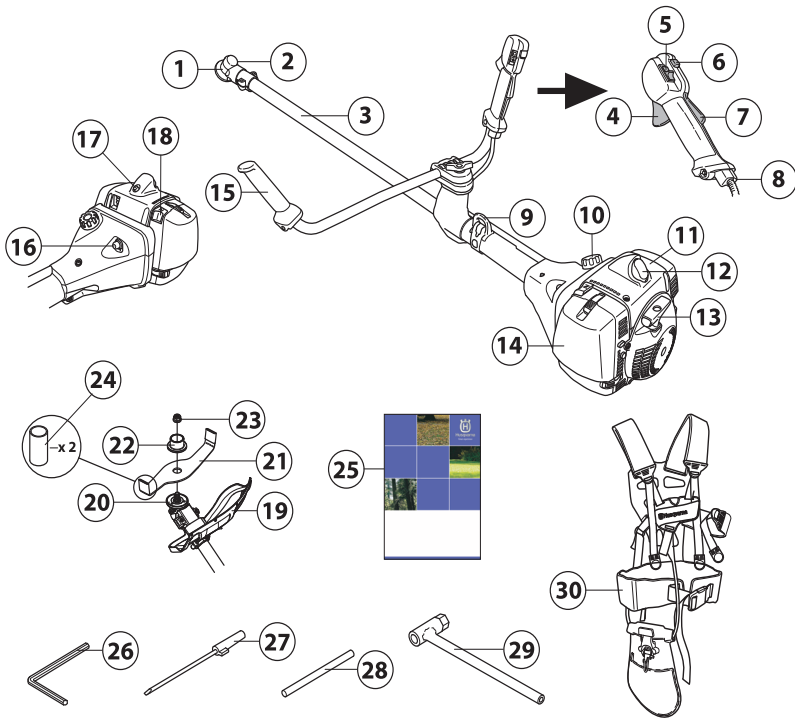
WAS IST WAS?



Was ist was am Freischneider? (555FX, 555FXT)

- | | |
|--|-------------------------------------|
| 1 Gegenmutter | 16 Lenker |
| 2 Winkelgetriebe | 17 Kraftstoffpumpe |
| 3 Einfüllöffnung für Schmiermittel, winkelgetriebe | 18 Dekompressionsventil |
| 4 Führungsrohr | 19 Choke |
| 5 Schalter für Griffheizung (555FXT) | 20 Stützflansch |
| 6 Gashebel | 21 Sägeklinge |
| 7 Stoppschalter | 22 Mitnehmer |
| 8 Gashebelsperre | 23 Schutz für die Schneidausrüstung |
| 9 Handgriffeinstellung | 24 Transportschutz |
| 10 Aufhängung für Tragegurt | 25 Bedienungsanleitung |
| 11 Kraftstofftank | 26 Inbusschlüssel |
| 12 Zylinderdeckel | 27 Vergaserschraubenzieher |
| 13 Zündkappe und Zündkerze | 28 Sperrstift |
| 14 Starthandgriff | 29 Schlüssel für die Klingenmutter |
| 15 Luftfilterdeckel | 30 Tragegurt |

WAS IST WAS?



Was ist was am Freischneider? (555FRM)

- | | |
|--|-------------------------------------|
| 1 Winkelgetriebe | 16 Kraftstoffpumpe |
| 2 Einfüllöffnung für Schmiermittel, winkelgetriebe | 17 Dekompressionsventil |
| 3 Führungsrohr | 18 Choke |
| 4 Gashebel | 19 Schutz für die Schneidausrüstung |
| 5 Stoppschalter | 20 Mitnehmer |
| 6 Startgasknopf | 21 Hackmesser |
| 7 Gashebelsperre | 22 Stützflansch |
| 8 Justierung des Gaszugs | 23 Gegenmutter |
| 9 Aufhängung für Tragegurt | 24 Transportschutz |
| 10 Kraftstofftank | 25 Bedienungsanweisung |
| 11 Zylinderdeckel | 26 Inbusschlüssel |
| 12 Zündkappe und Zündkerze | 27 Vergaserschraubenzieher |
| 13 Starthandgriff | 28 Sperrstift |
| 14 Luftfilterdeckel | 29 Schlüssel für die Klingenmutter |
| 15 Lenker | 30 Tragegurt |

ALLGEMEINE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Wichtig

WICHTIG!

Das Gerät ist nur für das Grastrimmen, Grasfreischneiden und/oder Forstfreischneiden konstruiert.

Das einzige Zubehör, für das die Motoreinheit als Antriebsquelle verwendet werden darf, sind die im Kapitel Technische Daten empfohlenen Schneidausrüstungen.

Arbeiten Sie niemals mit dem Gerät, wenn Sie müde sind, Alkohol getrunken oder Medikamente eingenommen haben, da hierdurch Sehkraft, Urteilsvermögen oder Körperkontrolle beeinträchtigt werden können.

Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung. Siehe die Anweisungen unter der Überschrift "Persönliche Schutzausrüstung".

Niemals mit einem Gerät arbeiten, das ohne Zustimmung des Herstellers modifiziert wurde und nicht länger mit der Originalausführung übereinstimmt.

Niemals mit einem defekten Gerät arbeiten. Die Wartungs-, Kontroll- und Serviceanweisungen in dieser Bedienungsanleitung sind sorgfältig zu befolgen. Gewisse Wartungs- und Servicemaßnahmen sind von geschulten, qualifizierten Fachleuten auszuführen. Siehe die Anweisungen unter der Überschrift Wartung.

Vor der Inbetriebnahme müssen sämtliche Abdeckungen, Schutzvorrichtungen und Griffe angebracht sein. Stellen Sie sicher, dass Zündkerzenschutz und Zündkabel unversehrt sind, um die Gefahr von elektrischen Schlägen auszuschließen.

Der Anwender des Geräts hat darauf zu achten, dass während der Arbeit keine Menschen oder Tiere näher als 15 m an herankommen. Wenn mehrere Anwender am gleichen Einsatzort tätig sind, muss der Sicherheitsabstand mindestens zwei Baumlängen, jedoch mindestens 15 Meter betragen.



WARNUNG! Diese Maschine erzeugt beim Betrieb ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann sich unter bestimmten Bedingungen auf die Funktionsweise aktiver oder passiver medizinischer Implantate auswirken. Um die Gefahr für schwere oder tödliche Verletzungen auszuschließen, sollten Personen mit einem medizinischen Implantat vor der Nutzung dieser Maschine ihren Arzt und den Hersteller des Implantats konsultieren.



WARNUNG! Einen Motor in einem geschlossenen oder schlecht belüfteten Raum laufen zu lassen, kann zum Tod durch Ersticken oder Kohlenmonoxidvergiftung führen.

Persönliche Schutzausrüstung

WICHTIG!

Falsch oder nachlässig angewendete Freischneider, Motorsensen oder Trimmer sind gefährliche Geräte, die schwere Verletzungen oder tödliche Unfälle von Anwendern oder anderen Personen verursachen können. Es ist sehr wichtig, dass Sie den Inhalt dieser Bedienungsanleitung lesen und verstehen.

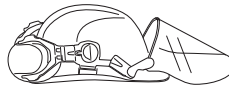
Bei der Benutzung des Gerätes muss die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung angewendet werden. Die persönliche Schutzausrüstung beseitigt nicht die Unfallgefahr, begrenzt aber den Umfang der Verletzungen und Schäden. Bei der Wahl der Schutzausrüstung einen Fachhändler um Rat fragen.



WARNUNG! Bei Benutzung von Gehörschützern immer auf Warnsignale oder Zurufe achten. Den Gehörschutz immer abnehmen, sobald der Motor abgestellt ist.

HELM

Ein Helm ist zu tragen, wenn die zu fällenden Stämme höher als 2 m sind.



GEHÖRSCHUTZ

Ein Gehörschutz mit ausreichender Dämmwirkung ist zu tragen.



AUGENSCHUTZ

Es ist immer ein zugelassener Augenschutz zu tragen. Bei der Benutzung eines Visiers ist auch eine zugelassene Schutzbrille zu tragen. Zugelassene Schutzbrillen sind in diesem Falle diejenigen, die die Normen ANSI Z87.1 für die USA bzw. EN 166 für EU-Länder erfüllen.



ALLGEMEINE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

HANDSCHUHE

Handschuhe sind dann zu tragen, wenn dies notwendig ist, z. B. bei der Montage der Schneidaurausrüstung.



STIEFEL

Stiefel mit Stahlkappe und rutschfester Sohle tragen.



KLEIDUNG

Kleidung aus reißfestem Material wählen und nicht zu weite Kleidungsstücke tragen, die sich leicht im Unterholz verfangen können. Stets kräftige lange Hosen tragen. Keinen Schmuck, kurze Hosen oder Sandalen tragen und nicht barfuß gehen. Schulterlanges Haar nicht offen tragen.

ERSTE HILFE

Ein Erste-Hilfe-Set soll immer griffbereit sein.



Sicherheitsausrüstung des Gerätes

In diesem Abschnitt werden einzelnen Teile der Sicherheitsausrüstung des Gerätes beschrieben, welche Funktion sie haben und wie ihre Kontrolle und Wartung ausgeführt werden sollen, um sicherzustellen, dass sie funktionsfähig sind. (Siehe Kapitel Was ist was? um herauszufinden, wo die Sicherheitsdetails an Ihrem Gerät zu finden sind).

Die Lebensdauer der Maschine kann verkürzt werden und die Unfallgefahr kann steigen, wenn die Wartung der Maschine nicht ordnungsgemäß und Service und/oder Reparaturen nicht fachmännisch ausgeführt werden. Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne die nächste Servicewerkstatt.

WICHTIG!

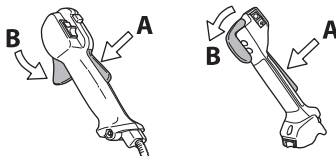
Service und Reparatur des Gerätes erfordern eine Spezialausbildung. Dies gilt besonders für die Sicherheitsausrüstung des Gerätes. Wenn Ihr Gerät den unten aufgeführten Kontrollanforderungen nicht entspricht, müssen Sie Ihre Servicewerkstatt aufsuchen. Beim Kauf eines unserer Produkte wird gewährleistet, dass Reparatur- oder Servicearbeiten fachmännisch ausgeführt werden. Sollte der Verkäufer Ihres Gerätes nicht an unser Fachhändler-Service-Netz angeschlossen sein, fragen Sie nach unserer nächstgelegenen Servicewerkstatt.



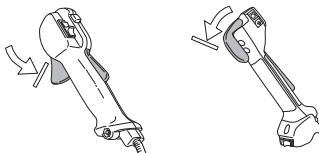
WARNUNG! Benutzen Sie nie ein Gerät mit defekter Sicherheitsausrüstung. Die Sicherheitsausrüstung des Gerätes muss so kontrolliert und gewartet werden, wie dies in diesem Abschnitt beschrieben wird. Wenn Ihr Gerät den Kontrollanforderungen nicht entspricht, muss eine Servicewerkstatt aufgesucht werden.

Gashebelsperre

Die Gashebelsperre soll die unbeabsichtigte Betätigung des Gashebels verhindern. Durch Drücken der Sperre (A) im Handgriff (= wenn man den Handgriff hält) wird der Gashebel (B) gelöst. Wird der Handgriff losgelassen, werden Gashebel und Gashebelsperre wieder in ihre Ausgangsstellung zurückgestellt. Dies geschieht mit Hilfe von zwei voneinander unabhängigen Rückzugfedersystemen. In dieser Stellung wird der Gashebel im Leerlauf automatisch gesichert.

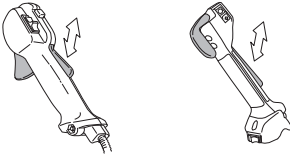


Kontrollieren, ob der Gashebel in Leerlaufstellung gesichert ist, wenn sich die Gashebelsperre in Ausgangsstellung befindet.

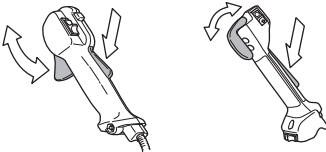


ALLGEMEINE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

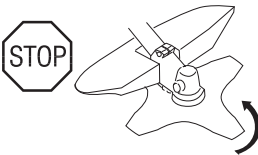
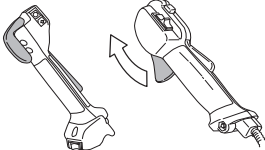
Die Gashebelsperre eindrücken und kontrollieren, ob sie in die Ausgangsstellung zurückkehrt, wenn sie losgelassen wird.



Kontrollieren, ob Gashebel und Gashebelsperre mit dem dazugehörigen Rückzugfedersystem leicht funktionieren.

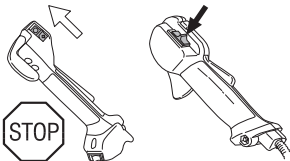


Siehe die Anweisungen unter der Überschrift Start. Gerät starten und Vollgas geben. Den Gashebel loslassen und kontrollieren, ob die Schneidausrüstung völlig zum Stillstand kommt. Wenn die Schneidausrüstung rotiert, während sich der Gashebel in Leerlaufstellung befindet, ist die Leerlaufeinstellung des Vergasers zu kontrollieren. Siehe die Anweisungen unter der Überschrift Wartung.



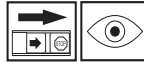
Stoppschalter

Mit dem Stoppschalter wird der Motor abgestellt.

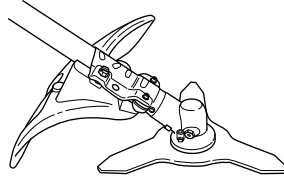


Den Motor starten und kontrollieren, ob der Motor stoppt, wenn der Stoppschalter in Stopstellung geführt wird.

Schutz für die Schneidausrüstung



Dieser Schutz soll verhindern, dass lose Gegenstände zum Anwender hochgeschleudert werden. Der Schutz verhindert auch, dass der Anwender mit der Schneidausrüstung in Berührung kommt.



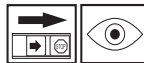
Den Schutz auf Schäden und Risse kontrollieren. Den Schutz austauschen, wenn er Schlägen ausgesetzt war oder Risse aufweist.

Immer den empfohlenen Schutz für die jeweilige Schneidausrüstung verwenden. Siehe das Kapitel Technische Daten.

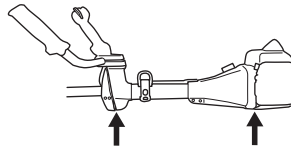


WARNUNG! Unter keinen Umständen darf eine Schneidausrüstung ohne einen zugelassenen Schutz betrieben werden. Siehe das Kapitel Technische Daten. Wenn ein falscher oder ein defekter Schutz montiert wird, können dadurch schwere Verletzungen verursacht werden.

Antivibrationssystem



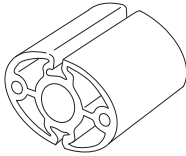
Das Gerät ist mit einem Antivibrationssystem ausgerüstet, das die Vibrationen wirkungsvoll dämpft und so für angenehmere Arbeitsbedingungen sorgt.



Wenn der Faden falsch gewickelt ist oder die falsche Schneidausrüstung benutzt wird, verstärken sich die Vibrationen. Siehe die Anweisungen unter der Überschrift Schneidausrüstung.

ALLGEMEINE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

Das Antivibrationssystem reduziert die Übertragung von Vibrationen zwischen Motoreinheit/Schneidausrüstung und dem Handgriffsystem des Gerätes.



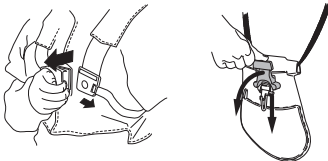
Die Antivibrationselemente regelmäßig auf Risse und Verformungen überprüfen. Kontrollieren, ob die Vibrationsdämpfer unbeschädigt und fest verankert sind.



WARNUNG! Personen mit Blutkreislaufstörungen, die zu oft Vibrationen ausgesetzt werden, laufen Gefahr, Schäden an den Blutgefäßen oder am Nervensystem davonzutragen. Gehen Sie zum Arzt, wenn Sie an Ihrem Körper Symptome feststellen, die auf Vibrationsschäden deuten. Beispiele solcher Symptome sind: Einschlafen von Körperteilen, Gefühlsverlust, Jucken, Stechen, Schmerz, Verlust oder Beeinträchtigung der normalen Körperkraft, Veränderungen der Hautfarbe oder der Haut. Diese Symptome treten am häufigsten in den Fingern, Händen oder Handgelenken auf. Bei niedrigen Temperaturen kann erhöhte Gefahr bestehen.

Schnellverschluss

Vorn befindet sich ein leicht erreichbarer Schnellverschluss als Sicherheitsausrüstung, falls der Motor in Brand gerät oder eine andere Situation entsteht, in der man sich von Gerät und Tragegurt frei machen muss. Siehe die Anweisungen unter der Überschrift Anpassung von Tragegurt und Freischneider. Einige Tragegurte haben auch einen Schnellverschluss am Aufhängenaken.



Kontrollieren, ob die Riemen des Tragegurtes richtig liegen. Wenn Tragegurt und Gerät angepasst sind, kontrollieren, ob der Schnellverschluss des Tragegurts funktioniert.

Schalldämpfer

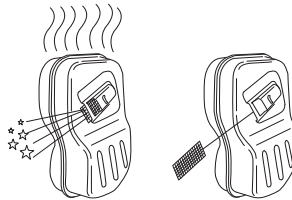


Der Schalldämpfer soll den Geräuschpegel so weit wie möglich senken und die Abgase des Motors vom

Anwender fernhalten. Mit Katalysator ausgestattete Schalldämpfer reduzieren zudem den Schadstoffgehalt der Abgase.



In Ländern mit warmem, trockenen Klima besteht erhöhte Brandgefahr. Bestimmte Schalldämpfer haben wir deshalb mit einem sog. Funken-fängernetz ausgestattet. Kontrollieren Sie, ob der Schalldämpfer Ihres Geräts ein solches Netz hat.



Für Schalldämpfer ist es sehr wichtig, dass die Kontroll-, Wartungs- und Serviceanweisungen befolgt werden. Siehe die Anweisungen unter der Überschrift Kontrolle, Wartung und Service der Sicherheitsausrüstung des Gerätes.

Niemals ein Gerät mit defektem Schalldämpfer benutzen.



Regelmäßig kontrollieren, ob der Schalldämpfer fest am Gerät montiert ist.

Ist der Schalldämpfer Ihres Gerätes mit einem Funkenfangnetz versehen, muss dieses regelmäßig gereinigt werden. Ein verstopftes Netz verursacht ein Heißlaufen des Motors mit schweren Motorschäden als Folge.



ALLGEMEINE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN



WARNUNG! Der Katalysatorschalldämpfer ist bei Betrieb und auch noch nach dem Ausschalten sehr heiß. Dies gilt auch für den Leerlaufbetrieb. Berühren kann zu Verbrennungen führen. Achten Sie auf die Feuergefahr!



WARNUNG! Der Schalldämpfer enthält Chemikalien, die karzinogen sein können. Falls der Schalldämpfer beschädigt wird, vermeiden Sie es, mit diesen Stoffen in Berührung zu kommen.



WARNUNG! Denken Sie daran:

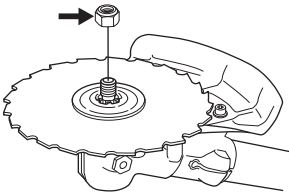
Die Motorabgase sind heiß und können Funken enthalten, die einen Brand verursachen können. Aus diesem Grunde sollte das Gerät niemals im Innenbereich oder in der Nähe von feuergefährlichen Stoffen gestartet werden!



Gegenmutter

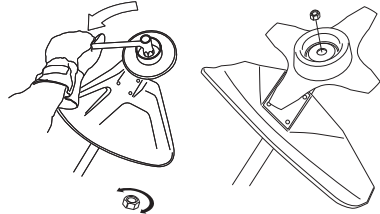


Bestimmte Schneidausrüstungen sind mit einer Gegenmutter gesichert.



Bei der Montage die Mutter entgegen der Rotationsrichtung der Schneidausrüstung anziehen. Bei der Demontage die Mutter in der Rotationsrichtung der Schneidausrüstung lösen. (ACHTUNG! Die Mutter hat ein Linksgewinde.) Beim Lösen und Anziehen der Sägeklingennutter besteht die Gefahr, dass man sich an den Zähnen der Sägeklinge verletzt. Daher darauf achten, dass die Hand bei dieser Arbeit durch den Klingenschutz geschützt ist. Immer einen Hülsenschlüssel mit ausreichend langem Schaft verwenden, damit dies möglich ist. Der Pfeil in der

Abbildung zeigt, in welchem Bereich der Hülsenschlüssel beim Lösen bzw. Anziehen der Mutter arbeiten soll.

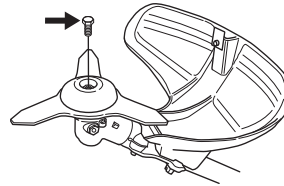


Die Nylonsicherung der Mutter darf nicht so abgenutzt sein, dass sie sich von Hand schrauben lässt. Die Sicherung soll mindestens 1,5 Nm halten. Nachdem sie ca. 10 Mal aufgeschraubt worden ist, ist die Mutter auszutauschen.

Sicherungsschraube



Die Sicherungsschraube der kugelgelagerten Stützkappe ist anzuziehen.



Schneidausrüstung

Dieser Abschnitt beschreibt, wie man durch vorschriftsmäßige Wartung und Anwendung der richtigen Schneidausrüstung:

- Verringert die Rückschlagneigung des Gerätes.
- Erreicht eine maximale Schneidleistung.
- Verlängert die Lebensdauer der Schneidausrüstung.

WICHTIG!

Die Schneidausrüstung immer nur mit dem von uns empfohlenen Schutz verwenden! Siehe Kapitel Technische Daten.

Zum korrekten Einlegen des Fadens und zur Wahl des richtigen Fadendurchmessers siehe die Anweisungen für die Schneidausrüstung.

Die Schneidzähne der Klinge sollen stets korrekt und gut geschärft sein! Befolgen Sie unsere Empfehlungen. Beachten Sie auch die Anweisungen auf der Klingeverpackung.

Die korrekte Schränkung beibehalten! Befolgen Sie unsere Instruktionen und verwenden Sie die empfohlene Schärflehre.

ALLGEMEINE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN



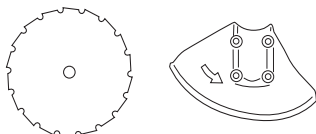
WARNUNG! Den Motor immer abstellen, bevor irgendwelche Arbeiten an der Schneidausrüstung ausgeführt werden. Diese rotiert noch weiter, nachdem der Gashebel losgelassen wurde. Kontrollieren, ob die Schneidausrüstung völlig stillsteht, und das Kabel von der Zündkerze abziehen, bevor mit der Arbeit an der Schneidausrüstung begonnen wird.



WARNUNG! Durch eine falsche Schneidausrüstung oder eine falsch gefeilte Klinge erhöht sich die Rückschlaggefahr.

Schneidausrüstung

Die Sägeklinge ist zum Sägen von baumartigen Gehölzen bestimmt.



Grasklinge und Grasmesser sind für das Mähen von dichtem hohen Gras vorgesehen.



Hackmesser sind für das Mähen von dichtem hohen Gras und Gebüsch vorgesehen.



Der Trimmerkopf dient zum Rasentrimmen.



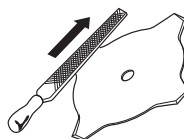
Grundregeln



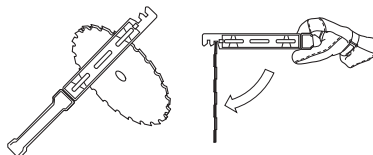
Die Schneidausrüstung immer nur mit dem von uns empfohlenen Schutz verwenden! Siehe Kapitel Technische Daten.



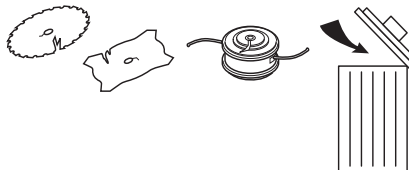
Die Schneidzähne der Klinge sollen stets korrekt und gut geschärft sein! Befolgen Sie unsere Anleitung und verwenden Sie die empfohlene Schärfflehre. Eine falsch geschärfte oder beschädigte Klinge erhöht die Unfallgefahr.



Die korrekte Schränkung der Sägeklinge beibehalten! Befolgen Sie unsere Anweisungen und verwenden Sie das empfohlene Schränkwerkzeug. Eine falsch geschränkte Sägeklinge erhöht das Risiko für das Festfahren und für Rückschläge sowie Schäden an der Klinge.



Die Schneidausrüstung auf Beschädigung und Risse kontrollieren. Beschädigte Schneidausrüstungen sind grundsätzlich auszutauschen.



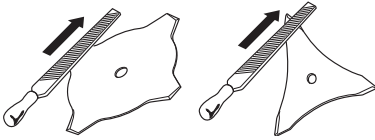
Feilen von Grasmesser und Grasklinge



- Befolgen Sie die Feilanleitung auf der Verpackung der Schneidausrüstung. Klinge und Messer werden mit einer einhiebigen Flachfeile gefeilt.

ALLGEMEINE SICHERHEITSVORSCHRIFTEN

- Alle Schneiden gleichmäßig feilen, damit keine Unwucht entsteht.



WARNUNG! Eine Klinge, die verbogen, schief, gerissen, gebrochen oder auf andere Art beschädigt ist, immer aussortieren. Niemals versuchen, eine schiefe Klinge zur weiteren Anwendung wieder zu richten. Ausschließlich Originalklingen des vorgeschriebenen Typs verwenden.

Feilen der Sägeklinge

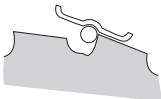


- Befolgen Sie die Feilanleitung auf der Verpackung der Schneidausrüstung.

Eine korrekt gefeilte Klinge ist eine Voraussetzung für effektives Arbeiten und für die Vermeidung von unnötigem Verschleiß an Klinge und Freischneider.

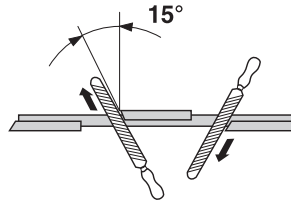


- Sorgen Sie dafür, dass Sie beim Feilen eine gute Stütze für die Klinge haben. Verwenden Sie eine 5,5-mm-Rundfeile zusammen mit einem Feilenhalter.

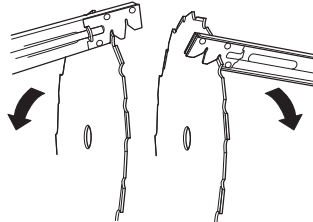


- Feilwinkel 15°. Jeden zweiten Zahn nach rechts, die dazwischen liegenden Zähne nach links feilen. Wenn mit der Klinge hart gegen Steine gesägt worden ist, kann es in Ausnahmefällen notwendig sein, die Oberseite der Zähne mit einer Flachfeile zu justieren. Dieser Arbeitsschritt ist in diesem Falle vor dem Feilen mit der Rundfeile auszuführen. Das Feilen der

Oberseite muss an allen Zähnen gleichmäßig ausgeführt werden.



Die Schränkung einstellen. Sie soll 1 mm betragen.



Trimmerkopf

WICHTIG!

Stets darauf achten, dass der Trimmerfaden fest und gleichmäßig auf die Rolle gewickelt wird, andernfalls entstehen im Gerät gesundheitsschädliche Vibrationen.

- Nur die empfohlenen Trimmerköpfe und Fäden verwenden. Sie sind vom Hersteller für eine bestimmte Motorgröße getestet worden. Dies ist besonders wichtig, wenn ein vollautomatischer Trimmerkopf verwendet wird. Benutzen Sie nur die empfohlene Schneidausrüstung. Siehe das Kapitel Technische Daten.



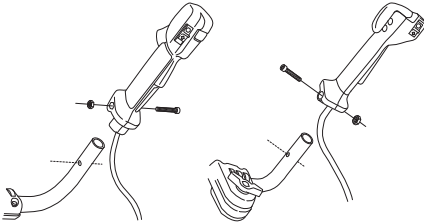
- Im Allgemeinen erfordert ein kleineres Gerät kleine Trimmerköpfe und umgekehrt. Der Grund hierfür ist, dass der Motor beim Mähen mit Faden diesen radial vom Trimmerkopf herausschleudern und dabei auch den Widerstand des zu mähenden Grases überwinden muss.
- Die Länge des Fadens ist ebenfalls wichtig. Beim gleichen Fadendurchmesser erfordert ein längerer Faden eine größere Motorleistung als ein kurzer.
- Darauf achten, dass das Messer am Trimmerschutz intakt ist. Es dient dazu, den Faden auf die richtige Länge zu schneiden.
- Die Lebensdauer des Fadens lässt sich verlängern, indem man ihn für ein paar Tage in Wasser legt. Dadurch wird der Faden steifer und hält länger.

Montage von Lenkung und Gasgriff

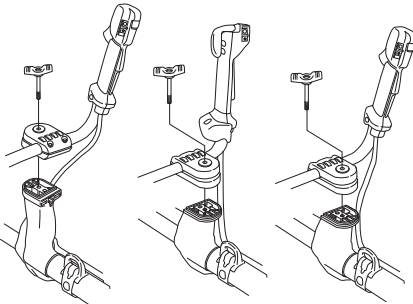


ACHTUNG! Bei einigen Modellen ist der Gasgriff ab Werk montiert.

- Die Schraube am hinteren Teil des Gasgriffs demontieren.
- Den Gasgriff auf den rechten Teil des Lenkers aufschieben (siehe Abbildung).



- Das Loch im Handgriff für die Befestigungsschraube über das Loch im Lenker schieben.
- Die Schraube wieder in das Loch am hinteren Teil des Handgriffs montieren.
- Die Schraube durch Handgriff und Lenker schrauben. Anziehen.
- Den Drehknopf von der Lenkerbefestigung lösen.
- Den Lenker gemäß Abbildung platzieren. Die Befestigungsteile montieren und den Drehknopf leicht anziehen.



- Den Tragegurt anlegen und das Gerät am Aufhänghaken einhängen. Nun eine Feineinstellung vornehmen, so dass sich eine bequeme

Arbeitsstellung ergibt, wenn das Gerät am Tragegurt hängt.

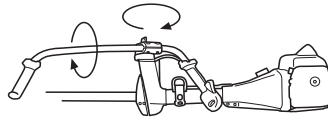


- Den Drehknopf anziehen.

Transportstellung, Lenker



- Der Lenker lässt sich zur Vereinfachung von Transport und Aufbewahrung leicht parallel zum Führungsrohr drehen.
- Den Drehknopf lockern. Den Lenker im Uhrzeigersinn drehen, so dass der Gasgriff zum Motor hin liegt.
- Dann den Lenker nach unten um das Führungsrohr drehen. Den Drehknopf anziehen.



- Den Transportschutz an der Schneidauraüstung montieren.

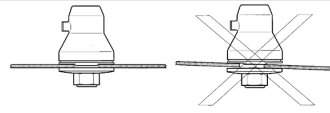
MONTAGE

Montage der Schneidausrüstung



WARNUNG!

Bei der Montage der Schneidausrüstung ist es äußerst wichtig, dass die Führung des Mitnehmers/Stützflansches korrekt im Zentrumloch der Schneidausrüstung sitzt. Eine falsch montierte Schneidausrüstung kann schwere oder gar lebensgefährliche Verletzungen verursachen.



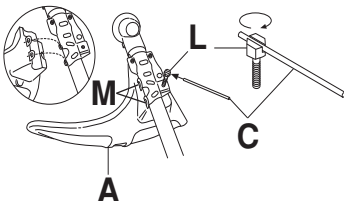
WARNUNG! Unter keinen Umständen darf eine Schneidausrüstung ohne einen zugelassenen Schutz betrieben werden. Siehe das Kapitel Technische Daten. Wenn ein falscher oder ein defekter Schutz montiert wird, können dadurch schwere Verletzungen verursacht werden.

WICHTIG! Um eine Säge- oder Grasklinge benutzen zu dürfen, muss das Gerät mit dem richtigen Lenker, Klingenschutz und Tragegurt ausgerüstet sein.

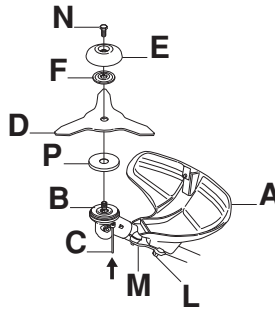
Montage von Klingenschutz/ Kombischutz, Grasklinge und kugelgelagerter Stützkappe



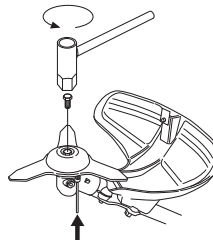
- Trimmerschutz/Kombischutz (A) in die beiden Haken des Blechhalters (M) einhaken. Den Schutz um das Führungsrohr biegen und mit der Schraube (L) auf der gegenüber liegenden Seite des Führungsrohres festziehen. Sperrstift verwenden (C). Sperrstift in die Nut des Schraubenkopfes legen und anziehen. Siehe Abbildung.



- ACHTUNG! Immer den empfohlenen Schutz für die jeweilige Schneidausrüstung verwenden. Siehe das Kapitel Technische Daten.
- Mitnehmer (B) an der Abtriebswelle des Winkelgetriebes anbringen.
- Blechscheibe (P) auf der Messerführung des Mitnehmers zentrieren.
- Die Abtriebswelle drehen, bis sich eines der Löcher des Mitnehmers mit dem entsprechenden Loch im Getriebegehäuse deckt.
- Den Sperrstift (C) in das Loch stecken, so dass die Achse fixiert ist.
- Klinge (D) am Mitnehmer (B) anbringen. Sicherstellen, dass die Klinge zentriert wird, indem sie an die Führung des Mitnehmers angepasst wird.
- Den Stützflansch (F) so an der Antriebswelle montieren, dass er an der Klinge anliegt.



- Die Stützkappe (E) auf das Gewinde der Antriebswelle aufschrauben (Achtung: Linksgewinde). Mit einem Moment von 35 - 50 Nm (3,5 - 5,0 kpm) anziehen. Den Hüslenschlüssel aus dem Werkzeugsatz verwenden. Dabei ist zu beachten, dass der Sperrstift (C) weiter im Getriebegehäuse sitzen muss, damit der Mitnehmer gehalten wird. Den Schaft des Hüslenschlüssels so nah wie möglich am Klingen-/Kombischutz fassen.



MONTAGE



WARNUNG! Die Sicherungsschraube (N) im Mittelloch der Stützkappe anziehen. Mit einem Moment von 35 - 50 Nm (3,5 - 5,0 kpm) anziehen, Achtung - Linksgewinde. Wenn die Sicherungsschraube nicht in der Stützkappe angebracht wird, besteht die Gefahr, dass die Stützkappe sich löst. Dann löst sich auch die Klinge, was wiederum zu ernsthaften und sogar tödlichen Verletzungen für den Fahrer oder Dritte führen kann.

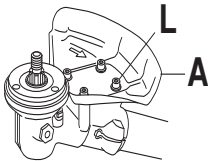
Montage von Klingenschutz und Sägeklinge



ACHTUNG! Immer den empfohlenen Schutz für die jeweilige Schneid-ausrüstung verwenden. Siehe das Kapitel Technische Daten.

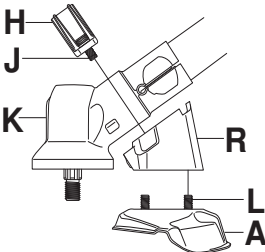
555FX, 555FXT

- Den Klingenschutz (A) mit 4 Schrauben (L) gemäß der Abbildung montieren.



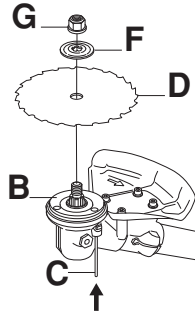
555RXT

- Halter (R) und Deckel (J) mit 2 Schrauben (H) am Getriebegehäuse montieren.
- Danach den Klingenschutz (A) mit 4 Schrauben (L) am Halter (N) anbringen.

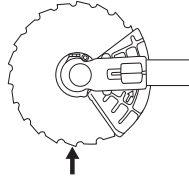


- Mitnehmer (B) an der Abtriebswelle montieren.
- Die Klingenachse drehen, bis sich eines der Löcher des Mitnehmers mit dem entsprechenden Loch im Getriebegehäuse deckt.
- Den Sperrstift (C) in das Loch stecken, so dass die Achse fixiert ist.

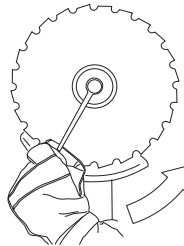
- Klinge (D) und Stützflansch (F) an der Abtriebswelle platzieren.



- Die Mutter (G) montieren. Die Mutter ist mit einem Moment von 35-50 Nm (3,5-5 kpm) anzuziehen. Den Hülssenschlüssel aus dem Werkzeugsatz verwenden. Den Schaft des Schlüssels so nah wie möglich am Klingenschutz greifen. Die Mutter wird angezogen, wenn der Schlüssel entgegen der Rotationsrichtung geführt wird (Achtung: Linksgewinde).



Beim Lösen und Anziehen der Sägeklingennutter besteht die Gefahr, dass man sich an den Zähnen der Sägeklinge verletzt. Daher darauf achten, dass die Hand bei dieser Arbeit durch den Klingenschutz geschützt ist. Immer einen Hülssenschlüssel mit ausreichend langem Schaft verwenden, damit dies möglich ist. Der Pfeil in der Abbildung zeigt, in welchem Bereich der Hülssenschlüssel beim Lösen bzw. Anziehen der Mutter arbeiten soll.

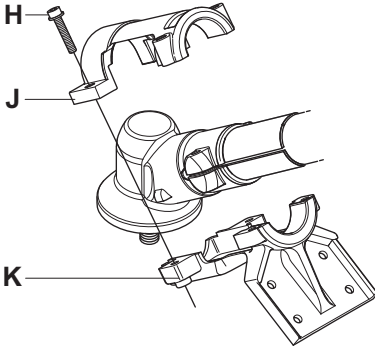


MONTAGE

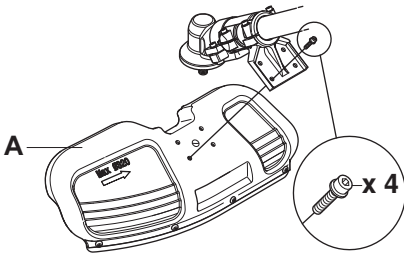
Montage von Hackmesser und Klingenschutz des Hackmessers (555FRM)



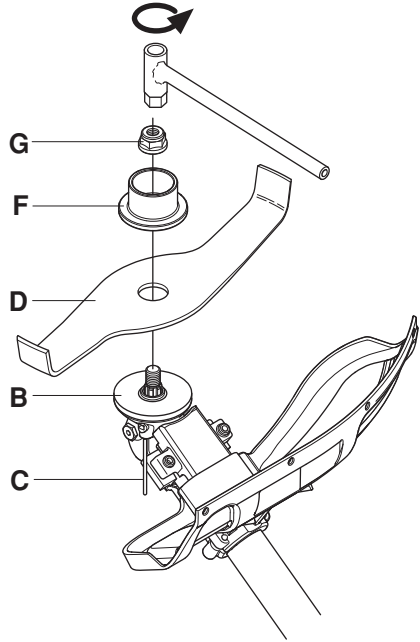
- Halter (K) und Deckel (J) mit 4 Schrauben (H) am Getriebegehäuse montieren.



- Danach den Klingenschutz des Hackmessers (A) mit 4 Schrauben am Halter wie dargestellt anbringen.



- Mitnehmer (B) an der Abtriebswelle montieren.



- Die Klingenachse drehen, bis sich eines der Löcher des Mitnehmers mit dem entsprechenden Loch im Getriebegehäuse deckt.
- Den Sperrstift (C) in das Loch stecken, so dass die Achse fixiert ist.
- Hackmesser (D) und Stützflansch (F) an der Abtriebswelle platzieren.
- Die Mutter (G) montieren. Die Mutter ist mit einem Drehmoment von 35-50 Nm (3,5-5 kpm) anzuziehen. Den Hülsenschlüssel aus dem Werkzeugsatz verwenden. Den Schaft des Schlüssels so nah wie möglich am Klingenschutz des Hackmessers greifen.

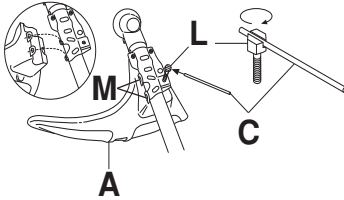
Montage sonstiger Schutzausführungen und Schneidausrüstungen



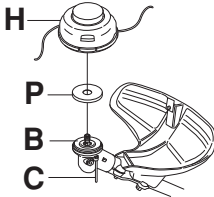
- Den für die Arbeit mit Trimmerkopf/Kunststoffmessern den Trimmerschutz/Kombischutz (A) montieren. Trimmerschutz/Kombischutz (A) in die beiden Haken des Blechhalters (M) einhaken. Den Schutz um das Führungsrohr biegen und mit der Schraube (L) auf der gegenüber liegenden Seite des Führungsrohres festziehen. Sperrstift verwenden (C). Sperrstift in die

MONTAGE

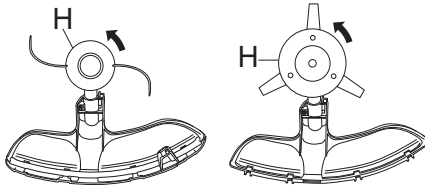
Nut des Schraubenkopfes legen und anziehen. Siehe Abbildung.



- Mitnehmer (B) an der Abtriebswelle montieren.



- Blechscheibe (P) auf der Messerführung des Mitnehmers zentrieren.
- Die Klingenachse drehen, bis sich eines der Löcher des Mitnehmers mit dem entsprechenden Loch im Getriebegehäuse deckt.
- Den Sperrstift (C) in das Loch stecken, so dass die Achse fixiert ist.
- Den Trimmerkopf/die Kunststoffmesser (H) entgegen der Rotationsrichtung aufschrauben.



- Die Demontage erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

Anpassung von Tragegurt und Freischneider



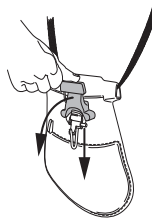
WARNUNG! Der Freischneider sollte bei der Arbeit immer am Tragegurt eingehakt werden. Andernfalls können Sie den Freischneider nicht sicher steuern und so sich selbst oder anderen Verletzungen zufügen. Niemals einen Tragegurt mit defektem Schnellverschluss benutzen.

Balance XT



Sicherheitsverschluss

Die rote Schließe aufklappen, um das Gerät vom Gurt zu lösen.

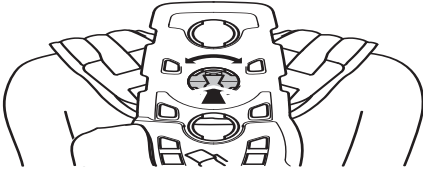


Einstellung des Gurtes

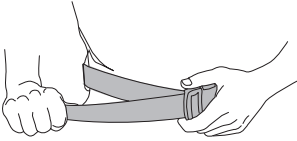
- 1 Den Tragegurt entsprechend der Größe der Person einstellen. Die Schulterriemenbefestigung drehen und durch Zusammendrücken der federgespannten

MONTAGE

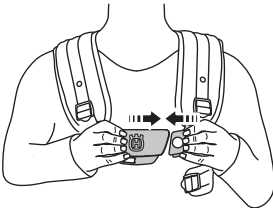
Arretierung in ein geeignetes Loch in der Rückenplatte einführen.



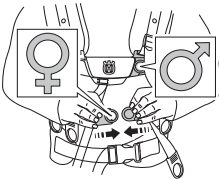
- 1 Den Riemen für den Aufhänghaken zu dem oberen oder unteren Loch führen, je nachdem, ob Sie roden oder den Rasen trimmen.
- 2 Den Hüftriemen so spannen, dass er fest sitzt.



- 3 Der Hüftgurt sollte ungefähr auf der Höhe der Hüftknochen aufliegen.
- 4 Brustschutz zusammendrücken.



- 5 Seitengurt am Brustschutz befestigen.

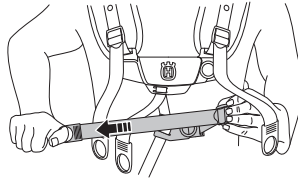


- 6 Um den Druck auf den Brustkorb zu mindern, besteht die Möglichkeit, den Seitengurt mit einem Gurt am Hüftpolster zu befestigen. (für Frauen geeignet).

- 7 Die Schulterriemen so einstellen, dass die Schultern gleichmäßig belastet werden. Den Aufhänghaken nach unten drücken, um den Gurt zu belasten.



- 8 Die Seitengurte einstellen, sodass sie um den Brustkorb passen und der Brustschutz direkt auf der Brust liegt.



- 9 Höhe des Aufhänghakens gemäß Anweisung justieren. (Zum Roden sollte die Aufhängung ungefähr 10 cm unterhalb Ihres Hüftknochens verlaufen.)
- 10 Wenn der Aufhänghaken z. B. zum Grasfreischneiden abgesenkt werden soll, wird der Riemen des Aufhänghakens (A) an die untere Befestigung an der Rückenplatte versetzt. Der vordere Riemen, der mit dem Brustschutz verbunden ist, kann, wenn nötig, ebenfalls eingestellt werden.
- 11 Um mehr Belastung von den Schulterriemen auf den Hüftriemen zu übertragen, kann der elastische Riemen (B) fester gespannt werden.



Die richtige Höhe

1 Forstfreischneiden

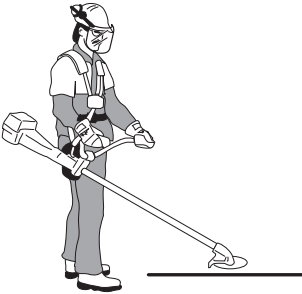
Beim Forstfreischneiden ist die Maschine am Tragegurt zu tragen, sodass die Schneidausrüstung sich im Verhältnis zum Boden etwas nach vorne

neigt. Die Höhe mit dem Riemen für den Aufhängenhaken am Tragegurt einstellen.



2 Grasfreischneiden

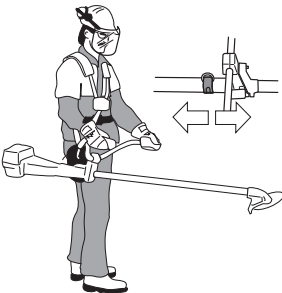
Beim Grasfreischneiden ist die Maschine am Tragegurt zu tragen, sodass sich die Schneidausrüstung parallel zum Boden befindet.



Das richtige Gleichgewicht

1 Forstfreischneiden

Die Maschine wird ausgewuchtet, indem die Aufhängöse an der Maschine nach vorne oder hinten bewegt wird. An einigen Modellen ist die Aufhängöse fest, doch sind in diesem Fall mehrere Löcher für den Aufhängehaken vorhanden. Die Maschine ist korrekt ausgewuchtet, wenn sie waagrecht frei im Aufhängehaken hängt. Auf diese Weise wird die Gefahr des Kontakts mit Steinen reduziert, falls sie den Lenker loslassen müssen.



2 Grasfreischneiden

Die Klinge in angemessener Schneidhöhe schweben lassen, d. h. nah am Boden.



UMGANG MIT KRAFTSTOFF

Sicherer Umgang mit Kraftstoff

Das Gerät niemals starten, wenn:

- 1 Wenn Kraftstoff darüber verschüttet wurde. Alles abwischen und restliches Benzin verdunsten lassen.
- 2 Wenn Sie Kraftstoff über sich selbst oder Ihre Kleidung verschüttet haben, ziehen Sie sich um. Waschen Sie die Körperteile, die mit dem Kraftstoff in Berührung gekommen sind. Wasser und Seife verwenden.
- 3 Wenn es Kraftstoff leckt. Tankdeckel und Tankleitungen regelmäßig auf Undichtigkeiten überprüfen.

Transport und Aufbewahrung

- Das Gerät und den Kraftstoff so transportieren und aufbewahren, dass bei eventuellen Undichtigkeiten entweichende Dämpfe oder Kraftstoff nicht mit Funken oder offenem Feuer in Kontakt kommen können, z. B. von Elektrogeräten, Elektromotoren, elektrischen Kontakten/Schaltern oder Heizkesseln.
- Zum Transport und zur Aufbewahrung von Kraftstoff sind speziell für diesen Zweck vorgesehene und zugelassene Behälter zu verwenden.
- Bei längerer Aufbewahrung des Geräts ist der Kraftstofftank zu leeren. An der nächsten Tankstelle können Sie erfahren, wie Sie überschüssigen Kraftstoff am besten entsorgen.
- Vor der Langzeitaufbewahrung sicherstellen, dass die Maschine gründlich gesäubert und komplett gewartet wurde.
- Bei Transport oder Aufbewahrung des Gerätes muss der Transportschutz für die Schneidusrüstung immer montiert sein.
- Sichern Sie die Maschine während des Transports.



WARNUNG! Beim Umgang mit Kraftstoff vorsichtig sein. Denken Sie an das Feuer- und Explosionsrisiko und an die Gefahr des Einatmens.

Kraftstoff

ACHTUNG! Das Gerät ist mit einem Zweitaktmotor ausgestattet und daher ausschließlich mit einer Mischung aus Benzin und Zweitaktöl zu betreiben. Damit das Mischungsverhältnis richtig ist, muss die beizumischende Ölmenge unbedingt genau abgemessen werden. Wenn kleine Kraftstoffmengen gemischt werden, wirken sich auch kleine Abweichungen bei der Ölmenge stark auf das Mischungsverhältnis aus.



WARNUNG! Kraftstoff und Kraftstoffdämpfe sind sehr feuergefährlich und können beim Einatmen und auf der Haut schwere Schäden verursachen. Beim Umgang mit Kraftstoff ist daher Vorsicht geboten und für eine gute Belüftung zu sorgen.

Benzin



ACHTUNG! Stets Qualitätsbenzin mit Ölbeimischung mit mind. 90 Oktan (ROZ) verwenden. Wenn Ihr Gerät mit Katalysator ausgestattet ist (siehe Kapitel Technische Daten), muss stets bleifreies Qualitätsbenzin mit Ölbeimischung verwendet werden. Verbleites Benzin zerstört den Katalysator.

Wenn umweltgerechtes sog. Alkylatbenzin zur Verfügung steht, ist dieses zu verwenden.



- Als niedrigste Oktanzahl wird ROZ 90 empfohlen. Wenn der Motor mit Benzin einer niedrigeren Oktanzahl als 90 betrieben wird, läuft er nicht einwandfrei. Das führt zu erhöhten Motortemperaturen, die schwere Motorschäden verursachen können.
- Wenn kontinuierlich bei hohen Drehzahlen gearbeitet wird, ist eine höhere Oktanzahl zu empfehlen.

Zweitaktöl

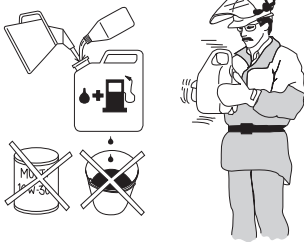
- Das beste Resultat und die beste Leistung wird mit HUSQVARNA-Zweitaktmotoröl erzielt, das speziell für unsere luftgekühlten Zweitaktmotoren hergestellt wird.
- Niemals Zweitaktöl für wassergekühlte Außenbordmotoren, sog. Outboardoil (TCW), verwenden.
- Niemals Öl für Viertaktmotoren verwenden.
- Eine unzureichende Ölqualität oder ein zu fettes Öl/Kraftstoff-Gemisch kann die Funktion des Katalysators beeinträchtigen und seine Lebensdauer reduzieren.
- Mischungsverhältnis
1:50 (2 %) mit HUSQVARNA-Zweitaktöl.
1:33 (3 %) mit anderen Ölen für luftgekühlte Zweitaktmotoren der Klasse JASO FB/ISO EGB.

UMGANG MIT KRAFTSTOFF

Benzin, Liter	Zweitaktöl, Liter	
	2% (1:50)	3% (1:33)
5	0,10	0,15
10	0,20	0,30
15	0,30	0,45
20	0,40	0,60

Mischen

- Benzin und Öl stets in einem sauberen, für Benzin zugelassenen Behälter mischen.
- Immer zuerst die Hälfte des Benzins, das gemischt werden soll, einfüllen. Danach die gesamte Ölmenge einfüllen. Die Kraftstoffmischung mischen (schütteln). Dann den Rest des Benzins dazugeben.
- Vor dem Einfüllen in den Tank der Maschine die Kraftstoffmischung noch einmal sorgfältig mischen (schütteln).



- Kraftstoff höchstens für einen Monat im Voraus mischen.
- Wenn das Gerät über einen längeren Zeitraum nicht benutzt wird, den Kraftstofftank entleeren und reinigen.



WARNUNG! Der Schalldämpfer des Katalysators ist sehr heiß, sowohl beim Betrieb als auch nach dem Abstellen. Dies gilt auch bei Leerlaufbetrieb. Die Brandgefahr beachten, besonders wenn sich feuergefährliche Stoffe und/oder Gase in der Nähe befinden.

Tanken



WARNUNG! Folgende Vorsichtsmaßnahmen verringern die Feuergefahr:

Beim Tanken nicht rauchen und jegliche Wärmequellen vom Kraftstoff fernhalten.

Niemals bei laufendem Motor tanken.

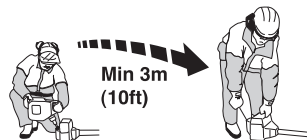
Den Motor abstellen und vor dem Tanken einige Minuten abkühlen lassen.

Den Tankdeckel stets vorsichtig öffnen, so dass sich ein evtl. vorhandener Überdruck langsam abbauen kann.

Den Tankdeckel nach dem Tanken wieder sorgfältig zudrehen.

Das Gerät zum Starten immer von der Auftankstelle entfernen.

- Verwenden Sie einen Kraftstoffbehälter mit Überfüllungsschutz.
- Um den Tankdeckel herum sauberwischen. Verunreinigungen im Tank verursachen Betriebsstörungen.
- Vor dem Einfüllen in den Tank den Behälter noch einmal schütteln, damit der Kraftstoff gut gemischt ist.

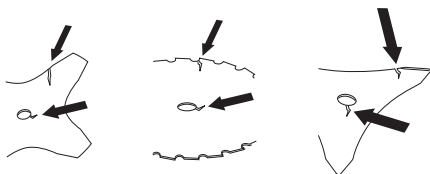


STARTEN UND STOPPEN

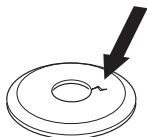
Kontrolle vor dem Start



- Die Klinge auf Risse am Zahnansatz und um das Mittelloch herum kontrollieren. Die häufigste Ursache für Rissbildungen am Zahnansatz stellen beim Feilen entstandene scharfe Ecken oder die Anwendung der Klinge in stumpfem Zustand dar. Die Klinge austauschen, wenn sie Risse aufweist.



- Den Stützflansch auf Risse hin untersuchen, die aufgrund von Materialermüdung oder zu festem Anziehen entstehen können. Den Stützflansch austauschen, wenn er Risse aufweist.

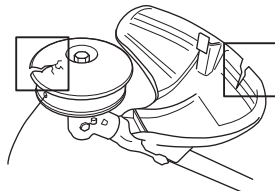


- Darauf achten, dass die Gegenmutter ihre Schließkraft nicht verliert. Sie soll ein Schließmoment von mind. 1,5 Nm haben. Das Anziehmoment der Gegenmutter soll 35-50 Nm betragen.



- Den Klingenschutz auf Schäden und Risse kontrollieren. Den Klingenschutz austauschen, wenn er Risse hat oder Schlägen ausgesetzt gewesen ist.

Trimmerkopf und Trimmerschutz auf Schäden und Risse kontrollieren. Wenn Trimmerkopf oder Trimmerschutz Risse haben oder Schlägen ausgesetzt gewesen sind, müssen sie ausgetauscht werden.



- Das Gerät niemals ohne Schutz oder mit defektem Schutz benutzen.
- Vor dem Start des Geräts müssen sämtliche Gehäuse korrekt montiert und in einwandfreiem Zustand sein.

Starten und stoppen



WARNUNG! Das komplette Kupplungsgehäuse und das Führungsrohr müssen montiert sein, bevor das Gerät gestartet wird, andernfalls kann sich die Kupplung lösen und Verletzungen verursachen.

Das Gerät zum Starten immer von der Auftankstelle entfernen. Das Gerät auf festem Untergrund abstellen. Darauf achten, dass die Schneidausrüstung keine Gegenstände berührt.

Sorgen Sie dafür, dass sich innerhalb des Arbeitsbereichs keine unbefugten Personen aufhalten, andernfalls besteht die Gefahr von schweren Verletzungen. Der Sicherheitsabstand beträgt 15 Meter.

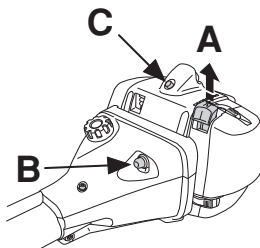
Kalter Motor

Zündung: Den Stoppschalter in Startposition stellen.

Choke: Den Chokehebel (A) in Choke-Lage führen.

Kraftstoffpumpe: Mehrmals auf die Gummibläse (B) der Kraftstoffpumpe drücken, bis diese sich mit Kraftstoff zu füllen beginnt. Die Blase braucht nicht ganz gefüllt zu werden.

Dekompressionsventil (C): Dekompressionsventil eindrücken, damit der Druck im Zylinder reduziert wird; dadurch wird das Anspringen erleichtert. Das Dekompressionsventil sollte beim Anlassen immer betätigt werden. Wenn die Maschine läuft, geht das Dekompressionsventil automatisch in Nullstellung zurück.



Warmer Motor

Startvorgang wie bei kaltem Motor, ohne den Choker in Choke-Lage zu führen.

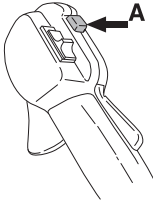
Startgas: (555FX, 555FXT, 555RXT, 555FRM)

Startgas wird erhalten, indem der Chokehebel auf Choke gestellt und dann wieder in die Ausgangsstellung zurückgeführt wird.

STARTEN UND STOPPEN

Startgas: (555RXT, 555FRM)

Startgas wird erhalten, indem zuerst die Gashebelsperre und der Gashebel und dann der Startgasknopf (A) eingedrückt werden. Dann die Gashebelsperre und den Gashebel und danach den Startgasknopf loslassen. Nun ist die Startgasfunktion aktiviert. Um den Motor wieder auf Leerlauf zurückzustellen, die Gashebelsperre und den Gashebel eindrücken.



Starten



WARNUNG! Wenn der Chokehebel beim Starten des Motors auf Choke oder Startgas eingestellt ist, fängt die Schneidausrüstung sofort an zu rotieren.

Den Gerätekörper mit der linken Hand gegen den Boden drücken (ACHTUNG! Nicht mit dem Fuß!). Mit der rechten Hand den Starthandgriff fassen und das Startseil langsam herausziehen, bis ein Widerstand spürbar wird (die Starthaken greifen), und dann schnell und kräftig ziehen. **Das Startseil niemals um die Hand wickeln.**

Den Choke sofort rückstellen, wenn der Motor zündet, und weitere Startversuche machen, bis der Motor anspringt. Wenn der Motor startet, schnell Vollgas geben, wodurch das Startgas automatisch ausgeschaltet wird.

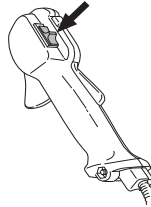
ACHTUNG! Das Startseil nicht ganz herausziehen und den Startgriff aus ganz herausgezogener Lage nicht loslassen. Schäden am Gerät könnten die Folge sein.



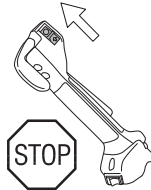
Stoppen

Zum Abstellen des Motors die Zündung ausschalten.

555RXT, 555FRM



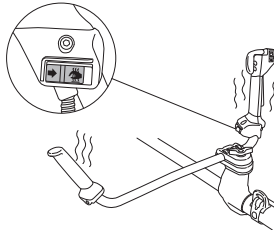
555FX, 555FXT



Beheizte Handgriffe

555FXT

Mit Griffheizung ausgestattete Modelle haben am Gashandgriff einen Schalter zur Ein- und Ausschaltung der Heizfunktion. Die Heizung ist sowohl im rechten als auch im linken Griff vorhanden und hält automatisch eine Temperatur von 70 °C, wenn sie eingeschaltet ist.



Allgemeine Arbeitsvorschriften

WICHTIG!

Dieser Abschnitt behandelt grundlegende Sicherheitsregeln für die Arbeit mit Freischneider und Trimmer.

Wenn Sie in eine Situation kommen, die Sie in Bezug auf die weitere Anwendung des Geräts verunsichert, lassen Sie sich von einem Experten beraten. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler oder Ihre Servicewerkstatt.

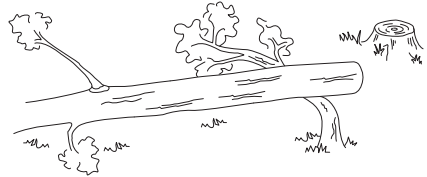
Vermeiden Sie, Arbeiten auszuführen, denen Sie sich nicht gewachsen fühlen.

Vor der Anwendung müssen Sie den Unterschied zwischen Forstfreischneiden, Grasfreischneiden und Grastrimmen verstehen.

unvermittelt Ihren Standort wechseln. Beim Arbeiten auf abschüssigem Boden immer sehr vorsichtig sein.



- 5 Beim Sägen von Bäumen, die unter Spannung stehen, äußerst vorsichtig sein. Ein unter Spannung stehender Baum kann sowohl vor als auch nach dem Durchsägen in seine normale Stellung zurückschnellen. Wenn Sie an der falschen Stelle stehen oder den Sägeschnitt falsch setzen, könnte der Baum Sie oder das Gerät so treffen, dass Sie die Kontrolle verlieren. Beide Fälle können schwere Verletzungen zur Folge haben.



- 6 Eine sichere Arbeitsstellung mit festen Stand einnehmen.
- 7 Die Maschine stets mit beiden Händen halten. Die Maschine auf der rechten Körperseite halten.



- 8 Die Schneidausrüstung muss sich unterhalb der Taille befinden.
- 9 Beim Weitergehen ist der Motor abzustellen. Bei längeren Wegstrecken und Transporten ist der Transportschutz anzuwenden.
- 10 Das Gerät niemals mit laufendem Motor unbeaufsichtigt abstellen.

Grundlegende Sicherheitsvorschriften



- 1 Behalten Sie die Umgebung im Auge:
 - Um sicherzustellen, dass weder Menschen noch Tiere oder anderes Ihre Kontrolle über das Gerät beeinflussen können.
 - Um sicherzustellen, dass weder Menschen, Tiere noch Gegenstände Gefahr laufen, mit der Schneidausrüstung selber oder mit von der Schneidausrüstung hochgeschleuderten losen Gegenständen in Kontakt kommen.
 - ACHTUNG! Das Gerät niemals benutzen, wenn nicht die Möglichkeit besteht, im Falle eines Unfalls Hilfe herbeizurufen.
- 2 Den Arbeitsbereich inspizieren. Alle losen Gegenstände entfernen, z. B. Steine, Glasscherben, Nägel, Drähte, Schnüre, usw., die weggeschleudert werden oder sich in der Schneidausrüstung verfangen können.
- 3 Vermeiden Sie es, das Gerät bei schlechtem Wetter zu benutzen. Z.B. bei dichtem Nebel, starkem Regen oder Wind, großer Kälte usw. Bei schlechtem Wetter ist das Arbeiten nicht nur ermüdend, es können außerdem gefährliche Arbeitsbedingungen entstehen, z.B. glatter Boden, unberechenbare Fällrichtung des Baumes usw.
- 4 Sicherstellen, dass Sie sicher gehen und stehen können. Achten Sie auf evtl. Hindernisse (Wurzeln, Steine, Äste, Löcher, Gräben usw.), wenn Sie

Das ABC des Freischneidens

- Stets die richtige Ausrüstung verwenden.
- Immer eine gut angepasste Ausrüstung benutzen.
- Die Sicherheitsvorschriften befolgen.
- Die Arbeit gut organisieren.
- Die Klinge sollte beim Ansetzen immer mit Höchstzahl rotieren.
- Immer gut geschärfte Klingen verwenden.
- Kontakt mit Steinen vermeiden.
- Die Fallrichtung steuern (den Wind nutzen).



WARNUNG! Weder der Benutzer der Maschine noch andere Personen dürfen versuchen, das Mähgut aufzusammeln, solange der Motor läuft oder die Schneidausrüstung rotiert, weil dadurch schwere Verletzungen verursacht werden können.

Motor und Schneidausrüstung stoppen, bevor Material entfernt wird, das sich um die Klingenachse festgesetzt hat, da ansonsten Verletzungsgefahr besteht. Während des Betriebs und eine Weile danach kann das Winkelgetriebe heiß sein. Beim Berühren besteht Verbrennungsgefahr.



WARNUNG! Vorsicht bei weggeschleuderten Gegenständen. Stets einen zugelassenen Augenschutz tragen. Niemals über den Schutz der Schneidausrüstung beugen. Hochgeschleuderte Steine, Unrat usw. können die Augen treffen und Blindheit oder schwere Verletzungen verursachen.

Unbefugte auf Abstand halten. Kinder, Tiere, Zuschauer und Helfer sollten sich außerhalb einer Sicherheitszone von 15 m befinden. Stellen Sie das Gerät sofort ab, wenn sich Ihnen jemand nähert. Wenden Sie sich niemals abrupt mit dem Gerät um, ohne vorher sicherzustellen, dass sich hinter Ihnen niemand innerhalb der Sicherheitszone befindet.



WARNUNG! Manchmal setzen sich Äste oder Gras zwischen Schutz und Schneidausrüstung fest. Zum Reinigen grundsätzlich den Motor abstellen.

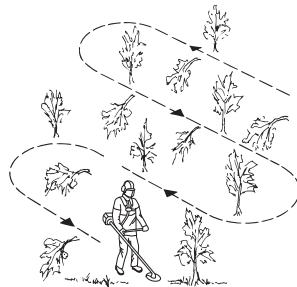
Arbeitsmethoden



WARNUNG! Maschinen mit Säge- oder Grasklingen können heftig zur Seite geschleudert werden, wenn die Klinge auf einen festen Gegenstand trifft. Dies wird als Klingenstoß bezeichnet. Bei einem Klingenstoß kann so viel Energie freigesetzt werden, dass Maschine und bzw. oder Benutzer weggeschleudert werden und die Kontrolle über die Maschine verloren geht. Ein Klingenstoß kann auftreten, wenn die Maschine Stümpfe rodet, durch Kollisionen zum Stillstand kommt oder sich verhakt. Ein Klingenstoß tritt mit höherer Wahrscheinlichkeit in Bereichen auf, in denen das geschnittene Material nur schwer zu sehen ist.

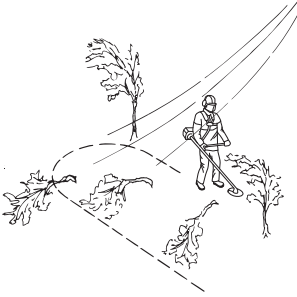
Vermeiden Sie es, im Schneidbereich zwischen 12 und 3 Uhr an der Klinge zu sägen. Aufgrund der Rotationsgeschwindigkeit der Klinge kann ein Rückschlag gerade in diesem Ansatzbereich eintreffen, wenn die Klinge an dicke Stämme angesetzt wird.

- Bevor mit dem Freischneiden begonnen wird, ist der Freischneidebereich zu kontrollieren, z. B. wie das Gelände beschaffen ist, ob der Boden ein Gefälle hat, ob er steinig, uneben ist usw.
- Fangen Sie danach an der Stelle an, die am einfachsten ist, um einen guten Einstieg ins Freischneiden zu bekommen.
- Arbeiten Sie sich systematisch vor und zurück, quer über das Gelände, und bearbeiten Sie bei jedem Schwung eine Arbeitsbreite von ca. 4-5 m. Dann wird die Reichweite des Gerätes in beiden Richtungen voll ausgenutzt und der Benutzer erhält einen leichten und abwechslungsreichen Arbeitsbereich zum Durcharbeiten.



- Die Länge der Arbeitswege sollte ca. 75 m betragen. Den Kraftstoffvorrat mitnehmen, wenn die Arbeit voranschreitet.
- In hügeligem Gelände sollten die Arbeitswege im rechten Winkel zur Neigung verlaufen. Es ist viel einfacher, am Hang entlang zu gehen als hinauf und hinunter.

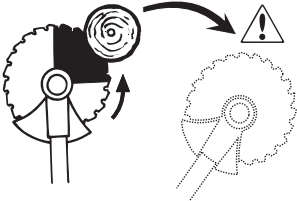
- Die Arbeitswege sollten so verlaufen, dass man nicht über Gräben oder andere Hindernisse im Gelände gehen muss. Außerdem sollten die Arbeitswege so an die aktuellen Windverhältnisse angepasst werden, dass die gefällten Stämme in den bereits freigeschnittenen Bereich des Bestandes fallen.



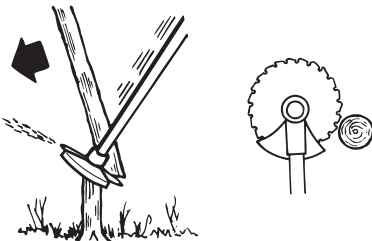
Forstfreischneiden mit Sägeklinge



- Beim Ansetzen an dicke Stämme erhöht sich die Rückschlaggefahr. Vermeiden Sie deshalb, im Schneidbereich zwischen 12 und 3 Uhr zu sägen.

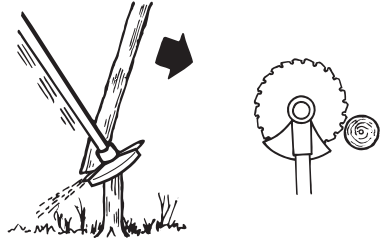


- Um nach links zu fällen, ist der untere Teil des Stammes nach rechts zu führen. Die Klinge neigen und mit einer entschlossenen Bewegung schräg nach rechts unten führen. Gleichzeitig mit dem Klingenschutz gegen den Stamm drücken. Die Klinge zwischen 3 und 5 Uhr ansetzen. Vor dem Ansetzen der Klinge Vollgas geben.

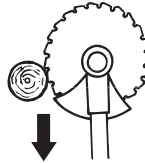


- Um nach rechts zu fällen, ist der untere Teil des Stammes nach links zu führen. Die Klinge neigen und schräg nach rechts oben führen. Zwischen 3 und 5

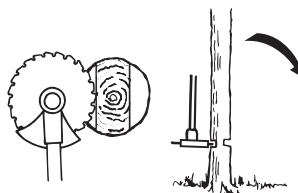
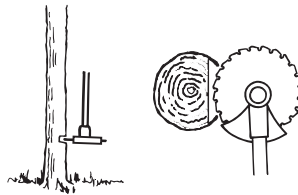
Uhr ansetzen, so dass die Rotationsrichtung der Klinge den unteren Teil des Stammes nach links führt.



- Um nach vorn zu fällen, ist der untere Teil des Stammes nach hinten zu führen. Die Klinge mit einer schnellen und entschlossenen Bewegung nach hinten ziehen.



- Dickere Stämme, d. h. Ansatzstämme, müssen von zwei Seiten gesägt werden. Zuerst eine Beurteilung der Fallrichtung des Stammes machen. Zuerst auf der Fallseite ansetzen. Anschließend den Stamm von der anderen Seite durchsägen. Der ausgeübte Druck ist an die Dicke des Stammes und die Härte der Holzart anzupassen. Dünnere Stämme erfordern einen stärkeren Druck, während dickere Stämme einen leichteren Druck erfordern.

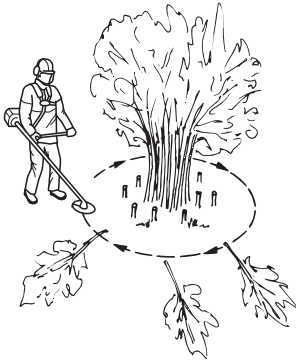


- Wenn die Stämme sehr dicht stehen, ist die Gehgeschwindigkeit daran anzupassen.
- Wenn sich die Klinge in einem Stamm verkeilt, auf keinen Fall das Gerät herausreißen. Klinge, Winkelgetriebe, Führungsrohr oder Lenker könnten dadurch beschädigt werden. Die Handgriffe loslassen, mit beiden Händen das Führungsrohr fassen und das Gerät langsam herausziehen.

Gestrüppfreischneiden mit Sägeklinge



- Dünne Stämme und Unterholz einfach niedermähen. Mit pendelnden Sägebewegungen in seitlicher Richtung arbeiten.
- Versuchen Sie, mehrere Stämme mit einer Sägebewegung zu fällen.
- Bei eng stehenden Busch- oder Baumgruppen zuerst außen herum freischneiden. Dann damit beginnen, im äußeren Bereich hohe Stümpfe zu sägen, um ein Festsägen zu vermeiden. Anschließend die Stümpfe auf die gewünschte Länge sägen. Dann versuchen, mit der Klinge in die Mitte der Baumgruppe zu gelangen und von innen heraus zu sägen. Wenn es trotzdem noch schwer sein sollte heranzukommen, höhere Stümpfe sägen und die Stämme herunterfallen lassen. Das verringert die Gefahr des Festsägens.

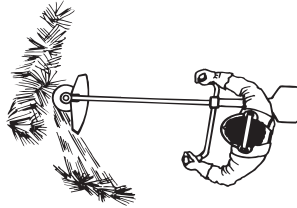


Grasfreischneiden mit Grasklinge



- Grasklingen und Grasmesser dürfen nicht für verholzte Stämme verwendet werden.
- Für alle Arten von hohem oder dichtem Gras wird die Klinge benutzt.
- Gras wird mit einer pendelnden seitlichen Bewegung gemäht, wobei bei der Bewegung von rechts nach links gemäht wird und die Rückholbewegung von links nach rechts erfolgt. Die Klinge mit der linken Seite

mähen lassen (Klingenbereich zwischen 8 und 12 Uhr).



- Wird die Klinge beim Mähen etwas nach links geneigt, bleibt der Grasschnitt in einer Bahn liegen, was das Aufsammeln z. B. durch Harken erleichtert.
- Bemühen Sie sich, rhythmisch zu arbeiten. Mit gespreizten Beinen stehen Sie am sichersten. Nach der Rückholbewegung vorwärts gehen und wieder einen festen Stand suchen.
- Die Stützkappe leicht auf dem Boden abstützen. Sie dient dazu, die Klinge vor Bodenberührung zu schützen.
- Wenn Sie folgende Regeln befolgen, setzt sich das Material nicht so leicht um die Klinge herum fest:
1Arbeiten Sie stets mit Vollgas.
2Vermeiden Sie Kontakt mit frisch geschlagenem Schnittgut bei der Rückholbewegung.
- Den Motor abstellen, den Gurt abnehmen und das Gerät auf den Boden legen, bevor Sie das Schnittgut aufsammeln.

Grastrimmen mit Trimmerkopf



Trimmen

- Den Trimmerkopf direkt über die Erde halten und etwas neigen. Das Gras wird vom Fadenende abgeschnitten. Lassen Sie den Faden im eigenen Takt arbeiten. Pressen Sie den Faden nie in das Material hinein, das geschnitten werden soll.



- Der Faden mäht mit Leichtigkeit Gras und Unkraut an Wänden, Zäunen, Bäumen und Beeten, er kann jedoch auch empfindliche Rinde von Bäumen und Büschen sowie Zaunpfähle beschädigen.
- Verringern Sie das Risiko, Vegetation zu beschädigen, indem Sie den Faden auf 10-12 cm kürzen und die Motordrehzahl senken.

Sauberschaben

- Durch Sauberschaben kann unerwünschte Vegetation vollständig entfernt werden. Den Trimmerkopf direkt über die Erde halten und neigen.

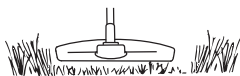
Das Fadenende um Bäume, Pfähle, Statuen usw. herum gegen die Erde schlagen lassen. **ACHTUNG!** Bei dieser Technik wird der Faden verstärkt abgenutzt.



- Bei der Arbeit an Steinen, Ziegeln, Beton, Metallzäunen usw. wird der Faden stärker abgenutzt und muss häufiger nachgestellt werden, als wenn er gegen Bäume oder Holzzäune schlägt.
- Beim Trimmen und Säuberschaßen nicht mit Vollgas arbeiten, damit der Faden länger hält und der Trimmerkopf nicht so starkem Verschleiß ausgesetzt ist.

Mähen

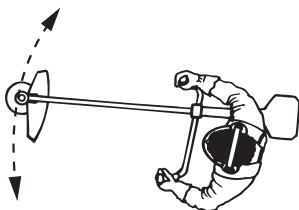
- Ein Trimmer ist das optimale Gerät zum Mähen an Stellen, die mit einem gewöhnlichen Rasenmäher schwer zugänglich sind. Beim Mähen den Faden parallel zur Erde halten. Den Trimmerkopf nicht auf die Erde drücken, weil dadurch Rasen und Gerät beschädigt werden können.



- Beim normalen Mähen sollte der Trimmerkopf nicht ständig den Boden berühren. Ständiger Kontakt kann zu erhöhtem Verschleiß oder zu Schäden am Trimmerkopf führen.

Säubern

- Die Gebläsewirkung des rotierenden Fadens kann auch zum einfachen und schnellen Säubern dienen. Den Faden parallel etwas oberhalb der Fläche halten, die gereinigt werden soll, und das Gerät hin- und herführen.

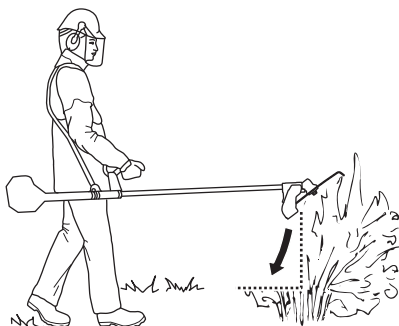


- Beim Mähen und Säubern erreicht man mit Vollgas das beste Resultat.

Mähen einer dichten Vegetation mithilfe eines Hackmessers

- Das Messer für das Dickicht wird für das "Schneiden" der Vegetation verwendet, indem es beispielsweise in

dichtem Gras und Gebüsch auf- und abwärts bewegt wird.



- Das Hackmesser darf in einer Vegetation mit einem Stängeldurchmesser von mehr als 2 cm nicht verwendet werden.

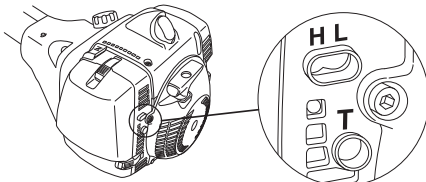
Vergaser

Ihr Husqvarna-Produkt wurde gemäß Spezifikationen zur Reduzierung schädlicher Abgase konstruiert und hergestellt. Wenn der Motor 8-10 Tankfüllungen Kraftstoff verbraucht hat, ist er eingefahren. Damit er optimal funktioniert und nach der Einfahrzeit möglichst wenig schädliche Abgase abgibt, sollte der Vergaser beim Händler/in der Servicewerkstatt (die einen Drehzahlmesser zur Verfügung haben) eingestellt werden.

Funktion



- Die Motordrehzahl wird mit Hilfe des Gashebels über den Vergaser geregelt. Im Vergaser werden Luft und Kraftstoff gemischt. Dieses Kraftstoff-Luft-Gemisch ist regulierbar. Nur bei korrekter Einstellung erbringt das Gerät die volle Leistung.
- Die Einstellung bedeutet die Anpassung des Motors an die aktuellen Verhältnisse, wie z.B. Klima, Höhe ü.M., verwendete Kraftstoff- und Zweitaktölsorte.
- Der Vergaser hat drei Einstellmöglichkeiten:
L = Düse für niedrige Drehzahl
H = Düse für hohe Drehzahl
T = Stellschraube für Leerlaufdrehzahl



- Mit den Düsen L und H wird die Kraftstoffmenge im Verhältnis zum Luftstrom justiert. Durch Drehen im Uhrzeigersinn ergibt sich ein mageres Kraftstoff-Luft-Gemisch (weniger Kraftstoff), durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn wird ein fettes Gemisch eingestellt (mehr Kraftstoff). Bei einem mageren Kraftstoffgemisch ist die Drehzahl höher als bei einem fetten Gemisch.
- Mit der Schraube T wird die Position des Gashebels im Leerlauf geregelt. Durch Drehen der Schraube im Uhrzeigersinn wird eine höhere Leerlaufdrehzahl eingestellt, durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn eine niedrigere.

Grundeinstellung

- Die Grundeinstellung des Vergasers wird beim Probelauf im Werk vorgenommen. Die Grundeinstellung ist fetter als die optimale Einstellung und soll für die ersten Betriebsstunden des Geräts beibehalten werden. Danach ist der Vergaser fein

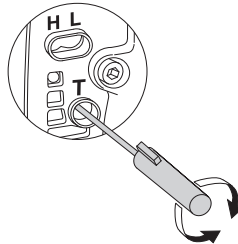
einzustellen. Diese Feineinstellung ist von einem Fachmann vorzunehmen.

ACHTUNG! Wenn die Schneidausrüstung sich im Leerlauf dreht, ist die T-Schraube gegen den Uhrzeigersinn zu drehen, bis die Schneidausrüstung stehenbleibt.

Einstellung der Leerlaufdrehzahl

Vor den Einstellungen dafür sorgen, dass der Luftfilter sauber und der Luftfilterdeckel angebracht ist.

Wenn eine Anpassung erforderlich wird, die Leerlaufdrehzahl mit der Leerlaufschraube T einstellen. Die Schraube T zunächst im Uhrzeigersinn drehen, bis die Schneidausrüstung sich zu drehen beginnt. Danach die T-Schraube gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis die Schneidausrüstung stehenbleibt. Eine korrekt eingestellte Leerlaufdrehzahl ist dann erreicht, wenn der Motor in jeder Situation gleichmäßig läuft. Es sollte außerdem ein guter Abstand zu der Drehzahl bestehen, bei der die Schneidausrüstung sich zu drehen beginnt.



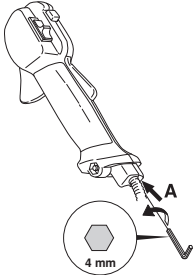
Empf. Leerlaufdrehzahl: Siehe das Kapitel Technische Daten.



WARNUNG! Kann die Leerlaufdrehzahl nicht so eingestellt werden, dass die Schneidausrüstung stehenbleibt, wenden Sie sie an Ihren Händler/Ihre Servicewerkstatt. Das Gerät erst wieder verwenden, wenn es korrekt eingestellt oder repariert ist.

Justierung der Startgasdrehzahl (555RX, 555FRM)

Um die richtige Startgasdrehzahl zu erhalten, gibt es eine Justierschraube am hinteren Teil des Gashandgriffs neben dem Kabel. Mit dieser Schraube (5 mm Inbus) kann die Startgasdrehzahl erhöht oder gesenkt werden.



Folgendermaßen vorgehen:

- 1 Das Gerät im Leerlauf laufen lassen.
- 2 Die Startgassperre gemäß der Instruktion unter der Überschrift Starten und Stoppen herunterdrücken.
- 3 Wenn die Startgasdrehzahl zu niedrig ist (unter 4000 U/min), die Justierschraube A im Uhrzeigersinn schrauben, bis die Schneidausrüstung zu rotieren beginnt. Dann A eine weitere 1/2 Umdrehung im Uhrzeigersinn schrauben.
- 4 Wenn die Startgasdrehzahl zu hoch ist (über 6500 U/min), die Justierschraube A gegen den Uhrzeigersinn schrauben, bis die Schneidausrüstung stehen bleibt. Dann die Justierschraube A 1/2 Umdrehung im Uhrzeigersinn schrauben.

Schalldämpfer



ACHTUNG! Bestimmte Schalldämpfer sind mit Katalysator ausgestattet. Im Kapitel Technische Daten können Sie nachlesen, ob Ihr Gerät einen Katalysator hat.

Der Schalldämpfer hat die Aufgabe, den Schallpegel zu dämpfen und die Abgase vom Anwender wegzuleiten. Die Abgase sind heiß und können Funken enthalten, die einen Brand verursachen können, wenn die Abgase auf trockenes und brennbares Material gerichtet werden.

Bestimmte Schalldämpfer sind mit einem speziellen Funkenfangnetz ausgerüstet. Ist Ihr Gerät mit einem derartigen Schalldämpfer ausgestattet, so ist das Netz einmal wöchentlich zu säubern. Dies geschieht am besten mit einer Stahlbürste.

Bei Schalldämpfern ohne Katalysator sollte das Netz einmal in der Woche gereinigt und ggf. ausgetauscht werden. Bei Katalysatorschalldämpfern ist das Netz einmal im Monat zu kontrollieren und evtl. zu reinigen.

Beschädigte Netze sind auszutauschen.

Wenn das Netz häufig verstopft ist, kann dies ein Zeichen dafür sein, dass der Katalysator nicht einwandfrei arbeitet. Lassen Sie das Gerät bei Ihrem Fachhändler überprüfen. Wenn das Netz verstopft ist, wird das Gerät überhitzt, was Schäden an Zylinder und Kolben zur Folge hat.

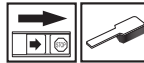


ACHTUNG! Das Gerät niemals benutzen, wenn sich der Schalldämpfer in schlechtem Zustand befindet.



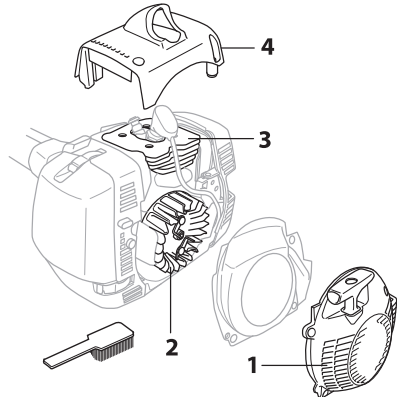
WARNUNG! Der Katalysatorschalldämpfer ist bei Betrieb und auch noch nach dem Ausschalten sehr heiß. Dies gilt auch für den Leerlaufbetrieb. Berühren kann zu Verbrennungen führen. Achten Sie auf die Feuergefahr!

Kühlsystem



Zur Sicherstellung der richtigen Betriebstemperatur ist die Maschine mit einer Kühlanlage ausgestattet.

Das Kühlsystem besteht aus folgenden Komponenten:



- 1 Lufteinlass in der Startvorrichtung.
- 2 Gebläseflügel des Schwungrads.
- 3 Kühlrippen des Zylinders.
- 4 Zylinderdeckel (leitet die Kühlluft zum Zylinder).

Das Kühlsystem einmal pro Woche mit einer Bürste reinigen, bei schwierigen Verhältnissen öfter. Eine Verschmutzung oder Verstopfung des Kühlsystems führt

WARTUNG

zur Überhitzung des Gerätes, die Schäden an Zylinder und Kolben zur Folge haben kann.

Luftfilter



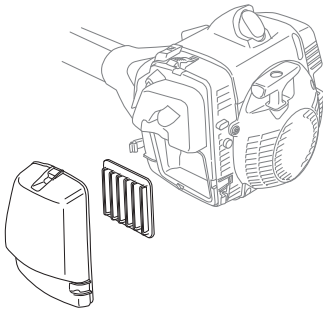
Luftfilter regelmäßig von Staub und Schmutz reinigen, zur Vermeidung von:

- Vergaserstörungen
- Startschwierigkeiten
- Leistungsminderung
- Unnötigem Verschleiß der Motorteile.
- Unnormal hohem Kraftstoffverbrauch.

Den Filter jeweils nach 25 Betriebsstunden reinigen, bei besonders staubigen Verhältnissen häufiger.

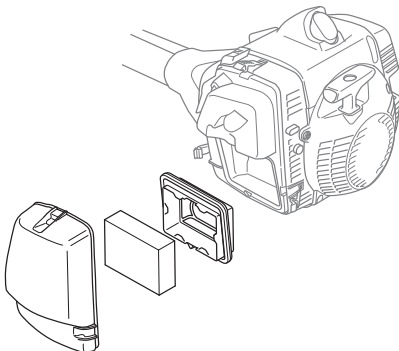
Reinigung des Luftfilters (555FX, 555FXT)

Luftfilterabdeckung abnehmen und Filter entfernen. Mit Druckluft reinigen.



Reinigung des Luftfilters (555RXT, 555FRM)

Das Luftfiltergehäuse demontieren und den Filter herausnehmen. Den Filter in warmer Seifenlauge waschen.

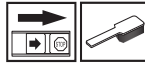


Dafür sorgen, dass der Filter trocken ist, wenn er wieder montiert wird.

Ein Luftfilter, der längere Zeit verwendet wurde, wird nie vollkommen sauber. Der Luftfilter ist daher in regelmäßigen Abständen auszuwechseln. **Beschädigte Filter sind immer auszuwechseln.**

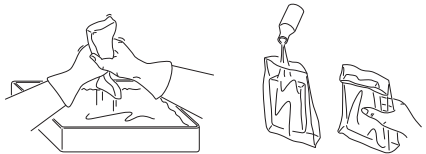
Wenn das Gerät bei staubigen Verhältnissen angewendet wird, ist der Luftfilter einzuölen. Siehe die Anweisungen unter der Überschrift Einölen des Luftfilters.

Einölen des Luftfilters



Ausschließlich HUSQVARNA Filteröl benutzen, Teile-Nr. 531 00 92-48. Das Filteröl enthält Lösungsmittel, damit es sich leicht gleichmäßig im Filter verteilen lässt. Daher Hautkontakt vermeiden.

Filter in einen Plastikbeutel stecken und Filteröl hineingießen. Plastikbeutel zur Verteilung des Öls kneten. Filter im Plastikbeutel ausdrücken und überschüssiges Öl entsorgen, bevor der Filter montiert wird. Niemals normales Motoröl verwenden. Dieses Öl läuft ziemlich schnell durch den Filter und setzt sich am Boden ab.

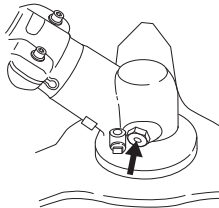


Winkelgetriebe



Das Winkelgetriebe ist ab Werk mit der richtigen Menge Fett gefüllt. Bevor das Gerät in Betrieb genommen wird, sollte jedoch kontrolliert werden, ob das Getriebe zu 3/4 mit Fett gefüllt ist. HUSQVARNA Spezialfett verwenden.

Das Schmiermittel im Getriebegehäuse braucht normalerweise nur bei evtl. Reparaturen gewechselt zu werden.



Antriebswelle



Im Vollzeitbetrieb ist die Antriebswelle jeden dritten Monat zu schmieren. Wenden Sie sich an Ihren Fachhändler, wenn Sie Fragen zur Vorgehensweise haben.

Zündkerze

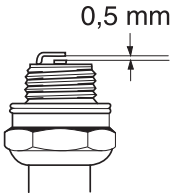


Der Zustand der Zündkerze wird durch folgende Faktoren verschlechtert:

- Falsch eingestellter Vergaser.
- Falsche Ölmenge im Kraftstoff (zuviel Öl oder falsche Ölsorte).
- Verschmutzter Luftfilter.

Diese Faktoren verursachen Beläge an den Elektroden der Zündkerze und können somit zu Betriebsstörungen und Startschwierigkeiten führen.

Bei schwacher Leistung, wenn das Gerät schwer zu starten ist oder im Leerlauf ungleichmäßig läuft, immer zuerst die Zündkerze prüfen, bevor andere Maßnahmen eingeleitet werden. Ist die Zündkerze verschmutzt, so ist sie zu reinigen; gleichzeitig ist zu prüfen, ob der Elektrodenabstand 0,5 mm beträgt. Die Zündkerze ist nach ungefähr einem Monat in Betrieb oder bei Bedarf öfter auszuwechseln.



ACHTUNG! Stets den vom Hersteller empfohlenen Zündkerzentyp verwenden! Eine ungeeignete Zündkerze kann Kolben und Zylinder zerstören. Dafür sorgen, dass die Zündkerze eine sog. Funkentstörung hat.

Benutzung im Winter

Beim Einsatz der Maschine bei Kälte und Schnee können Betriebsstörungen auftreten, die folgende Ursachen haben können:

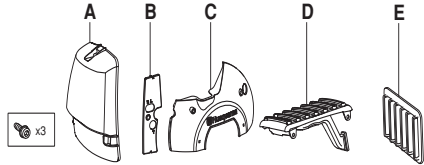
- Zu niedrige Motortemperatur.
- Eisbildung am Luftfilter sowie Einfrieren des Vergasers.

Es sind daher oft besondere Maßnahmen erforderlich:

- Die Luftzufuhr zur Startvorrichtung verringern; dadurch erhöht sich die Betriebstemperatur des Motors.

- Die Ansaugluft zum Vergaser durch Nutzung der Motorwärme vorwärmen.

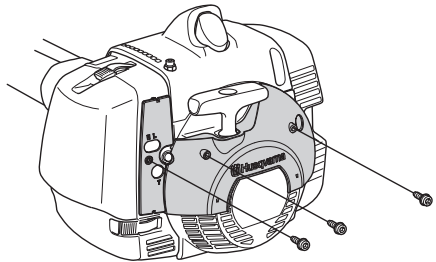
Für den Einsatz der Maschine bei kalten Witterungsbedingungen und bzw. oder Schnee ist daher ein spezieller Wintersatz erhältlich, der folgende Komponenten enthält.



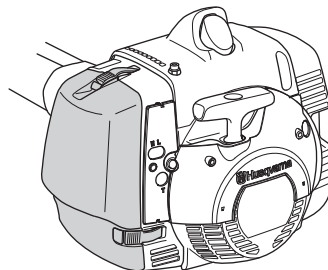
- einen speziellen Luftfilterdeckel ohne Lufteinlass (A),
- eine Abdeckung für den Filterhalter (B),
- eine Abdeckung für das Startvorrichtungsgehäuse (C),
- einen speziellen Verschleißschutz mit einem Luftkanal (D), der Warmluft vom Schalldämpfer zum Vergaser leitet.
- ein spezieller Luftfilter mit gröberen Maschen (E)

Bei Temperaturen von 0°C oder niedriger:

Die Abdeckung für Startvorrichtungsgehäuse und Luftfilterhalter mit den drei beiliegenden Schrauben gemäß Abbildung montieren.

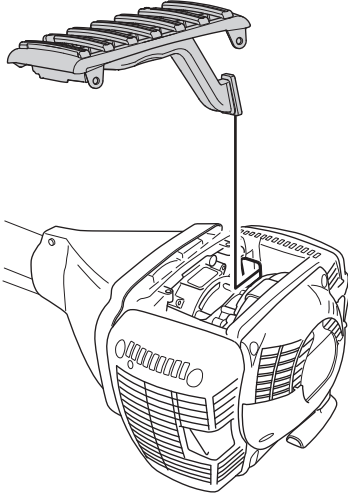


Luftfilter und Luftfilterdeckel der Maschine demonstrieren. Luftfilter und Luftfilterdeckel aus dem Wintersatz anbringen.



Bei Temperaturen von -5°C oder kälter:

Den Verschleißschutz an der Maschine abnehmen und den im Wintersatz enthaltenen Verschleißschutz anbringen. Sorgfältig darauf achten, dass sich der Luftkanalauslass exakt vor der Öffnung im Luftfilterhalter befindet.



WICHTIG! Bei Temperaturen über -5°C bzw. 0°C MUSS das Gerät wieder in Standardausführung umgebaut werden. Andernfalls besteht die Gefahr der Überhitzung, was schwere Motorschäden verursachen kann.

WICHTIG! Alle Wartungsmaßnahmen, die in dieser Anweisung nicht erwähnt sind, müssen von einem Service-Fachhändler ausgeführt werden.

WARTUNG

Wartungsschema

Nachstehend sind die an der Maschine vorzunehmenden Wartungsmaßnahmen aufgelistet. Die meisten der Punkte werden im Abschnitt "Wartung" beschrieben. Der Bediener darf nur die Wartungs- und Servicearbeiten ausführen, die in dieser Bedienungsanleitung beschrieben sind. Größere Eingriffe sind von einer autorisierten Servicewerkstatt auszuführen.

Wartung	Tägliche Wartung	Wöchentliche Wartung	Monatliche Wartung
Das Gerät äußerlich reinigen.	X		
Den Tragegurt auf Beschädigungen überprüfen.	X		
Kontrollieren, ob Gashebelsperre und Gashebel ordnungsgemäß funktionieren.	X		
Kontrollieren, ob Handgriff und Lenker intakt und gut befestigt sind.	X		
Die Funktion des Stoppschalters kontrollieren.	X		
Kontrollieren, ob die Schneidausrüstung im Leerlauf rotiert.	X		
Luftfilter reinigen. Bei Bedarf austauschen.	X		
Den Schutz auf Schäden und Risse kontrollieren. Den Schutz austauschen, wenn er Schlägen ausgesetzt war oder Risse aufweist.	X		
Kontrollieren, ob die Klinge gut zentriert, scharf und frei von Rissen ist. Eine Unwucht der Klinge verursacht Vibrationen, die zu Motorschäden führen können.	X		
Den Trimmerkopf auf Schäden und Rissbildung kontrollieren. Bei Bedarf den Trimmerkopf austauschen.	X		
Prüfen, dass die Sicherungsmutter der Schneidausrüstung korrekt angezogen ist.	X		
Bei Verwendung der kugelgelagerten Stützkappe kontrollieren, ob die Sicherungsschraube fest angezogen ist.	X		
Der Transportschutz der Klinge muss unbeschädigt sein und sich richtig befestigen lassen.	X		
Schrauben und Muttern nachziehen.	X		
Sicherstellen, dass von Motor, Tank oder Kraftstoffleitungen kein Kraftstoff ausläuft.	X		
Die Startvorrichtung und ihr Startseil kontrollieren.		X	
Die Vibrationsdämpfer auf Beschädigung überprüfen.		X	
Die Zündkerze äußerlich reinigen. Die Zündkerze demontieren und den Elektrodenabstand prüfen. Den Abstand auf 0,5 mm einstellen oder die Zündkerze austauschen. Dafür sorgen, dass die Zündkerze eine sog. Funkentstörung hat.		X	
Das Kühlsystem des Geräts reinigen.		X	
Das Funkenfängernetz des Schalldämpfers reinigen oder austauschen (gilt nur für Schalldämpfer ohne Katalysator).		X	
Den Vergaser von außen und den Bereich um ihn herum reinigen.		X	
Kontrollieren, ob das Winkelgetriebe zu 3/4 mit Schmiermittel gefüllt ist. Bei Bedarf Spezialfett nachfüllen.		X	
Sicherstellen, dass der Schnellverschluss des Tragegurts unbeschädigt und voll funktionstüchtig ist.			X
Kraftstofffilter auf Verschmutzungen oder Kraftstoffschlauch auf Risse oder andere Schäden untersuchen. Bei Bedarf austauschen.			X
Alle Kabel und Anschlüsse kontrollieren.			X
Kupplung, Kupplungsfedern und Kupplungstrommel auf Verschleiß kontrollieren. Bei Bedarf von einer autorisierten Servicewerkstatt austauschen lassen.			X
Zündkerze austauschen. Dafür sorgen, dass die Zündkerze eine sog. Funkentstörung hat.			X
Das Funkenfängernetz des Schalldämpfers kontrollieren und ggf. reinigen (gilt nur für Schalldämpfer mit Katalysator).			X
Antriebswelle mit Spezialfett schmieren.	Dies ist jeden dritten Monat durchzuführen.		
Vibrationsdämpfer nach jeder Saison austauschen, jedoch mindestens einmal pro Jahr.			

TECHNISCHE DATEN

Technische Daten

	555FX	555FXT	555RXT	555FRM
Motor				
Hubraum, cm ³	53,3	53,3	53,3	53,3
Bohrung, mm	45	45	45	45
Hublänge, mm	33,5	33,5	33,5	33,5
Leerlaufdrehzahl, U/min	2800	2800	2800	2800
Empfohlene max. Drehzahl, unbelastet, U/min	13000	13000	12000	12000
Drehzahl der Abtriebswelle, U/min	10500	10500	10500	10500
Motorhöchstleistung gemäß ISO 8893, kW/ U/min	2,8/9000	2,8/9000	2,8/9000	2,8/9000
Katalysatorschalldämpfer	Nein	Nein	Nein	Nein
Zündanlage				
Zündkerze	NGK BPMR 7A	NGK BPMR 7A	NGK BPMR 7A	NGK BPMR 7A
Elektrodenabstand, mm	0,5	0,5	0,5	0,5
Kraftstoff- und Schmiersystem				
Kraftstofftank, Volumen, Liter	1,1	1,1	1,1	1,1
Gewicht				
Gewicht, ohne Kraftstoff, Schneidausrüstung und Schutz, kg	8,9	9,1	9,2	9,2
Geräuschemissionen				
(siehe Anmerkung 1)				
Gemessene Schalleistung dB(A)	116	116	119	119
Garantierte Schalleistung L _{WA} dB(A)	117	117	121	121
Lautstärke				
(siehe Anmerkung 2)				
Äquivalenter Schalldruckwert am Ohr des Anwenders, gemessen gem. EN ISO 11806 und ISO 22868, dB(A):				
Ausgestattet mit Trimmerkopf (Original)	-	-	108	-
Ausgestattet mit Grasklinge (Original)	-	-	101	-
Ausgestattet mit Sägeklinge (Original)	103	103	-	-
Ausgestattet mit Hackmesser (Original)	-	-	-	103
Vibrationspegel				
(siehe Anmerkung 3)				
Äquivalente Vibrationspegel (a _{hveq}) an den Griffen, gemessen gemäß EN ISO 11806 und ISO 22867, m/s ²				
Ausgestattet mit Trimmerkopf (Original), links/rechts	-	-	1,7/2,0	-
Ausgestattet mit Grasklinge (Original), links/rechts	-	-	1,5/1,6	-
Ausgestattet mit Sägeklinge (Original), links/rechts	2,1/2,3	2,1/2,3	-	-
Ausgestattet mit Hackmesser (Original), links/rechts	-	-	-	2,0/1,5

Anmerkung 1: Umweltbelastende Geräuschemission gemessen als Schalleistung (L_{WA}) gemäß EG-Richtlinie 2000/14/EG. Der aufgezeichnete Lautstärkepegel für die Maschine wurde unter Verwendung der originalen Schneidausrüstung mit dem höchsten Pegel gemessen. Die Differenz zwischen garantiertem und gemessenem Lautstärkepegel besteht darin, dass bei der garantierten Lautstärke auch eine Streuung im Messergebnis und Variationen zwischen verschiedenen Maschinen desselben Modells gemäß der Richtlinie 2000/14/EG berücksichtigt werden.

Anmerkung 2: Berichten zufolge entspricht der Schalldruckpegel für diese Maschine normalerweise einer Ausbreitungsklasse (standardmäßige Ausbreitung) von 1 dB (A).

Anmerkung 3: Berichten zufolge liegt der äquivalente Vibrationspegel normalerweise bei einer Ausbreitungsklasse (Standardabweichung) von 1 m/s².

TECHNISCHE DATEN

555FX, 555FXT		
Zugelassenes Zubehör	Typ	Schutz für die Schneidausrüstung, Teile-Nr.
Zentrumloch in Klingen/Messern Ø 25,4 mm	Gewinde Klingenachse M12	
Grasklinge/Grasmesser	Multi 275-4 (Ø 275 4-Zähne)	Satz 502 46 49-01
	Multi 300-3 (Ø 300 3-Zähne)	Satz 502 46 49-01
	Multi 350-3 (Ø 350 3-Zähne)	Satz 502 46 49-01
Sägeklinge	Maxi 225-24 (Ø 225 24-Zähne)	544 01 65-01
	Scarlet 200-22 (Ø 200 22-Zähne)	537 21 71-01
	Scarlet 225-24 (Ø 225 24-Zähne)	544 01 65-01
Trimmerkopf	Trimmy S II (Ø 2,4 - 3,3 mm Faden)	Satz 502 46 50-01
	Auto 55 (Ø 2,7 - 3,3 mm Faden)	Satz 502 46 50-01
	T45x (Ø 2,7 - 3,3 mm Faden)	Satz 502 46 50-01
	T55x (Ø 2,7 - 3,3 mm Faden)	Satz 502 46 50-01
	F55 (Ø 2,7 - 3,5 mm Faden)	Satz 502 46 50-01
Stützkappe	Fest	
	Kugelgelagert	

555RXT		
Zugelassenes Zubehör	Typ	Schutz für die Schneidausrüstung, Teile-Nr.
Zentrumloch in Klingen/Messern Ø 25,4 mm	Gewinde Klingenachse M12	
Grasklinge/Grasmesser	Multi 275-4 (Ø 275 4-Zähne)	544 16 03-01
	Multi 300-3 (Ø 300 3-Zähne)	544 16 03-01
	Multi 350-3 (Ø 350 3-Zähne)	544 16 03-01
Sägeklinge	Maxi 225-24 (Ø 225 24-Zähne)	544 01 65-01
	Scarlet 200-22 (Ø 200 22-Zähne)	537 21 71-01
	Scarlet 225-24 (Ø 225 24-Zähne)	544 01 65-01
Trimmerkopf	Trimmy S II (Ø 2,4 - 3,3 mm Faden)	544 10 74-01
	Auto 55 (Ø 2,7 - 3,3 mm Faden)	544 10 74-01
	T45x (Ø 2,7 - 3,3 mm Faden)	544 10 74-01
	T55x (Ø 2,7 - 3,3 mm Faden)	544 10 74-01
Stützkappe	Fest	
	Kugelgelagert	

TECHNISCHE DATEN

555FRM		
Zugelassenes Zubehör	Typ	Schutz für die Schneidausrüstung, Teile-Nr.
Zentrumloch in Klingen/Messern Ø 25,4 mm	Gewinde Klingennachse M12	
Grasklinge/Grasmesser	Multi 275-4 (Ø 275 4-Zähne)	544 16 03-01
	Multi 300-3 (Ø 300 3-Zähne)	544 16 03-01
	Multi 350-3 (Ø 350 3-Zähne)	544 16 03-01
Sägeklinge	Maxi 225-24 (Ø 225 24-Zähne)	544 01 65-01
	Scarlet 200-22 (Ø 200 22-Zähne)	537 21 71-01
	Scarlet 225-24 (Ø 225 24-Zähne)	544 01 65-01
Trimmerkopf	Trimmy S II (Ø 2,4 - 3,3 mm Faden)	544 10 74-01
	Auto 55 (Ø 2,7 - 3,3 mm Faden)	544 10 74-01
	T45x (Ø 2,7 - 3,3 mm Faden)	544 10 74-01
	T55x (Ø 2,7 - 3,3 mm Faden)	544 10 74-01
Hackmesser	-	544 02 65-02
Stützkappe	Fest	
	Kugelgelagert	

EG-Konformitätserklärung (nur für Europa)

Die **Husqvarna AB**, SE-561 82 Huskvarna, Schweden, Tel. +46-36-146500, erklärt hiermit, dass die Freischneider **Husqvarna 555RXT, 555FRM, 555FX und 555FXT** von den Seriennummern des Baujahrs 2010 an (die Jahreszahl wird im Klartext auf dem Typenschild angegeben, mitsamt einer nachfolgenden Seriennummer) den Vorschriften der RICHTLINIE DES RATES entsprechen:

- vom 17. Mai 2006 „Maschinen-Richtlinie“ **2006/42/EG**
- vom 15. Dezember 2004 "über elektromagnetische Verträglichkeit" **2004/108/EWG**.
- vom 8. Mai 2000 "über umweltbelastende Geräuschemissionen von zur Verwendung im Freien vorgesehenen Geräten und Maschinen" **2000/14/EG**. Bewertung der Konformität wurde im Sinne von Anhang V durchgeführt. Für Information betreffend die Geräuschemissionen, siehe das Kapitel Technische Daten.

Folgende Normen wurden angewendet:

EN ISO 12100-2/A1:2009, CISPR 12:2005, EN ISO 11806:2008

SMP Svensk Maskinprovning AB, Fyrisborgsgatan 3, SE-754 50 Uppsala, Schweden, hat die freiwillige Typenprüfung für Husqvarna AB ausgeführt. Die Zertifikate haben die Nummern: **SEC/09/2176, 01/164/071** - 555FX, 555FXT, **SEC/09/2175, 01/164/070** - 555RXT, 555FRM

Huskvarna, den 5. Oktober 2010



Bo Jonsson, Entwicklungsleiter (Bevollmächtigter Vertreter für Husqvarna AB, verantwortlich für die technische Dokumentation.)

KAJ POMENIJO SIMBOLI

Simboli

OPOZORILO! Žage za čiščenje, rezalniki grmovja in trimerji so lahko nevarni! Površna in napačna uporaba lahko povzroči resne telesne poškodbe in celo smrt uporabnika ali navzočih oseb. Izjemno pomembno je, da preberete in razumete vsebino tega Tehničnega priročnika.

Natančno preberite navodila za uporabo in se prepričajte, da ste jih razumeli, predno začnete z uporabo stroja.

Pri delu vedno uporabljajte:

- Zaščitna čelada, če obstaja nevarnost padajočih predmetov
- Atestirane zaščitne slušalke
- Atestirana zaščita oči

Maks. število vrtljajev na izhodni osi, rpm

Izdelek je v skladu z veljavnimi CE predpisi.

Nevarnost izmeta in odsunka.

Uporabnik stroja je odgovoren, da so ljudje in živali oddaljeni najmanj 15 m od delovnega mesta.

Stroje z rezili za žaganje ali rezili za travo lahko naglo vrže v stran, ko pridejo v stik s trdnim predmetom. To se imenuje potisk rezila. Rezilo vam lahko odreže roko ali nogo. Ljudje in živali naj bodo najmanj 15 metrov v stran od stroja.

Vedno uporabljajte atestirane zaščitne rokavice.

Uporabljajte vedno grobe škornje, v katerih ne drsi.



Namenjeno le za nekovinske in gibljive rezilne priključke, to se pravi za glavo trimerja z nitko za trimmer.



Emisija hrupa v okolico v skladu z direktivo Evropske skupnosti. Emisija stroja je podana v poglavju Tehnični podatki in na nalepki.

Ostali simboli in oznake na stroju se nanašajo na specifične zahteve za certifikacijo, ki veljajo na nekaterih tržiščih.

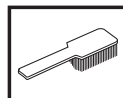
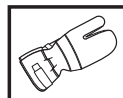
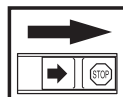
Pregled in/ali vzdrževanje stroja je dovoljeno le, če je motor ugasnjen in izklopno stikalo v položaju STOP.

Vedno uporabljajte atestirane zaščitne rokavice.

Stroj je potrebno redno čistiti.

Pregled s prostim očesom.

Nujna uporaba atestirane zaščite oči.



Vsebina

KAJ POMENIJO SIMBOLI

Simboli 40

VSEBINA

Vsebina 41

Pred vžigom bodite pozorni na naslednje: 41

UVOD

Spoštovani kupec! 42

KAJ JE KAJ?

Kaj je kaj pri žagi za čiščenje? 43

Kaj je kaj pri žagi za čiščenje? 44

Kaj je kaj pri žagi za čiščenje? 45

SPLOŠNA NAVODILA ZA VAMOST

Pomembno 46

Osebnostna zaščitna oprema 46

Varnostna oprema stroja 47

Rezila 50

MONTAŽA

Namesčanje ročice in vzvoda za plin. 52

Lega pri prevozu, vodilo 52

Montaža rezilnih priključkov 52

Montaža ščitnika rezila/kombiniranega ščitnika, rezila za travo in oporne kapice s krogličnim ležajem 53

Montaža ščitnika rezila in žaginega lista 53

Namestitev drobilnega noža in ščitnika drobilnega noža (555FRM) 54

Montaža ostalih ščitnikov in ostalih rezilnih priključkov 55

Prilagoditev oprtnika in žage za čiščenje 56

Balance XT 56

RAVNANJE Z GORIVOM

Varna uporaba goriva 58

Pogonsko gorivo 58

Točenje goriva 59

VŽIG IN IZKLOP

Pregled pred vžigom 60

Vžig in izklop 60

DELOVNA TEHNIKA

Splošna navodila za delo 62

VZDRŽEVANJE

Uplinjač 67

Dušilec 68

Hladilni sistem 68

Zračni filter 68

Kotni menjalnik 69

Pogonska os 69

Svečka 69

Uporaba v zimskih razmerah 70

Urnik vzdrževanja 71

TEHNIŠKI PODATKI

Tehniški podatki 72

EU-zagotovilo o ujemanju 74

Pred vžigom bodite pozorni na naslednje:

- Natančno preberite navodila za uporabo.



OPOZORILO! Dolgotrajna izpostavljenost hrupu lahko povzroči trajne okvare sluha. Zato vedno nosite odobreno zaščitno opremo za ušesa.



OPOZORILO! Brez predhodnega dovoljenja proizvajalca ne smete nikoli spreminjati prvotne izvedbe stroja. Vedno uporabljajte izključno originalne dele. Spremembe brez pooblastila in/ali neoriginalni deli lahko povzročijo resne poškodbe ali smrt uporabnika in drugih.



OPOZORILO! Žaga za čiščenje, rezalnik grmovja in trimmer so lahko ob napačni uporabi zelo nevarno orodje, ki povzroči resne poškodbe in smrt uporabnika ali tretjih oseb. Zato je zelo pomembno, da natančno preberete in se poglobite v navodila za uporabo.

Spoštovani kupec!

Čestitamo Vam, ker ste izbrali Husqvarna–izdelek! Husqvarna ima zgodovinski izvor že v letu 1689, ko je kralj Karl XI dal postaviti tovarno na bregu reke Huskvarna, kjer so izdelovali muškete. Izbor mesta ob reki Huskvarna je bil logičen, saj je reka ustvarjala vodno silo, kar pomeni, da je dajala vodno energijo. V obdobju več kot 300 let, od kar obstaja tovarna Husqvarna, je bilo izdelano neskončno veliko število različnih izdelkov; vse od štedilnikov na drva do modernih gospodinjskih strojev, šivalnih strojev, koles, motornih koles itd. Leta 1956 je bila lansirana prva motorna kosilnica, ki ji je leta 1959 sledila prva motorna žaga in na tem področju deluje Husqvarna še danes.

Husqvarna je danes eden od vodilnih svetovnih proizvajalcev izdelkov za delo v gozdu in na vrtu, kakovost in učinkovitost izdelkov pa imajo prvo prioriteto. Tržna ideja je razvoj, izdelava in trženje izdelkov na motorni pogon, namenjenih delu v gozdu in na vrtu ter izdelkov za gradbeno in strojno industrijo. Cilj Husqvarne je tudi, da je vodilna na področju ergonomije, prilagojenosti uporabniku, varnosti in varstvu okolja, zaradi česar smo uvedli dolgo vrsto fines z namenom, da izboljšamo izdelke prav na teh področjih.

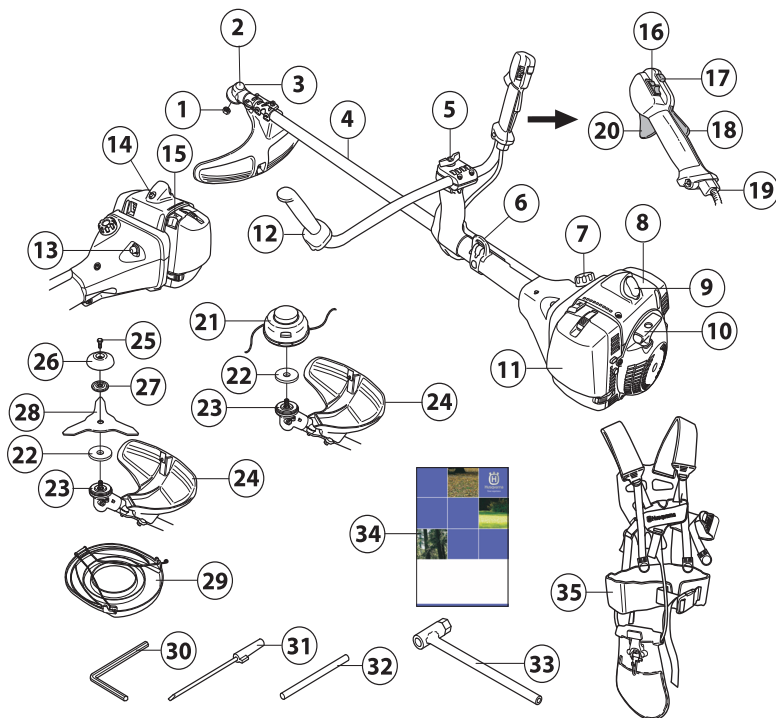
Prepričani smo, da boste z zadovoljstvom cenili kakovost in učinkovitost našega izdelka mnogo prihodnjih let. Nakup enega od naših izdelkov vam daje dostop do profesionalne pomoči kar se tiče popravil in servisa, če bi se vseeno kaj pripetilo. Če prodajalna, kjer ste stroj kupili, ni ena od naših pooblaščenih prodajaln, vprašajte, kje je najbližja pooblaščen delavnica.

Upamo, da boste zadovoljni z Vašim strojem in da bo stroj Vaš spremljevalec mnogo prihodnjih let. Pomnite, da so ta navodila za uporabo vrednostni papir. Če boste sledili vsebini navodil (uporaba, servis, vzdrževanje itd.), boste pomembno podaljšali življenjsko dobo stroja, kakor tudi ceno rabljenega stroja. Če boste stroj prodali, poskrbite, da bo novi lastnik dobil pripadajoča navodila za uporabo.

Zahvaljujemo se Vam, da uporabljate Husqvarna izdelek.

Husqvarna AB nenehno razvija in izpopolnjuje svoje izdelke in si zato pridržuje pravico sprememb v, na primer, obliki in izgledu brez predhodnega opozorila.

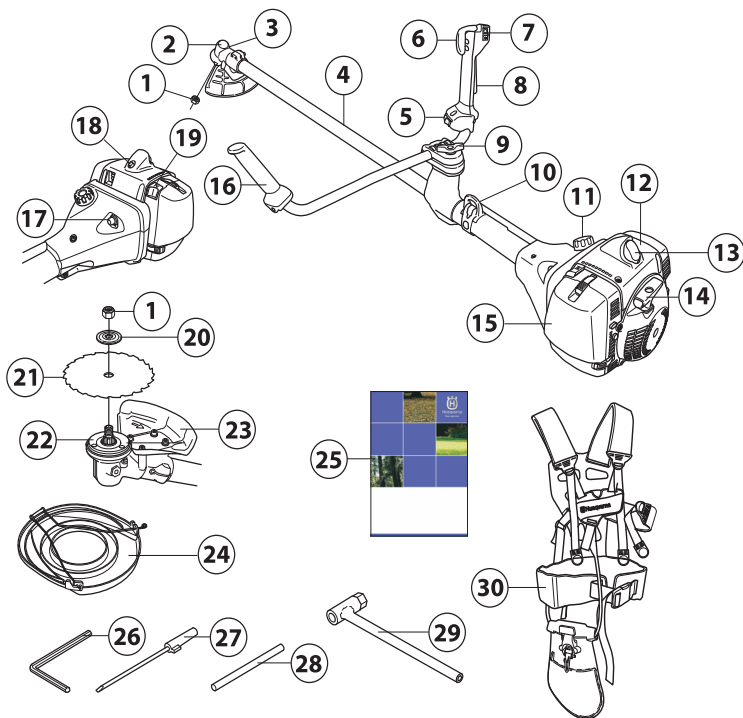
KAJ JE KAJ?



Kaj je kaj pri žagi za čiščenje? (555RXT)

- | | |
|------------------------------------|---------------------------------|
| 1 Matica za pritrditev | 19 Nastavljanje žice za plin |
| 2 Kotni menjalnik | 20 Uravnavanje plina |
| 3 Polnjenje maziva, kotni menjalik | 21 Glava trimerja |
| 4 Držalo | 22 Kovinski lonček |
| 5 Uravnavanje ročaja | 23 Nosilec |
| 6 Nosilec oprtnika | 24 Ščitnik rezilnih priključkov |
| 7 Posoda za gorivo | 25 Vijak za pritrditev |
| 8 Ohišje cilindra | 26 Podporna skodela |
| 9 Pokrivalo za svečko in svečka. | 27 Prirobnica |
| 10 Startna ročica | 28 Rezilna plošča |
| 11 Pokrov zračnega filtra | 29 Ščitnik za prevoz |
| 12 Vodilo | 30 Šesterokotni ključ |
| 13 Črpalka za gorivo | 31 Izvijač za uplinjač |
| 14 Dekompresijski ventil | 32 Sponka |
| 15 Uravnavanje čoka | 33 Ključ za matico rezila |
| 16 Izklopno stikalo | 34 Navodila za uporabo |
| 17 Gumb za štatni plin | 35 Oprtnik |
| 18 Zapora plina | |

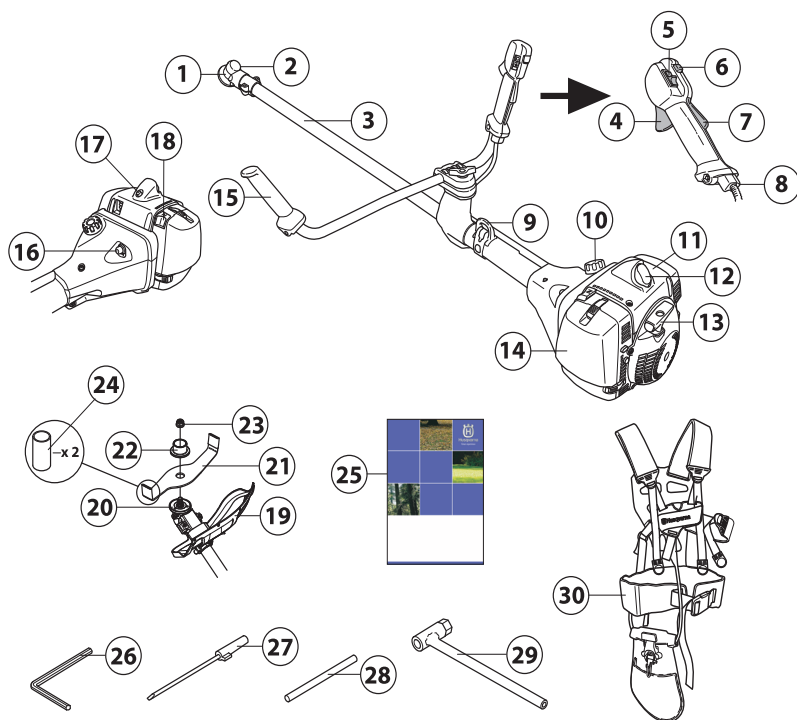
KAJ JE KAJ?



Kaj je kaj pri žagi za čiščenje? (555FX, 555FXT)

- | | |
|---|---------------------------------|
| 1 Matica za pritrditev | 16 Vodilo |
| 2 Kotni menjalnik | 17 Črpalka za gorivo |
| 3 Polnjenje maziva, kotni menjalnik | 18 Dekompresijski ventil |
| 4 Držalo | 19 Uravnavanje čoka |
| 5 Stikalo za ogrevanje ročajev (555FXT) | 20 Prirobnica |
| 6 Uravnavanje plina | 21 Žagin list |
| 7 Izklopno stikalo | 22 Nosilec |
| 8 Zapora plina | 23 Ščitnik rezilnih priključkov |
| 9 Uravnavanje ročaja | 24 Ščitnik za prevoz |
| 10 Nosilec oprtnika | 25 Navodila za uporabo |
| 11 Posoda za gorivo | 26 Šesterokotni ključ |
| 12 Ohišje cilindra | 27 Izvijač za uplinjač |
| 13 Pokrivalo za svečko in svečka. | 28 Sponka |
| 14 Startna ročica | 29 Ključ za matico rezila |
| 15 Pokrov zračnega filtra | 30 Oprtnik |

KAJ JE KAJ?



Kaj je kaj pri žagi za čiščenje? (555FRM)

- | | |
|------------------------------------|---------------------------------|
| 1 Kotni menjalnik | 16 Črpalka za gorivo |
| 2 Polnjenje maziva, kotni menjalik | 17 Dekompresijski ventil |
| 3 Držalo | 18 Uravnavanje čoka |
| 4 Uravnavanje plina | 19 Ščitnik rezilnih priključkov |
| 5 Izklopno stikalo | 20 Nosilec |
| 6 Gumb za štartni plin | 21 Rezilo za sekanje |
| 7 Zapora plina | 22 Prirobnica |
| 8 Nastavljanje žice za plin | 23 Matica za pritrditev |
| 9 Nosilec oprtnika | 24 Ščitnik za prevoz |
| 10 Posoda za gorivo | 25 Navodila za uporabo |
| 11 Ohišje cilindra | 26 Šesterokotni ključ |
| 12 Pokrivalo za svečko in svečka. | 27 Izvijač za uplinjač |
| 13 Startna ročica | 28 Sponka |
| 14 Pokrov zračnega filtra | 29 Ključ za matico rezila |
| 15 Vodilo | 30 Oprtnik |

SPLOŠNA NAVODILA ZA VAMOST

Pomembno

POMEMBNO!

Stroj je predviden le za košenje, čiščenje trave in/ali mladega drevja.

Edini rezilni priključki, ki jih smete uporabljati skupaj z motorjem kot pogonskim sredstvom, so tisti, ki jih priporočamo v poglavju Tehnični podatki.

Stroja ne uporabljajte, če ste utrujeni, če ste pili alkohol ali če jemljete zdravila, ki vplivajo na vid, presojo ali telesno koordinacijo.

Pri delu vedno uporabljajte osebno zaščitno opremo. Glejte navodila v poglavju Oseba zaščitna oprema.

Ne uporabljajte stroja, ki je bil kakorkoli predelan in ni več v skladu z originalno izvedbo.

Ne uporabljajte stroja, ki ne deluje pravilno. Sledite navodilom za pregled, vzdrževanje in servis v skladu z napotki v teh navodilih. Nekatere vrste vzdrževalnih del in popravil lahko opravi samo za to usposobljeno strokovno osebje. Glejte navodila v poglavju Vzdrževanje.

Pred začetkom morajo biti nameščeni vse pokrovi, varovala in ročice. Da bi se izognili nevarnosti električnega udara se prepričajte, da sta pokrov za svečko in zaganjalnik nepoškodovana.

Uporabnik stroja mora poskrbeti, da v premeru 15 metrov od delovnega mesta ni ne ljudi, ne živali. Če več uporabnikov dela na istem delovnem območju, mora biti varnostna razdalja najmanj dvojna dolžina drevja, toda nikoli manj kot 15 metrov.



OPOZORILO! Stroj med delovanjem proizvaja elektromagnetno polje. To polje lahko v nekaterih pogojih interferira z aktivnimi ali pasivnimi medicinskimi vsadki. Da bi zmanjšali nevarnost resne ali smrtne poškodbe, priporočamo, da se osebe z medicinskimi vsadki pred uporabo stroja posvetujejo s svojim zdravnikom in s proizvajalcem vsadka.



OPOZORILO! Delujoči stroj v zaprtem ali slabo prezračevanem prostoru lahko povzroči smrt zaradi zadušitve ali zastrupitve z ogljikovim monoksidom.

Osebna zaščitna oprema

POMEMBNO!

Žaga za čiščenje, rezalnik grmovja in trimmer so lahko ob napačni uporabi zelo nevarno orodje, ki povzroči resne poškodbe in smrt uporabnika ali tretjih oseb. Zato je zelo pomembno, da natančno preberete in se poglobite v navodila za uporabo.

Ob vsaki uporabi stroja uporabljajte vedno atestirano osebno zaščitno opremo. Osebna zaščitna oprema ne izključuje nevarnosti poškodb, vendar pa v primeru nesreče omili posledice. Pri izbiri zaščitne opreme se posvetujte z vašim trgovcem.



OPOZORILO! Bodite vedno pozorni na svarilne znake in klice, kadar uporabljate zaščitne slušalke. Zaščitne slušalke vedno snemite takoj, ko ste ustavili motor.

ZAŠČITNA ČELADA

Uporabljajte zaščitno čelado, če je drevje, ki ga žagate, višje kot 2 m.



ZAŠČITNE SLUŠALKE

Uporabljajte zaščitne slušalke, ki učinkovito dušijo zvok.



ZAŠČITA OČI

Vedno uporabljajte atestirano zaščito oči. Tudi če uporabljate vezir, morate vedno uporabljati tudi atestirana zaščitna očala. Atestirana očala so tista očala, ki izpolnjujejo standard ANSI Z87.1 za ZDA ali pa EN 166 za dežele EU.



ROKAVICE

Uporabljajte rokavice, kadar je potrebno, na primer pri montiranju rezilnih priključkov.



SPLOŠNA NAVODILA ZA VAMOST

ŠKORNJI

Uporabljajte škornje z železnimi kapicami in neдрsečimi podplati.



OBLEKA

Uporabljajte obleko iz odpornega materiala; izogibajte se širokim oblačil, ki se zatikajo v podrast in vejevje. Vedno delajte v trpežnih dolgih hlačah. Ne nosite nakita, kratkih hlač ali sandalov in nikoli ne delajte bosí. Poskrbite, da vam lasje ne padajo preko ramen.

PRVA POMOČ

Pri delu imejte vedno pri sebi pribor za prvo pomoč.



Varnostna oprema stroja

To poglavje opisuje varnostne detajle stroja, način njihovega delovanja ter kako jih pregledujemo in vzdržujemo, tako da bodo v stanju, ki zagotavlja varnost pri delu. V poglavju Kaj je kaj? navajamo, kje so ti detajli na vašem stroju.

Opustitev pravičnega vzdrževanja stroja in nestrokovno servisiranje/popravila lahko skrajšajo življenjsko dobo stroja in povečajo nevarnost nesreč. Dodatne informacije lahko dobite v najbližji servisni delavnici.

POMEMBNO!

Servis in popravilo stroja zahtevata posebno strokovno usposobljenost. To velja še zlasti za varnostno opremo stroja. Če pri spodaj opisanem pregledu ugotovite, da katerikoli del stroja ne deluje tako, kot je opisano spodaj, se nemudoma obrnite na pooblaščen servisno delavnico. Pri nakupu vseh naših izdelkov vam jamčimo dostop do strokovnih popravil in servisa. Če stroja niste kupili v kateri od naših pooblaščenih servisnih prodajal, vprašajte prodajalca, kje je najbližja pooblaščen servisna delavnica.

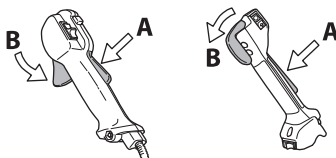


OPOZORILO! Nikoli ne uporabljajte stroja s poškodovano varnostno opremo. Varnostno opremo stroja pregledujte in vzdržujte natančno v skladu z navodili, ki so podana v tem poglavju. Če stroj ob pregledu ne izpolnjuje vseh opisanih pogojev, ga nemudoma prepusite v po

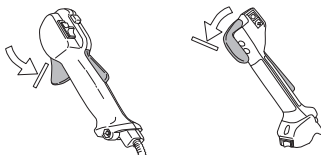
Zapora plina

Zapora plina (A) je konstruirana tako, da preprečuje nehoten vklop uravnavanja plina. Ko stisnemo zaporo (A) k ročaju (=ko držimo za ročaj), sprostimo uravnavanje plina B. Ko izpustimo ročaj, se uravnavanje plina in zapora plina vrtneta v svojo prvotno lego. Njuno gibanje uravnava med seboj neodvisni

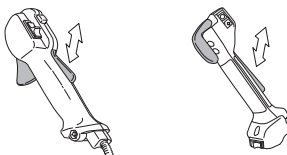
povratni vzmeti. Ta sistem zagotavlja, da se uravnavanje plina avtomatično prestavi v prosti tek.



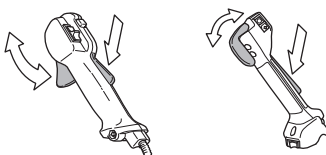
Prepričajte se, da je ročica za uravnavanje plina v prostem teku, kadar je v svojem izhodiščnem položaju.



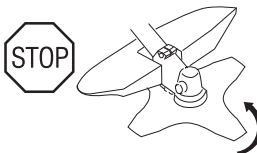
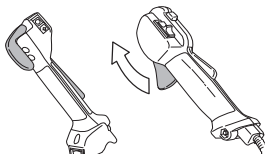
Stisnite zaporo plina in se prepričajte, da se povrne v svoj prvotni položaj, ko jo izpustite.



Preverite, če se ročica za plin in zapora plina premikata neovirano in ali njuni povratni vzmeti delujeta pravilno.



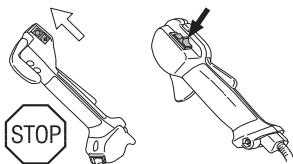
Glej poglavje pod naslovom Vžig. Vžgite stroj in mu dajte polni plin. Izpustite plinsko ročico in se prepričajte, da se rezilni priključek ustavi in obmiruje. Če se rezilni priključek vrti, ko je plinska ročica v legi prostega teka, preglejte nastavitve uplinjača v prosti legi. Glejte navodila v poglavju Vzdrževanje.



SPLOŠNA NAVODILA ZA VAMOST

Izklopno stikalo

Izklopno stikalo uporabljamo za izklop motorja.

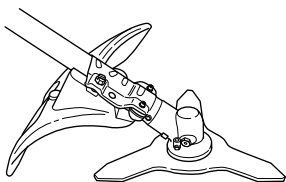


Vžgite motor in preverite, če se ustavi, ko izklopno stikalo potisnete v položaj STOP.

Ščitnik rezilnih priključkov



Ta ščitnik preprečuje metanje različnih predmetov v uporabnika. Istočasno ščitnik preprečuje, da bi se uporabnik neprostovoljno dotaknil rezil.



Prepričajte se, da ščitnik ni poškodovan in da nima razpok. Če je bil ščitnik izpostavljen udarcem, ali pa če ima razpoke, ga zamenjajte.

Uporabljajte izključno ščitnik, namenjen prav temu rezilnemu priključku. Glejte poglavje Tehnični podatki.

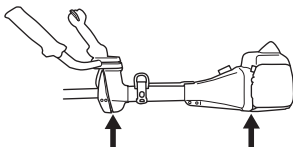


OPOZORILO! V nobenem primeru ne smete uporabljati rezilnih priključkov, če niste prej montirali atestiranega ščitnika. Glejte poglavje Tehnični podatki. Če uporabite pokvarjen ali napačen ščitnik, lahko povzročite resne osebne poškodbe.

Sistem dušenja tresljajev

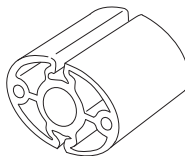


Vaš stroj je opremljen s sistemom dušenja vibracij, ki je zasnovan tako, da tresljaje ublaži na najmanjšo možno stopnjo in vam s tem olajša delo.



Če uporabite nepravilno navito nitko, ali pa napačne rezilne priključke, se učinek tresljajev poveča. Glejte navodila v poglavju Rezila.

Sistem za dušenje vibracij ublaži tresljaje, ki se z motorja in verige prenašajo na ročaja stroja.



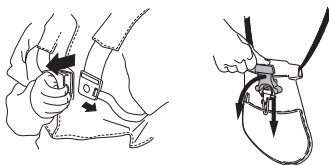
Redno preverjajte stanje elementov za dušenje vibracij. Bodite pozorni na morebitne razpoke in druge deformacije. Prepričajte se, če so dušilni elementi celi in dobro pritrjeni.



OPOZORILO! Pri ljudeh, ki imajo težave s krvnim obtokom, lahko pretirana izpostavljenost tresljajem povzroči poškodbe ožilja ali živčevja. Če opazite znamenja pretirane izpostavljenosti tresljajem, se posvetujte z zdravnikom. Takšna znamenja so: odrevenelost udov, izguba občutka za dotik, "ščemenje", "zbadanje", bolečina, oslabelost, ter spremembe v barvi ali na površini kože. Običajno se pojavijo v prstih, na rokah ali na zapestjih. Nevarnost sprememb je večja ob delu pri nizkih temperaturah.

Varnostna zaponka

Oprtnik ima na prsih lahko dosegljivo varnostno zaponko, ki jo je mogoče hitro odpeti v primeru, da v motorju izbruhne ogenj, oziroma v primeru, da se morate zaradi kakšnega drugega razloga hitro znebiti stika s strojem ali oprtnikom. Glejte navodila v poglavju Prilagoditev oprtnika in žage. Nekateri oprtniki imajo ob kavljui za obešanje varnostno zaponko.



Preglejte, da so jermeni oprtnika v pravilnem položaju. Ko ste pravilno naravnali oprtnik in stroj, preverite, da varnostna zaponka deluje pravilno.

Dušilec



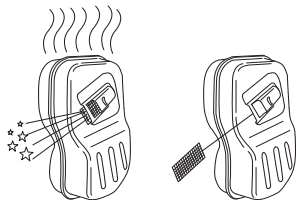
Dušilec je zasnovan tako, da zmanjšuje hrup na najmanjšo možno mero in istočasno odvaja izpušne pline v smeri od

SPLOŠNA NAVODILA ZA VAMOST

uporabnika. Dušilec, opremljen s katalizatorjem, zmanjšuje tudi količino škodljivih snovi v izpušnih plinih.



V deželah z vročim in suhim podnebjem je velika nevarnost požarov. Nekateri dušilci na naših strojih so zato opremljeni z mrežico za lovljenje isker. Preverite, če je vaš stroj opremljen s takšno mrežico.



Da bo delovanje dušilca brezhibno, je zelo pomembno, da upoštevate navodila o pregledu, vzdrževanju in servisu. Glejte poglavje Pregled, vzdrževanje in servis varnostne opreme stroja.

Nikoli ne uporabljajte stroja s pokvarjenim dušilcem.



Redno preverjajte, če je dušilec dobro pritrjen na stroj.

Če je dušilec na vašem stroju opremljen z mrežastim lovilcem isker, morate mrežico redno čistiti. Zamašena mrežica povzroča pregrevanje motorja, kar lahko vodi do resnih okvar motorja.



OPOZORILO! Dušilec, opremljen s katalizatorjem, je med uporabo in tudi po njej zelo vroč. To velja tudi, kadar je motor v prostem teku. Ob stiku z njim se lahko opečete. Mislite tudi na nevarnost požarov!



OPOZORILO! Notranjost dušilca vsebuje snovi, ki so lahko rakotvorne. Če je dušilec poškodovan, se izogibajte stiku z njegovimi deli.



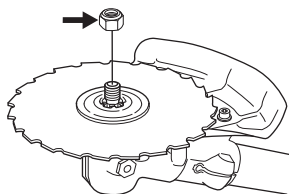
OPOZORILO! Mislite na:

Izpušni plini so vroči in lahko vsebujejo iskre, ki lahko povzročijo požar. Zato stroja nikoli ne vžigajte v zaprtih prostorih ali v bližini vnetljivih snovi!

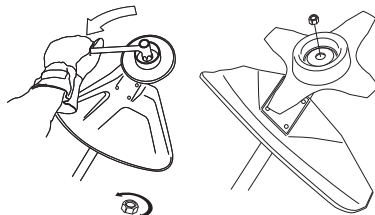
Matica za pritrditev



Nekatere rezilne priključke pritrdimo s pomočjo matice za pritrditev.



Pri montaži priključkovategnite matico v nasprotni smeri rotacije rezilnih priključkov. Pri demontaži rezilnih priključkov zrahljate matico v smeri vrtenja. (POZOR! Matica ima levi navoj.) Ko privijate, oziroma odvijate matico na žaginem listu, se lahko poškodujete na žaginih zobeh. Zato pazite, da vam pri tem opraviščitnik vedno varuje roko. Uporabljajte vedno ključ z dovolj dolgim ročajem, zato da bo zaščita zadovoljiva. Puščica na sliki kaže, v katerem delovnem območju morate imeti roko, ko privijate oziroma odvijate matico.

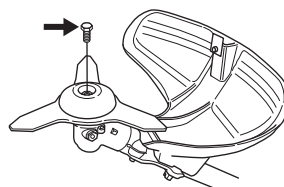


Matičnik nylonski zatič ne sme biti tako izrabljen, da ga je mogoče odviti s prsti. Navoj mora zdržati najmanj 1,5 Nm. Matico po desetkratni uporabi zamenjajte.

Vijak za pritrditev



Zaporni vijak oporne kapice s krogličnim ležajem morate dobro zategniti.



SPLOŠNA NAVODILA ZA VAMOST

Rezila

To poglavje obravnava kako s pravilno izbiro in vzdrževanjem rezil dosežete:

- Zmanjšate nevarnost odsunkov.
- Dosežete največjo učinkovitost žaganja.
- Podaljšate življenjsko dobo rezil.

POMEMBNO!

Uporabljajte izključno rezilne priključke skupaj s ščitnikom, ki ga priporočamo! Glejte poglavje Tehnični podatki.

Sledite navodilom, priloženim rezilnim priključkom, za pravilno navijte nitke in izbiro nitkega premera.

Prizadevajte si, da bodo zobje rezila vedno dobro in pravilno brušeni! Sledite našim napotkom. Sledite tudi navodilom na embalaži rezila.

Skrbite, da je nagib žaginih zob pravilen! Sledite našim navodilom in uporabite pravilno šablono.



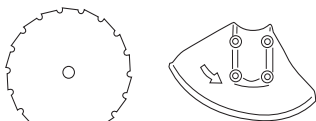
OPOZORILO! Ustavite motor vsakokrat, ko morate rokovati z rezilnim priključkom. Rezilni priključek se namreč vrti tudi po tem, ko ste izpustili plinsko ročico. Preverite, da se je rezilni priključek popolnoma ustavil in snemite kabel s svečke, predno začnete rokovati z rezilnim priključkom.



OPOZORILO! Napačen rezilni priključek ali napačno brušen žagin list povečuje nevarnost odsunka.

Rezila

Žagin list je namenjen žaganju že olesenelega lesa.



Rezilna plošča in nož za travo sta namenjena čiščenju površin z grobo travo.



Droblilni noži so namenjeni za košnjo grobe trave in obrezovanje grmičevja.



Glava trimerja je namenjena za košenje trave.



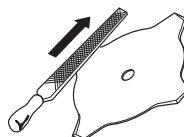
Splošna pravila



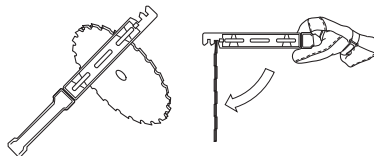
Uporabljajte izključno rezilne priključke skupaj s ščitnikom, ki ga priporočamo! Glejte poglavje Tehnični podatki.



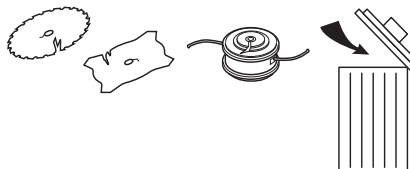
Skrbite, da bodo zobje rezila dobro in pravilno brušeni! Sledite našim navodilom in uporabljajte priporočeno šablono za piljenje. Napačno piljeno ali poškodovano rezilo veča nevarnost nesreč.



Skrbite za pravilen nagib brušenja žaginega lista! Sledite našim navodilom in uporabljajte orodje za brušenje nagiba, ki ga priporočamo. Nepravilno nabrušen nagib žaginega lista veča nevarnost zažaganja, odsunka in poškodb žaginega lista.



Redno preverjajte, če imajo rezilni priključki poškodbe ali razpoke. Poškodovan rezilni priključek morate vedno zamenjati.

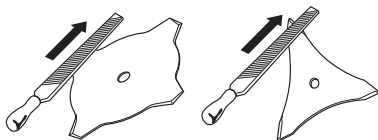


SPLOŠNA NAVODILA ZA VAMOST

Brušenje noža za travo in rezilne plošče



- Preberite navodilo na embalaži rezilnega priključka. Rezilo in nož brusimo z navadno ploščato pilo.
- Vse ostrine pilite enakomerno, zato da ohranite uravnoteženost.



OPOZORILO! Vedno zavržite rezilo, ki je zvito, upognjeno, počeno, nalomljeno ali drugače poškodovano. Nikoli ne poskušajte naravnati ukrivljenega rezila. Vedno uporabljajte le originalne rezilne priključke predpisanega tipa.

Brušenje žaginega lista

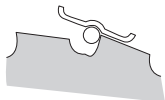


- Preberite navodilo na embalaži rezilnega priključka.

Pravilno brušenje žagin list je predpogoj za učinkovito delo, preprečuje pa tudi nepotrebno obrabo žaginega lista in žage za čiščenje.

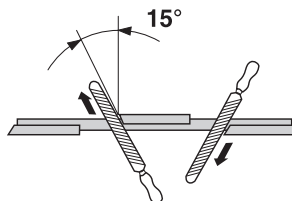


- Predno začnete brusiti, položite žagin list na trdno podlago. Uporabljajte okroglo pilo s premerom 5,5 mm in primeren ročaj.

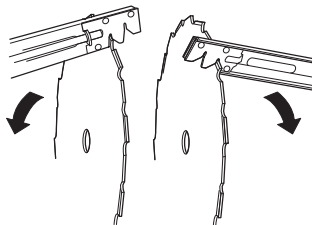


- Kot piljenja je 15°. Brusite izmenično en zob na desno in en zob na levo. Če je rezilo močno poškodovano od udarcev ob kamen, je potrebno s ploščato pilo zbrusiti tudi površino zob. Površino zbrusite, predno začnete brusiti

zobe z okroglo pilo. Brušenje površine mora biti enako na vseh zobeh.



Urnajte nagib. Nagib naj bo 1mm.



Glava trimerja

POMEMBNO!

Poskrbite, da je nitka za trimmer enakomerno in trdno navita okoli tuljave, sicer nastajajo zdravju škodljivi tresljaji v stroju.

- Uporabljajte samo tiste glave za trimmer in tiste nitke, ki jih priporočamo. Proizvajalec je preizkusil nitke tako, da se le-te najboljše ujemajo z močjo motorja. Skladnost z močjo motorja je še posebno pomembna, kadar uporabljate popolnoma avtomatično glavo trimerja. Uporabljajte samo priporočene rezilne priključke. Glejte poglavje Tehnični podatki.



- Na splošno zahtevajo manjši stroji manjše glave trimerja in obratno. Kadar uporabljamo nitko, mora namreč motor iztiskati nitko radialno iz glave trimerja in istočasno uporabljati lastno moč proti uporabi trave, ki jo kosimo.
- Tudi dolžina nitke je pomembna. Dolga nitka zahteva večjo moč motorja kot kratka, četudi imata isti premer.
- Poskrbite, da je nož, ki je vgrajen na ščitnik trimerja v dobrem stanju. Naloga tega noža je, da reže nitko na pravilno dolžino.
- Če želite podaljšati življenjsko dobo nitke, jo lahko za nekaj dni namočite v vodo. Nitka bo trdnjša in njena življenjska doba daljša.

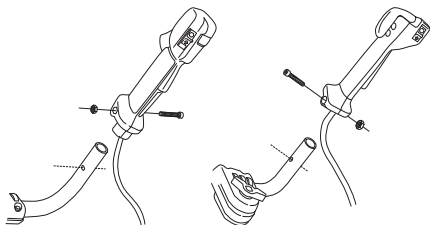
MONTAŽA

Nameščanje ročice in vzvoda za plin.

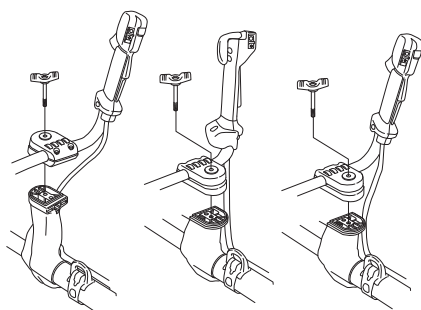


POZOR! Pri nekaterih modelih je ročica plina vgrajena tovarniško.

- Odvijte vijak na zadnjem delu plinske ročice.
- Potisnite plinsko ročico na desno stran vodila (glejte sliko).



- Prilagodite odprtino za vijak na ročaju odprtini na vodilu.
- Ponovno privijte vijak v odprtino na zadnjem delu ročaja.
- Privijte vijak skozi ročaj in vodilo. Zategnite.
- Odvijte navojno ročico na mestu pritrditve.
- Namestite vodilo v skladu s sliko. Vstavite dele za pritrditev in rahlo zategnite.



- Nadenite si oprtnik in obesite stroj v zanko za obešanje. Preizkusite, v kateri legi vam delovni položaj stroja najbolj ustreza, ko visi na oprtniku.

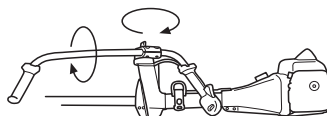


- Zategnite navojno ročico.

Lega pri prevozu, vodilo



- Če želimo stroj prepeljati na drugo mesto ali pa ga shraniti, vodilo enostavno upognemo vzdolž držala.
- Zrahljajte vodilo. Vrtite ga v smeri urinega kazalca, tako da bo plinska ročica ob motorju.
- Upognite nato vodilo okoli držaja. Zategnite navojno ročico.



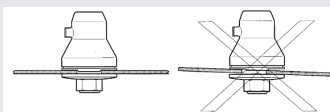
- Montirajte ščitnik za prevoz na rezilni priključek.

Montaža rezilnih priključkov



OPOZORILO!

Ko vstavljate rezilne priključke, je zelo pomembno, da sta nosilec/prirobnica vstavljena natančno v središče rezilnega priključka. Napačno vstavljen rezilni priključek lahko povzroči resno in/ali celo smrtno nevarno poškodbo.



OPOZORILO! V nobenem primeru ne smete uporabljati rezilnih priključkov, če niste prej montirali atestiranega ščitnika. Glejte poglavje Tehnični podatki. Če uporabite pokvarjen ali napačen ščitnik, lahko povzročite resne osebne poškodbe.

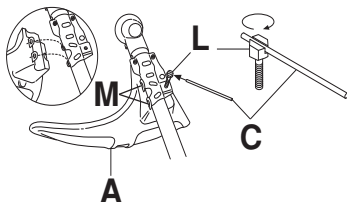
POMEMBNO! Žaginega lista ali rezilne plošče ne smete uporabljati brez predpisanega vodila, ščitnika in oprtnika.

MONTAŽA

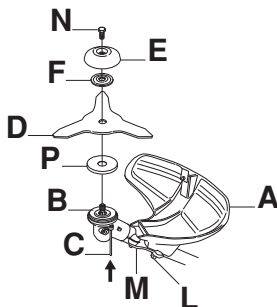
Montaža ščitnika rezila/ kombiniranega ščitnika, rezila za travo in oporne kapice s krogličnim ležajem



- Zataknite ščitnik trimerja/kombinacijski ščitnik (A) za dva kavlja na držalu plošče (M). Peljite ščitnik okrog gredi in ga pritrdite z vijakom (L), ki je na drugi strani gredi. Uporabite zatič (C). Vstavite zatič v utor na glavi vijaka in pritegnite. Glejte sliko.

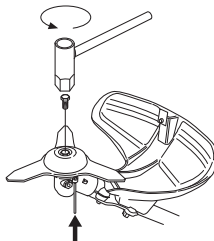


- POZOR!** Uporabljajte izključno ščitnik, namenjen prav temu rezilnemu priključku. Glejte poglavje Tehnični podatki.
- Namestite pogonski disk (B) na izhodno os kotnega sklepa.
- Centrirajte kovinski lonček (C) na vodilu pogonskega koluta.
- Vrtite izhodno gred tako, da se bo ena od lukenj na pogonski plošči pokrivala z ustrezno luknjo v ohišju prenosa.
- Vstavite sponko (C) v luknjo, tako da bo os vpeta.
- Na pogonsko ploščo (B) namestite rezilo (D). Rezilo vstavite v vodilo pogonske plošče – prepričajte se, da je rezilo nameščeno centrično.
- Na izhodni gredi pritrdite oporno prirobnico (F), tako da je prislonsjena na rezilo.



- Na navoje na izhodu gredi privijte kapico prirobnice (E) (**POZOR!** Levi navoj). Zatisnite z navorom 35–50 Nm (3.5–5.0 kpm). Uporabite nasadni ključ, ki je v priboru. Pazite, da se trn (C) nahaja znotraj ohišja prenosa in fiksira

pogonsko ploščo. Ročico ključa držite čim bližje ščitnika rezila/kombinacijskega ščitnika.



OPOZORILO! Zatisnite zaporni vijak (N) na sredini oporne kapice. do navora 35–50 Nm (3.5–5.0 kpm). **POZOR!** Levi navoj. Če zapornega vijaka na oporni kapici ne zategnete, obstaja nevarnost, da se kapica odvije. To pomeni, rezilo ni več pritrjeno, kar lahko vodi k resnim ali smrtnim poškodbam uporabnika ali drugih oseb.

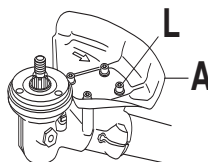
Montaža ščitnika rezila in žaginega lista



POZOR! Uporabljajte izključno ščitnik, namenjen prav temu rezilnemu priključku. Glejte poglavje Tehnični podatki.

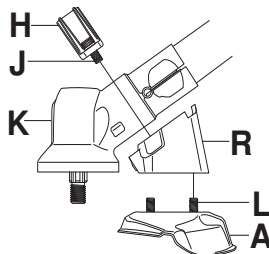
555FX, 555FXT

- Ščitnik rezila (A) privijemo s 4 vijaki (L) v skladu sliko.



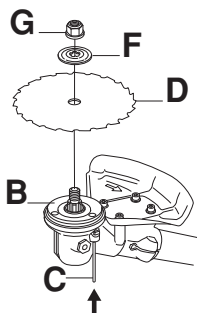
555RXT

- Držalo (R) in nosilec (J) pritrdite z dvema vijakoma (H) na ohišje prenosa.
- Nato na nosilec (N) pritrdite ščitnik rezila (A) s 4 vijaki (L).

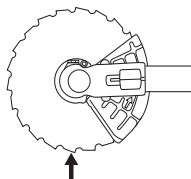


MONTAŽA

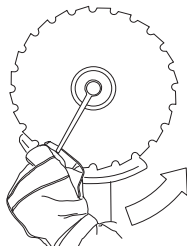
- Vstavite nosilec (B) na izhodno gred.
- Zavrtite os rezila tako, da se bo ena od lukenj pokrivala z ustreznno luknjo v ohišju menjalnika.
- Vstavite sponko (C) v luknjo, tako da bo os vpeta.
- Vstavite rezilo (D) in oporno skodelo (F) na izhodno gred.



- Privijte matico (G). Matico morate priviti z momentom 35–50 Nm (3,5 – 5 kpm). Uporabite ključ, ki je v priboru. Ključ držite čim bližje ščitnika rezila. Matica se zateza, ko ključ obračate v nasprotni smeri vrtenja (POZOR! levi navoj).



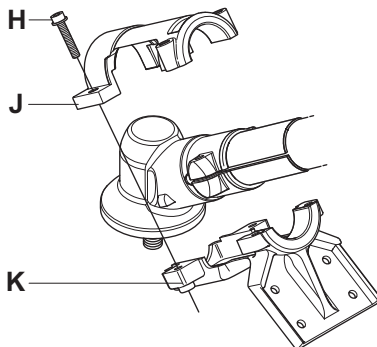
Ko privijate, oziroma odvijate matico na žaginem listu, se lahko poškodujete na žaginih zobeh. Zato pazite, da vam pri tem opravi ščitnik vedno varuje roko. Uporabljajte vedno ključ z dovolj dolgim ročajem, zato da bo zaščita zadovoljiva. Puščica na sliki kaže, v katerem delovnem območju morate imeti roko, ko privijate oziroma odvijate matico.



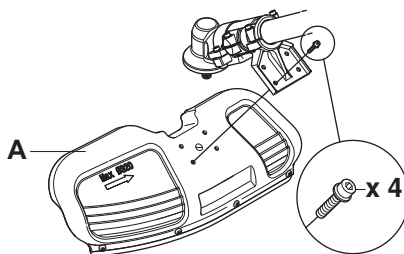
Namestitev drobilnega noža in ščitnika drobilnega noža (555FRM)



- Držalo (K) in nosilec (J) pritrdite z 4 vijakoma (H) na ohišje prenosa.

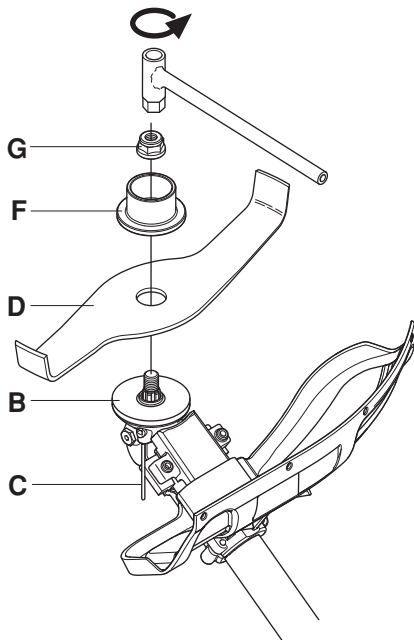


- Nato pritrdite ščitnik drobilnega noža (A) s 4 vijaki v držalo, kot je prikazano.



MONTAŽA

- Vstavite nosilec (B) na izhodno gred.



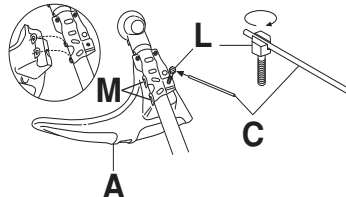
- Zavrtite os rezila tako, da se bo ena od lukenj pokrivala z ustrezno luknjo v ohišju menjalnika.
- Vstavite sponko (C) v luknjo, tako da bo os vpeta.
- Drobilni nož (D) in oporno prirobnico (F) postavite na pogonsko gred.
- Montirajte matico (G). Matico morate priviti z momentom 35–50 Nm (3,5–5 kpm). Uporabite ključ, ki je v priboru. Ključ držite čim bližje ščitnika drobilnega noža.

Montaža ostalih ščitnikov in ostalih rezilnih priključkov

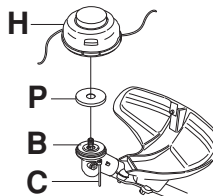


- Vstavite trimerjev ščitnik/kombinirani ščitnik (A), namenjen za delo z glavo trimerja/plastičnimi noži. Zatakните ščitnik trimerja/kombinacijski ščitnik (A) za dva kavlija na držalu plošče (M). Peljite ščitnik okrog gredi in ga pritrdite z vijakom (L), ki je na drugi strani gredi. Uporabite

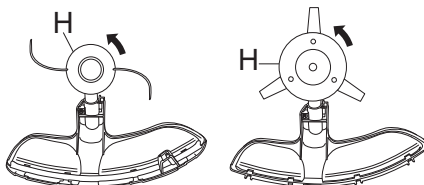
zatič (C). Vstavite zatič v utor na glavi vijaka in pritegnite. Glejte sliko.



- Vstavite nosilec (B) na izhodno gred.



- Centrirajte kovinski lonček (C) na vodilu pogonskega koluta.
- Zavrtite os rezila tako, da se bo ena od lukenj pokrivala z ustrezno luknjo v ohišju menjalnika.
- Vstavite sponko (C) v luknjo, tako da bo os vpeta.
- Navijte glavo trimerja/plastične nože (H) v nasprotni smeri vrtenja.



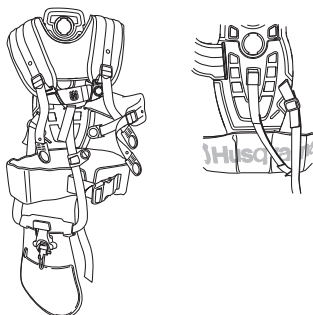
- Demontiranje poteka po obratnem postopku.

Prilagoditev oprtnika in žage za čiščenje



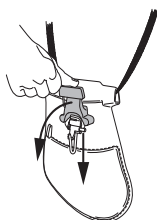
OPOZORILO! Kadarkoli delate z žago za čiščenje, mora biti le-ta pritrjena v oprtnik. V nasprotnem primeru rokovanje z njo ni varno, to pa lahko poškoduje vas ali pa koga drugega. Nikoli ne uporabljajte oprtnika s poškodovano varnostno zaponko.

Balance XT



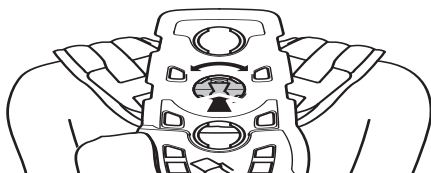
Varnostna zaponka

Potegnite za rdečo zaporno ročico in sprostite stroj iz oprtnika.

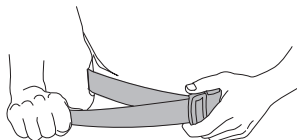


Prilagoditev oprtnika

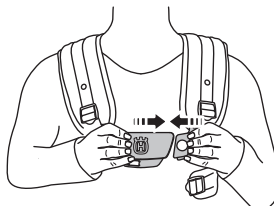
- 1 Prilagodite oprtnik, da se prilagodi višine osebe. Premaknite pritrdišče naramnic v ustrezno luknjo na hrbtni plošči, tako da pritisnete zaskočno zapiralo in zasukate pritrdišče naramnic.



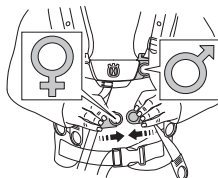
- 1 Premaknite jermen za nosilec oprtnika na zgornjo ali spodnjo luknjo, odvisno od tega, ali nameravate čistiti v gozdu ali kositi travo.
- 2 Zategnite trak okoli bokov, tako se da bo trdno prilegal.



- 3 Kolčni pas mora visei približno vzporedno s kolčnico.
- 4 Stisnite prsno ploščo skupaj.



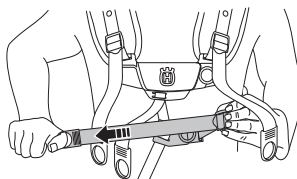
- 5 Pritrdite stranski jermen na prsno ploščo.



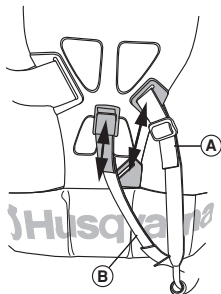
- 6 Če želite sprostiti pritisk na prsni koš, lahko stranski jermen z jermenom povežete z bočno blazino. (Primereno za ženske).
- 7 Naravnajte ramenska trakova tako, da bosta obe rameni enakomerno obremenjeni.



- 8 Prilagodite stranska jermena, tako da se prilegata prsnemu košu in da je prsna plošča na prsih.



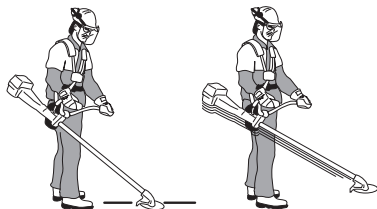
- 9 Po navodilih prilagodite višino visečega obroča. (Za čiščenje v gozdu mora vzmetenje viseti pribl. 10 cm pod koščnico.)
- 10 Če želite višino kljuke za obešanje nastaviti nižje za, n. pr. košenje, prestavite jermen za obešanje (A) na spodnje mesto pritrditve na hrbtni plošči. Sprednji pas, ki je pritrjen na prsno ploščo, se lahko po potrebi prav tako prilagodi.
- 11 Če želite prenesti večjo obremenitev z ramenskih trakov na bočni trak, lahko elastični trak (B) napnete trše.



Pravilna višina

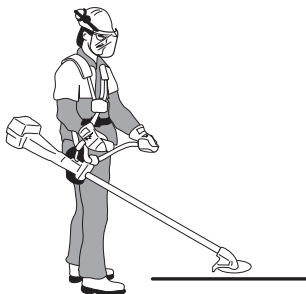
1 Čiščenje gozda

Stroj naj bo pri čiščenju gozda obešen v jermenu tako, da je rezilni del glede na tla nagnjen rahlo naprej. Višino nastavite s trakovi na jermenu nosilnega kavlja.



2 Košenje

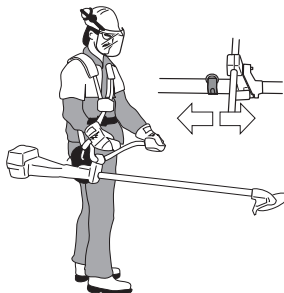
Stroj naj bo pri čiščenju trave obešen v jermenu tako, da je rezilni del vzporeden s tlemi.



Pravilno ravnotežje

1 Čiščenje gozda

Stroj uravnatežite s premikom nosilnega prstana na stroju naprej ali nazaj. Pri nekaterih modelih je nosilni prstan nepremičen, vendar ima v tem primeru več odprtih za nosilni kavelj. Stroj je uravnatežen pravilno, kadar prosto obešen na nosilnem kavlju visi vodoravno. S tem se zmanjša nevarnost, da bi zadeli kamenje, kadar morate sprostiti ročico.



2 Košenje

Uravnatežite rezilo v primerni delovni višini, to se pravi v bližini tal.



Varna uporaba goriva

Nikoli ne vžigajte stroja:

- 1 Gorivo ste polili po orodju. Obrišite žago in počakajte, da ostanki goriva izhlapijo.
- 2 Če ste gorivo polili po sebi ali po vaši obleki, se preoblecite. Umijte tiste telesne dele, ki so bili v stiku z gorivom. Uporabljajte milo in vodo.
- 3 Če gorivo uhaja. Redno preverjajte tesnost pokrova posode za gorivo in dovode goriva.

Prevoz in shranjevanje

- Pri prevozu in shranjevanju stroja in goriva se prepričajte, da morebitno puščanje goriva oziroma hlapi ne morejo priti v stik z iskro ali odprtim ognjem, na primer z iskrami, ki jih povzročajo električni stroji, elektromotorji, električna stikala/vtičnice ali peči za centralno kurjavo.
- Za shranjevanje in prevoz goriva uporabljajte le posebne, za ta namen prilagojene in atestirane posode.
- Če nameravate stroj shraniti za dalj časa, posodo za gorivo izpraznite. Vprašajte na najbližji bencinski črpalki, kaj storiti z gorivom.
- Preden stroj shranite za dalj časa, ga obvezno očistite in dajte na popoln servis.
- Transportni ščitnik rezilnega priključka mora biti vedno montiran, ko stroj prevažate ali shranite.
- Med transportom napravo zavarujte.



OPOZORILO! Bodite previdni, kadar rokujete z gorivom. Mislite na nevarnost požara, eksplozije in poškodb pri vdihu.

Pogonsko gorivo

POZOR! Motorno žago poganja dvotaktni motor, zato je potrebno kot gorivo vedno uporabljati mešanico bencina in olja za dvotaktne motorje. Pomembno je, da vedno natančno izmerite količino olja, saj le tako dobite pravilno mešanico. Pri mešanju majhnih količin goriva lahko že majhna netočnost bistveno vpliva na kvaliteto mešanice.



OPOZORILO! Gorivo in hlapi goriva so izredno lahko gorljivi in lahko povzročijo resne poškodbe, če jih vdihamo, ali pa če pridejo v stik s kožo. Pri rokovanju z gorivom bodite zato vedno zelo previdni in skrbite za dobro prezračevanje.

Bencin



POZOR! Zmeraj uporabite kakovostno mešanico bencina z najmanj 90 oktanov (RON). Če ima vaš stroj katalizator (glej poglavje Tehnični podatki), morate za mešanico uporabiti kakovosten neosvinčen bencin. Osvinčen bencin uniči katalizator.

Če je na voljo okolju prilagojen bencin, tako imenovani alkyl bencin, uporabljajte to vrsto bencina.



- Najnižja priporočljiva kakovost goriva je 90 oktanov (RON). Če motor poganja gorivo, ki ima manj kot 90 oktanov lahko pride do tako imenovanega udarjanja. S tem se poveča temperatura motorja in ga lahko resno poškoduje.
- Če pogosto delate pri visokih obratih, priporočamo bencin z višjo oktansko vrednostjo.

Olje za dvotaktne motorje

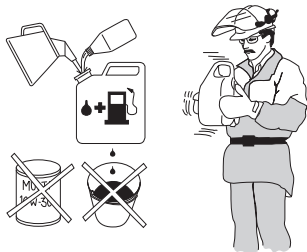
- Za najboljše rezultate in učinek uporabljajte HUSQVARNA olje za dvotaktne motorje, ki je posebej narejeno za naše zračno hlajene, dvotaktne motorje.
- Nikoli ne uporabljajte dvotaktnega olja, ki je namenjeno za zunajkrmne motorje, hlajene z vodo, ki jim tudi pravijo zunajkrmno olje (imenovano TCW).
- Nikoli ne uporabljajte olja za štiritaktne motorje.
- Slaba kakovost olja ali prebogata mešanica olja/benzina lahko ogrozi delovanje katalizatorja in zmanjša njegovo življenjsko dobo.
- Mešalno razmerje
1:50 (2%) z HUSQVARNA dvotaktnim oljem.
1:33 (3%) z olji, narejenimi za zračno hlajenje, dvotaktni motorji, klasificirani za JASO FB/ISO EGB.

Bencin, l	Olje za dvotaktne motorje, l	
	2% (1:50)	3% (1:33)
5	0,10	0,15
10	0,20	0,30
15	0,30	0,45
20	0,40	0,60

RAVNANJE Z GORIVOM

Mešanje

- Mešanico bencina in olja vedno pripravljajte v čisti posodi, atestirani za gorivo.
- Vedno začnite tako, da v posodo najprej natočite polovico potrebne količine bencina. Nato dodajte celotno količino olja. Dobro premešajte (s tresenjem). Dodajte preostalo količino bencina.
- Predno vlijete mešanico v posodo za gorivo, jo (s tresenjem) temeljito premešajte.



- Pripravite samo toliko mešanice, kolikor jo porabite v enem mesecu.
- Če stroja dalj časa ne boste uporabljali, izpraznite posodo za gorivo in jo očistite.



OPOZORILO! Dušilec katalizatorja je med uporabo in tudi po njej zelo vroč. To velja tudi, kadar je motor v prostem teku. Zavedajte se nevarnosti požara, še posebno, če delate v bližini lahko vnetljivih materialov in/ali hlapov.

Točenje goriva



OPOZORILO! Naslednji varnostni ukrepi zmanjšujejo nevarnosti požara:

Pri rokanju z gorivom ne kadite in ne imejte v bližini vročih predmetov.

Nikoli ne točite goriva, če je motor vžgan.

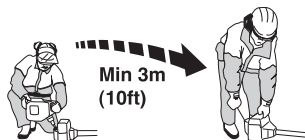
Ugasnite motor in ga pustite nekaj minut hladiti, predno začnete z natakanjem.

Pokrovček posode za gorivo odvijte počasi, kajti v posodi je lahko nadpritisk.

Po končanem točenju goriva pokrovček trdno privijte.

Pred vžigom stroj vedno umaknite s kraja, na katerem ste ga polnili z gorivom.

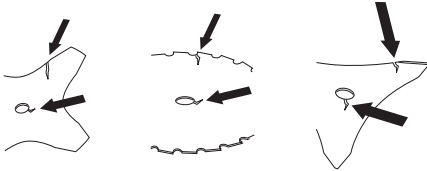
- Uporabljajte posodo za gorivo, zaščiten proti prenapolnjenosti.
- Obrišite okolico posode za gorivo. Umazanija v posodi za gorivo povzroča motnje v delovanju.
- Poskrbite, da je gorivo temeljito premešano, predno ga natočite v posodo za gorivo.



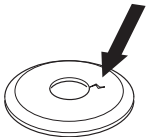
Pregled pred vžigom



- Natančno preglejte rezilo, tako da na korenu zob ali okoli središčne luknje ni razpok. Najpogostejši vzrok za nastanek razpok je pojav ostrih robov na korenih zob, ki so posledica piljenja ali pa uporaba slabo brušenega rezila. Rezilo zavrzite.



- Preglejte, če so na prirobnici razpoke, ki so posledica utrujenosti materiala ali pa pretrdega zategovanja. Prirobnico z razpokami zavrzite.

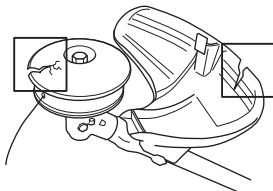


- Prepričajte se, da je matica mogoče trdno zategniti. Matica mora biti zategnjena z najmanj 1,5 Nm. Matico zategnite z momentom zategnitve 35–50 Nm.



- Preglejte, če je ščitnik rezila nepoškodovan in brez razpok. Menjajte ščitnik rezila, ki je bil izpostavljen udarcem in ki ima razpoke.

Prepričajte se, da sta glava trimerja iz trimerjev ščitnik nepoškodovana in brez razpok. Menjajte glavo trimerja in trimerjev ščitnik, če sta bila izpostavljena udarcem ali če imata razpoke.



- Nikoli ne uporabljajte stroja brez ščitnika ali s ščitnikom, ki je poškodovan.
- Vsa ohišja morajo biti pravilno montirana in brez napak, predno začnete uporabljati stroj.

Vžig in izklop



OPOZORILO! Pred vžigom morata biti vodilo in ohišje menjalnika sestavljena, kajti v nasprotnem primeru lahko menjalnik odpade in povzroči telesne poškodbe.

Pred vžigom stroj vedno umaknite s kraja, na katerem ste ga polnili z gorivom. Stroj postavite na trdno podlago. Poskrbite, da rezilni priključek ni v stiku s kakšnim drugim predmetom.

Prepričajte se, da na delovnem območju ni tretjih oseb, ki bi jih stroj lahko poškodoval. Varnostna razdalja je 15 metrov.

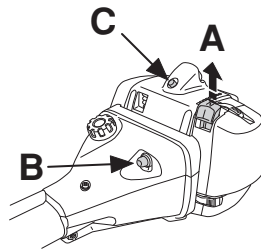
Hladen motor

Vžig: Prestavite stop ročico v položaj start.

Čok: Ročico čoka (A) premaknite v položaj za čok.

Črpalka za gorivo: Večkrat pritisnite na gumijasti gumb črpalke (B) tako da se gumb začne polniti z gorivom. Ni potrebno, da je gumb popolnoma poln.

Dekompresijski ventil (C): S pritiskom na ventil zmanjšate pritisk v cilindru, kar bo olajšalo vžig stroja. Pri vžigu vedno uporabljajte dekompresijski ventil. Ko je stroj vžgal se ventil samodejno vrne v svoj prvotni položaj.



Topel motor

Ravnajte prav tako kot pri vžigu hladnega motorja, vendar pa ne prestavite čoka v lego za čok.

Zagonski plin: (555FX, 555FXT, 555RXT, 555FRM)

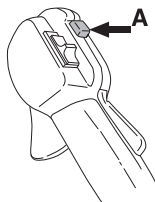
Položaj start dosežete s tem, da čok prestavite v lego za čok in ga nato spet potisnete v prvotno lego.

Zagonski plin: (555RXT, 555FRM)

Lego za štartni plin nastavite tako, da najprej stisnete zaporo plinske ročice in plinsko ročico, nato pa pritisnete na gumb za štarni plin (A). Nato najprej spustite zaporo plinske ročice, plinsko ročico in nazadnje gumb za štarni plin. Funkcija

VŽIG IN IZKLOP

šartnega plina je zdaj aktivirana. Da bo motor spet v prostem teku, stisnite zaporo plinske ročice in plinsko ročico.



Vžig



OPOZORILO! Če vžgete motor s pomočjo čoka v položaju čok ali vžig, se začne rezilni priključek nemudoma vrteti.

Telo stroja pritisnite k zemlji z levo roko (POZOR! Ne z nogo!). Primite vžigalno ročico in z desno roko vlecite vžigalno vrstico počasi tako dolgo, da začutite odpor (vžig začne "prijemati"), potem pa potegnite hitro in močno. **Vžigalne vrvice nikoli ne navijajte okoli zapestja.**

Ko motor vžge, čok takoj izključite, ali pa ponavljate postopek tako dolgo, da motor vžge. Ko motor vžge, mu takoj dajte polni plin, tako da se bo startni plin avtomatično izklopil.

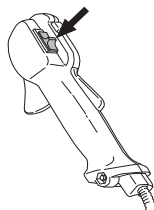
POZOR! Vžigalne vrvice nikoli ne izvlecite do konca in tudi vžigalne ročice nikoli ne potisnite v skrajno lego. Takšno ravnanje lahko poškoduje stroj.



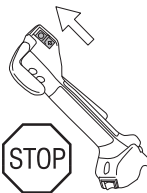
Izklop

Motor ustavite z izklopnim stikalom.

555RXT, 555FRM



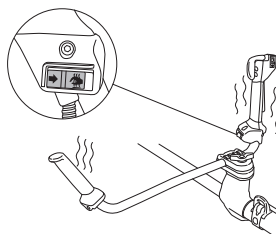
555FX, 555FXT



Ogrevani ročaji

555FXT

Modeli, opremljeni z grelnimi elementi v ročicah, imajo na regulatorju tipko za vklop/izklop, s katero nadzirate gretje. V obeh ročicah, v levi in desni, so grelni elementi, ki avtomatično vzdržujejo temperaturo okoli 70°, kadar je gretje vklopljeno.



Splošna navodila za delo

POMEMBNO!

To poglavje obravnava splošna pravila za varno delo z žago za čiščenje in trimmerjem.

Če se vam zgodi, da dvomite, če je nadaljnja uporaba še primerna, se posvetujte s strokovnjakom. Povprašajte vašega trgovca ali servisno delavnico.

Izogibajte se uporabi, če se ne počutite dovolj usposobljeni.

Predno začnete orodje uporabljati, morate razumeti razliko med čiščenjem gozda, košenjem in obrezovanjem trave.

Osnovna varnostna pravila

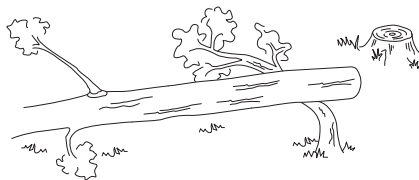


- 1 Oglejte si okolico in se prepričajte:
 - Da v bližini ni ljudi, živali ali predmetov, ki bi lahko vplivali na vašo kontrolo stroja pri delu.
 - Varnostni ukrepi, da ljudje, živali in drugo ne more priti v stik z rezilnimi priključki ali pa s predmeti, ki jih rezilni priključek po naključju izvrže.
 - **POZOR!** Nikoli ne uporabljajte stroja, če v primeru nesreče ne morete priklicati pomoči.
- 2 Preverite delovno območje. Odstranite vse trde delce, kot so delci kamna, črepinje, žebliji, jeklena žica, vrv in podobno, ki jih rezalnik lahko zaluča ali navije.
- 3 Ne uporabljajte žage v slabih vremenskih razmerah. Takšne razmere so gosta megla, močen dež ali veter, hud mraz, itd. Delo v slabem vremenu utruja bolj kot sicer, obenem pa je povezano z dodatnimi nevarnostmi, kot so poledica, nepredvidljiva smer padca dreves, ipd.
- 4 Poskrbite, da lahko na območju dela varno stojite in hodite. Če morate nepričakovano spremeniti delovni položaj, če posebej pazite na morebitne ovire (korenine, kamenje, veje, jarke, itd). Pri delu na nagnjenih tleh bodite še posebej previdni.



- 5 Bodite še posebno previdni, kadar žagate ukleščena drevesa. Ukleščeno drevo se lahko pred in po žaganju povrne v svojo normalno lego. Če stojite na napačnem mestu, ali pa če je smer žaganja napačna, se lahko zgodi, da bo drevo zadelo vas ali pa stroj, tako da boste izgubili

nadzor nad njim. V obeh primerih se lahko nevarno poškodujete.



- 6 Držite dobro ravnotežje in gotovo oporišče.
- 7 Stroj vedno primite z obema rokama in ga držite na svoji desni strani.



- 8 Rezalnika ne dvigujte v višino pasu.
- 9 Kadarkoli menjate delovni okoliš, mora biti motor ugasnjen. Če je razdalja večja, uporabljajte vedno ščitnik za prevoz.
- 10 Nikoli ne odložite stroja s prižganim motorjem, če ga ne morete nadzorovati.

Abeceda čiščenja

- Uporabite vedno le priporočan priključek.
- Orodje si vedno natančno prilagodite.
- Upošteвайте navodila za varno uporabo.
- Delo si dobro organizirajte.
- Delajte vedno pri najvišjih vrtljajih, ko ima rezilo odpor.
- Uporabljajte vedno dobro nabrušena rezila.
- Izogibajte se, da bi z rezilom zadeli ob kamen.
- Določajte smer padanja (izrabljajte veter).

DELOVNA TEHNIKA



OPOZORILO! Uporabnik stroja ali tretja oseba ne smeta nikoli poskušati odstraniti razrezan material, če je motor v pogonu ali pa če rezilnik rotira, kajti takšno ravnanje lahko povzroči resne poškodbe.

Ustavite motor in rezilni pribor, preden odstranite material, ki se je ovil okoli osi rezilnika, sicer obstaja nevarnost poškodb. Med in nekaj časa po uporabi je kotna prestava vroča. Obstaja nevarnost, da se opečete, če se je dotaknete.



OPOZORILO! Pozor pred izmetom predmetov. Uporabljajte vedno atestirana zaščitna očala. Nikoli se ne nagibajte čez ščitnik rezilnega priključka. Kamenje, odpadke ipd. lahko stroj vrže v oči, to pa lahko povzroči slepoto ali pa resne poškodbe.

Preprečite dostop na delovno območje nepoklicanim. Otroci, živali, mimoidoči in tisti, ki vam pomagajo pri delu, morajo biti vedno oddaljeni najmanj 15 m. Takoj ustavite stroj, da se vam kdo približuje. Nikoli ne obrnite stroja, če se niste najprej prepričali, da tudi za vami ni nikogar v nevarnem območju.



OPOZORILO! Včasih se med rezilni priključek in ščitnik zataknejo veje ali trava. Vedno ugasnite motor, predno začnete s čiščenjem.

Metode dela

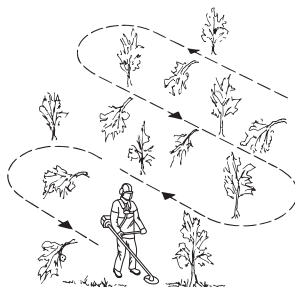


OPOZORILO! Stroj z rezili za žaganje ali rezili za travo lahko naglo vrže v stran, ko pridejo v stik s trdnim predmetom. To se imenuje potisk rezila. Potisk rezila je lahko tako močan, da premakne stroj in/ali uporabnika v katerokoli smer ter zaradi tega izgubi nadzor nad strojem. Potisk rezila se lahko zgodi nenapovedano, če se stroj zaplete, ustavi ali ovije. Večja verjetnost za potisk rezila je na področjih, kjer je težko videti material, ki ga režete.

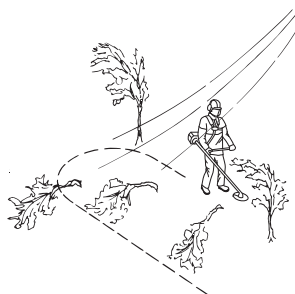
Izogibajte se uporabi rezila na površini med 12 in 3 uro. Hitrost vrtenja rezila lahko prav v tem položaju povzroči nevaren odsunek, še posebno, če žagamo debelejša stebela.

- Predno začnete čistiti, si dobro oglejte delovno območje in ocenite, če je teren strm, kannit, jamast, itd.
- Zaradi spodbude začnite delati na tistem delu terena, ki je najlažji.
- Delajte načrtno, naprej in nazaj po delovnem območju tako, da je vsak zamah širok 4 – 5 m. Na ta način boste

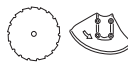
najbolje izkoristili delovno območje stroja na obe strani, vam kot uporabniku pa se delo ne bo zdelo težko in monotono.



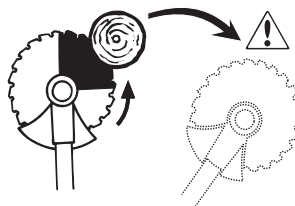
- Delovno območje naj bo približno 75 m dolgo. Premikajte posodo z gorivom istočasno, ko napredujete z delom.
- Če delate v strmini, hodite pravokotno na njo. Mnogo lažje je namreč hoditi vzporedno s strmino, kakor pa gor in dol.
- Določite smer hoje tako, da vam ni potrebno hoditi preko jarkov in drugih ovir v terenu. Prilagodite smer hoje tudi smeri vetra, tako da bodo požagana stebela padala na očiščeni del terena.



Čiščenje gozda z žaganim listom



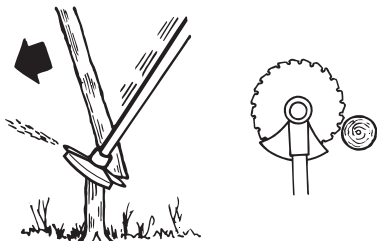
- Kadar žagate debelejša stebela, se poveča nevarnost odsunka. Izogibajte se žaganju s površino rezila med 12 in 3 uro.



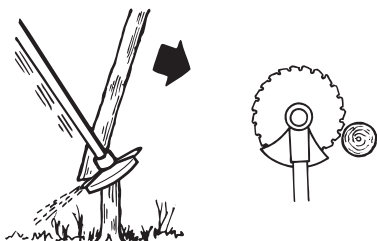
- Če želite podirati na levo, morate spodnji del debla voditi na desno. Z odločno kretnjo in z rezilom pod kotom zarezite poševno navzdol na desno. Istočasno pritiskajte s ščitnikom rezila na deblo. Delovna površina rezila naj bo

DELOVNA TEHNIKA

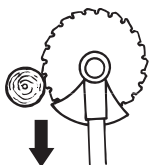
med 3 in 5 uro. Dodajte polni plin, predno zažagate z rezilom.



- Če želite podirati na desno, morate spodnji del debla voditi na levo. Z odločno kretnjo in z rezilom pod kotom zarežite poševno navzgor na desno. Delovna površina rezila naj bo med 3 in 5 uro tako, da bo smer vrtenja rezila vodila spodnji del debla na levo.

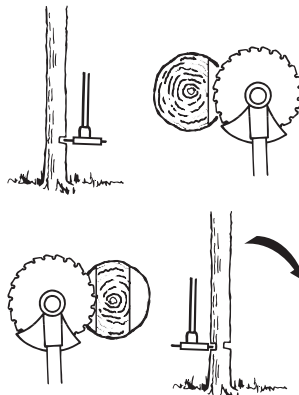


- Če želite, da bo debl padlo naprej, morate spodnji del debla voditi nazaj. S hitro in odločno kretnjo potegnite rezilo nazaj.



- Debelejša stebila, ki jih čistite, je potrebno žagati iz dveh smeri. Predno začnete žagati, ocenite smer padanja drevesa. Zažagajte najprej v smeri padca. Drevo nato podrite z nasprotni strani. Prilagodite stopnjo pritiska z

rezilom debelini stebila in trdoti lesa. Tanjša stebila zahtevajo večji pritisk, debelejša pa manjši.

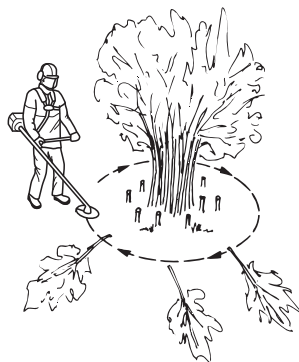


- Če stojijo debla gosto, prilagodite hitrost hoje.
- Če se rezilo zagozdi v steblo, ga nikoli ne poskušajte izvleči s silo. V tem primeru lahko uničite rezilo, kotni menjalnik, držalo in vodilo. Izpusite ročaj, primite držalo z obema rokama ter previdno in stroj počasi izvlecite.

Čiščenje grmičevja s pomočjo žaginega lista



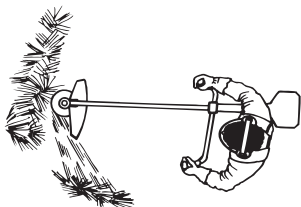
- Tanjša stebila in podrast pokosite. Nihajte z žago z leve na desno.
- Prizadevajte si, da boste z enim gibom pokosili več stebel.
- Kadar je grmičevje gosto, požagajte najprej zunanja stebila. Požagajte najprej visoka stebila in listje grmovja na zunanji strani, sicer se vam lahko zgodi, da se žaga zagozdi. Nato požagajte stebila na zeleno višino. Prizadevajte si, da bi žagali iz središča grma navzven. Če to ni mogoče, požagajte višja stebila, tako da padejo na stran. V tem primeru bo nevarnost, da se žaga zagozdi, manjša.



Košenje z rezilno ploščo



- Rezilne plošče in noža za travo ne smete uporabljati, če je rastlinje olesenelo.
- Za vse vrste visoke in goste trave uporabljajte rezilno ploščo.
- Travo kosimo z zamahi z leve na desno, pri čemer je zamah z desne na levo delovni zamah, zamah z leve na desno pa povratni. Rezilna plošča naj kosi z levo stranjo (med 8 in 12 uro).



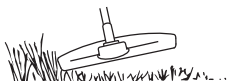
- Če pri košnji nagnete rezilo nekoliko na levo, pada pokošena trava v vrsto, kar pomembno olajša grabljenje.
- Prizadevajte si, da delate ritmično. Stojte trdno in razkoračeni. Pri povratnem zamahu stopite naprej in nato stojte trdno.
- Podpornik rezila naj se rahlo dotika zemlje. Podpornik rezila preprečuje, da bi rezilo udarjalo v zemljo.
- Izogibajte se navijanju zelenja okoli rezila, zato upoštevajte dve pravili:
1 Delajte vedno s polnim plinom.
2 Izogibajte se stiku s pravkar pokošenim zelenjem pri povratnem zamahu.
- Vedno ugasnite motor, snemite oprtnik in položite stroj na tla, predno začnete grabiti.

Košenje trave z glavo trimerja



Čiščenje obronkov

- Držite glavo trimerja malenkost nad zemljo in pod kotom. Zavedajte se, da delo opravlja konec nitke. Dovolite ji, da dela sama. Nikoli je ne potiskajte s silo v material, ki ga čistite.



- Nitka učinkovito odstranjuje travo in plevel v bližini zidov, ograj, drevja in nasadov, vendar pa lahko tudi poškoduje občutljivo skorjo na drevju in grmičevju, ali ograjo.
- Nevarnost poškodb na rastlinju zmanjšate, če dolžino nitke skrajšate na 10–12 cm in znižate število vrtljajev motorja.

Popolno odstranjevanje zelenja

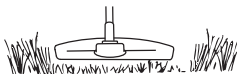
- S pomočjo te tehnike zelenje popolnoma odstranimo. Glavo trimerja držite pod kotom in le malo nad zemljo. Nitka naj udarja po zemlji okoli drevja, stolpov, kipov, itd. **POZOR!** Pri tej tehniki se nitka hitreje troši.



- Nitka se troši hitreje, iztiskanje iz glave pa je potrebno pogostejše, če pri delu udarja ob kamenje, opeko, beton, kovinske ograje ipd., kot pa če udarja ob les.
- Pri čiščenju obronkov in popolnem odstranjevanju zelenja, ne uporabljajte polnega plina, zato da bo poraba nitke in izraba glave trimerja manjša.

Košenje

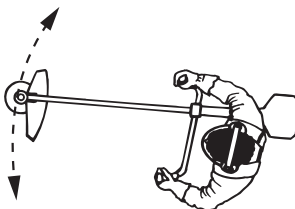
- Trimer je idealen za košenje trave na mestih, ki jih težko kosite z navadno kosilnico. Pri košenju morate držati glavo trimerja vzporedno z zemljo. Izogibajte se neposrednemu stiku glave s podlago, kajti na ta način lahko poškodujete travo ali pa orodje.



- Pri normalnem košenju se izogibajte neposrednemu stiku glave trimerja z zemljo. Pri stalnem stiku glave trimerja z zemljo lahko pride do poškodb in nepotrebne izrabe glave.

Pometanje

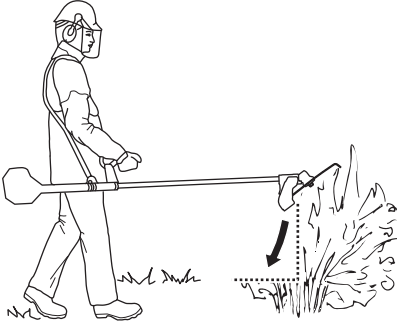
- Ventilacijski tok, ki ga povzroča vrtenje nitke, lahko uporabimo za hitro in enostavno čiščenje. Držite nitko vzporedno s površino, ki jo želite pomesti in zamahujte naprej in nazaj.



- Kadar kosite in pometate, delajte s polnim plinom, da bo rezultat dela najboljši.

Drobljenje goste vegetacije z drobilnim nožem

- Obrezovalnik grmovja se uporablja za "drobljenje" vegetacije, s pomikanjem gor in dol skozi gosto travo in grmičevje.



- Drobilni nož se ne sme uporabljati za vegetacijo s premerom stebila večjim od 2 cm.

Uplinjač

Vaš Husqvarna izdelek, je zasnovan in izdelan v skladu s predpisi za najmanjšo količino škodljivih izpušnih plinov. Ko je motor porabil 8–10 polnih posod goriva, je utečen. Da bo motor v bodoče deloval na najboljši možni način in da bo količina škodljivih izpušnih plinov minimalna, prosite vašega trgovca/servisno delavnico (ki ima na razpolago merilec obratov), da strokovno nastavi vaš uplinjač.

Delovanje



- Uplinjač uravnava hitrost teka motorja preko ročice za plin. V uplinjaču se mešata zrak in gorivo. To razmerje je mogoče spreminjati. Da bo izkoristek zmogljivosti stroja najboljši, je potrebna pravilna nastavitve uplinjača.

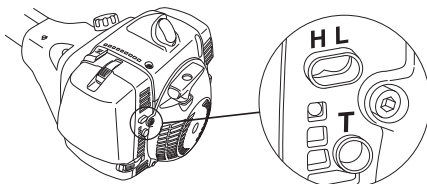
- Nastavitev uplinjača pomeni, da delovanje motorja prilagodimo delovnim pogojem, npr. podnebju, nadmorski višini in vrsti bencina ter olja za dvotaktni motorje.

- Uplinjač ima tri možne nastavitve:

L = Nizko število vrtljajev

H = Visoko število vrtljajev

T = Vijak za nastavitev prostega teka



- Količino potrebnega goriva glede na pretok zraka, ki ga dovajamo z odpiranjem plinske lopute, uravnavamo s šobama L in H. Če ju zasučemo v smeri urinega kazalca, postane razmerje zrak/gorivo revnejše (manj goriva), če pa ju zasučemo v nasprotno smer, postane razmerje bogatejše (več goriva). Revnejša mešanica daje višje število vrtljajev, bogatejša pa nižje.
- Vijak T uravnava število vrtljajev prostega teka. Če ga zasučemo v smeri urinega kazalca, se hitrost prostega teka poveča, z obračanjem v nasprotno smer pa se hitrost zmanjša.

Osnovna nastavitve

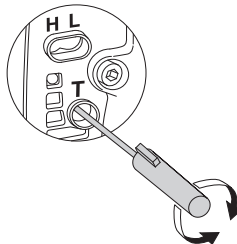
- Za osnovno nastavitve uplinjača poskrbimo pri tovarniškem preizkusu. Mešanica zraka in goriva pri grobi nastavitvi je bolj mastna in naj taka tudi ostane prve ure uporabe. Po nekaj urah uporabe je potrebno uplinjač fino nastaviti. Nastavitev naj opravi strokovnjak.

POZOR! Če se rezilni priključek vrti, ko je motor v prostem teku, obračajte šobo T v nasprotni smeri urinega kazalca tako dolgo, da se bo priključek ustavil.

Nastavitev hitrosti prostega teka

Predno začnete z nastavljanjem, poskrbite, da je zračni filter čist in pokrov pritrjen.

Število vrtljajev v prostem teku nastavite s pomočjo šobe T, če je potrebno. Najprej obračajte šobo T v smeri urinega kazalca tako dolgo, da se rezilni priključek začne vrteti. Nato jo vrtite v nasprotni smeri urinega kazalca tako dolgo, da se rezilni priključek ustavi. Nastavitev vrtljajev prostega teka je pravilna, ko motor deluje enakomerno v vsakem položaju. Marginala do položaja, v katerem se rezilni priključek začne vrteti, mora biti zadostna.



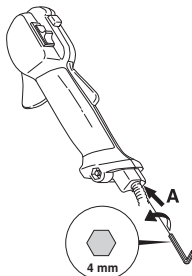
Priporočeno število vrtljajev motorja v prostem teku:
Glejte poglavje Tehnični podatki.



OPOZORILO! Če števila vrtljajev v prostem teku ne morete nastaviti tako, da se rezilni priključek ustavi, se obrnite na vašega trgovca/servisno delavnico. Stroja ne uporabljajte, dokler ni pravilno nastavljen in napaka odpravljena.

Uravnavanje števila vrtljajev štartnega plina (555RXT, 555FRM)

Pravilno število vrtljajev štartnega plina nastavimo s pomočjo vijaka na zadnjem delu plinske ročice, ob kablilih. S tem vijakom (5 mm šesterokotni) lahko število vrtljajev štartnega plina zvišamo ali znižamo.



Postopajte na naslednji način:

- Stroj naj teče v prostem teku.
- Zaporo štartnega plina potisnite navzdol v skladu z navodili pod naslovom Start in stop.
- Če je število vrtljajev štartnega plina prenizko (pod 4000 v/min), privijajte vijak za uravnavanje A v smeri urinega

VZDRŽEVANJE

kazalca tako dolgo, da se rezilni priključek začne vrteti. Nato privijte A v smeri urinega kazalca še za 1/2 vrtljaja.

- 4 Če je začetna zagonska hitrost previsoka (nad 6500 vrt./min), obrnite nastavitveni vijak A v nasprotni smeri urinega kazalca, dokler se ne zaustavi rezalni priključek. Nato obrnite nastavitveni vijak A v smeri urinega kazalca še za 1/2 obrata.

Dušilec



POZOR! Nekateri dušilci so opremljeni s katalizatorjem. Glejte poglavje Tehnični podatki in preverite, ali ima vaš stroj katalizator.

Dušilec je izdelan tako, da zmanjšuje hrup in usmerja izpušne pline proč od uporabnika. Izpušni plini so vroči in lahko vsebujejo iskre, ki ob stiku s suhimi in vnetljivimi snovmi lahko povzročijo požar.

Nekateri modeli dušilcev so opremljeni s posebno mrežico za gašenje isker. Če je vaš stroj opremljen s dušilcem tega tipa, morate mrežico enkrat tedensko očistiti. V ta namen uporabljajte žično krtačo.

Na dušilcih brez katalizatorja je mrežico za lovljenje isker priporočljivo očistiti in po potrebi zamenjati enkrat na teden. Na dušilcih s katalizatorjem pregledajte in očistite mrežico za lovljenje isker enkrat na mesec. **Če je mrežica poškodovana, jo zamenjate.**

Če je mrežica pogosto zamašena, lahko to pomeni, da katalizator ne deluje s polnim učinkom. Posvetujte se z vašim trgovcem o pregledu. Zamašena mrežica povzroča pregrevanje stroja, kar vodi do poškodb cilindra in bata.



POZOR! Nikoli ne uporabljajte stroja, če je dušilec v slabem stanju.



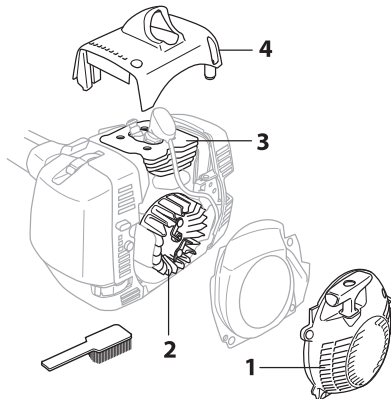
OPOZORILO! Dušilec, opremljen s katalizatorjem, je med uporabo in tudi po njej zelo vroč. To velja tudi, kadar je motor v prostem teku. Ob stiku z njim se lahko opečete. Mislite tudi na nevarnost požarov!

Hladilni sistem



Za vzdrževanje ustrezne delovne temperature mora biti naprava opremljena s hladilnim sistemom.

Deli hladilnega sistema so:



- 1 Odprtina za dovod zraka na zaganjalniku.
- 2 Ventilator z lopaticami.
- 3 Hladilna rebra cilindra.
- 4 Ohišje cilindra (dovaja cilindru hladen zrak).

Hladilni sistem očistite s krtačo enkrat tedensko, v zahtevnih pogojih dela pa tudi pogosteje. Umazan ali zamašen hladilni sistem povzroča pregrevanje stroja, to pa poškoduje bat in cilindar.

Zračni filter



Zračni filter je potrebno redno čistiti, kajti z odstranjevanjem prahu in umazanije preprečimo:

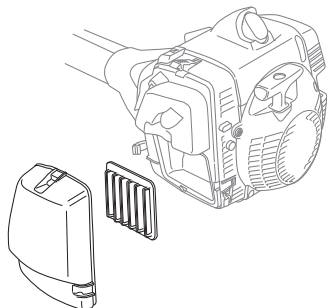
- Motnje v delovanju uplinjača
- Težave pri vžigu
- Pojemanje moči motorja
- Nepotrebno obrabo delov motorja
- Nenormalno visoko porabo goriva.

Filter očistite po 25 urah uporabe ali pogosteje, če delate v okolju, kjer se zelo praši.

VZDRŽEVANJE

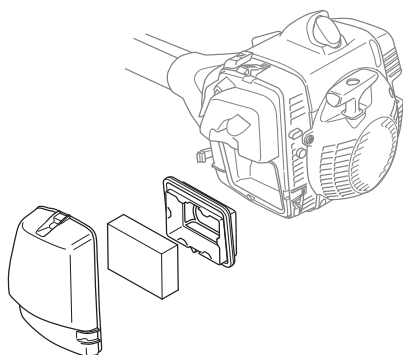
Čiščenje zračnega filtra (555FX, 555XT)

Razstavite ohišje zračnega filtra in izvlecite filter. Očistite ga s stisnjenim zrakom.



Čiščenje zračnega filtra (555RXT, 555FRM)

Razstavite ohišje filtra in odstranite filter. Operite ga v topli milnici.



Prepričajte se, da je filter suh, predno ga ponovno montirate.

Zračnega filtra, ki ste ga uporabljali dalj časa, ni mogoče dobro očistiti. Zaradi tega je potrebno filter redno nadomeščati z novim. **Če je zračni filter poškodovan, ga nemudoma zamenjajte.**

Če stroj uporabljate v okolju, kjer se zelo praši, morate zračni filter naoljiti. Glejte navodila v poglavju Oljenje zračnega filtra.

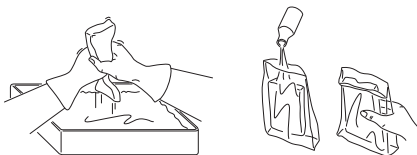
Oljenje zračnega filtra



Uporabljajte vedno olje za filter HUSQVARNA, št. art. 531 00 92-48. Olje za filter vsebuje razredčilo, zato ga je lažje porazdeliti po filtru. Izogibajte se stiku olja s kožo.

Filter dajte v plastično vrečko in nato dolijte olje. Z gnetenjem vrečke enakomerno porazdelite olje. Ožmite filter v vrečki in odlijte odvečno olje, predno filter ponovno montirate v stroj.

Nikoli ne uporabite navadnega motornega olja. To olje hitro steče skozi filter in se usede na dno.

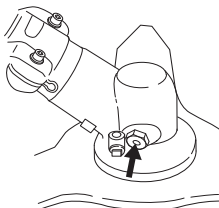


Kotni menjalnik



Kotni menjalnik že v tovarni napolnimo s primerno količino maziva. Vseeno pred začetkom uporabe priporočamo, da pregledate, če je menjalnik napolnjen z mazivom do 3/4. Uporabljajte posebno HUSQVARNA mazivo.

Maziva v ohišju praviloma ni potrebno menjati, razen ob morebitnih popravilih.



Pogonska os



Pogonsko gred morate v času polnega obratovanja podmazati vsake tri mesece. Če ste negotovi glede postopka, se obrnite na prodajalca.

Svečka



Na stanje svečke vpliva naslednje:

- Nepravilna nastavitve uplinjača.
- Nepravilna mešanica goriva z oljem (preveč olja ali napačno olje).
- Umazan zračni filter.

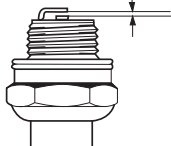
Posledica teh dejavnikov je nabiranje oblog na elektrodah svečke, kar lahko privede do nepravilnega delovanja motorja in težav pri vžigu.

Če je moč motorja oslabiljena, če ga je težko vžgati, delovanje v prostem teku pa je neenakomerno: vedno najprej pregledajte svečko. Če je zamašena, jo očistite in preverite, da je razmik

VZDRŽEVANJE

med elektrodama 0,5 mm. Svečko zamenjajte po približno enomesečni uporabi, če pa je potrebno, tudi prej.

0,5 mm



POZOR! Vedno uporabljajte samo tip svečke, ki ga priporočamo! Uporaba napačne svečke lahko uniči bat in valj. Poskrbite, da ima svečka t.i. zaščito proti radijskim motnjam.

Uporaba v zimskih razmerah

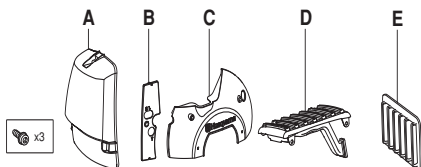
Vzroki za težave s tekom stroja pri delu v mrazu in snegu so lahko naslednji:

- Prenizka temperatura motorja.
- Led na zračnem filtru in uplinjaču.

Pogosto so potrebni posebni ukrepi, kot na primer:

- Delno zmanjšan dovod zraka na zaganjalniku, s čimer se poveča delovna temperatura motorja.
- S toploto iz motorja segrejte dovod zraka v uplinjač.

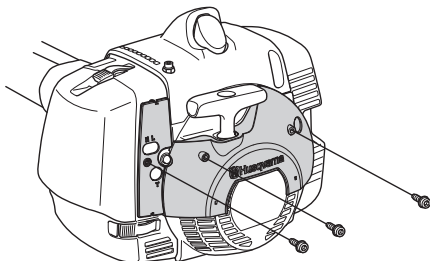
Za uporabo stroja v hladnih in/ali snežnih pogojih je na voljo zimska oprema, ki vsebuje naslednje:



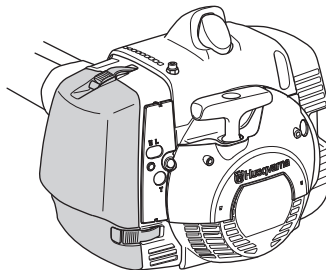
- poseben pokrov zračnega filtra brez dovoda zraka (A)
- pokrov za nosilec filtra (B)
- pokrov za ohišje zaganjalnika (C)
- posebno varovalo proti obrabi z zračnim vodom (D), ki usmeri toplel zrak iz dušilca v uplinjač
- posebni zračni filter z grobo velikostjo mrežice (E)

Temperatura pod 0°C in hladneje:

S tremi priloženimi vijaki namestite pokrov ohišja zaganjalnika in nosilca zračnega filtra kot je prikazano na skici.

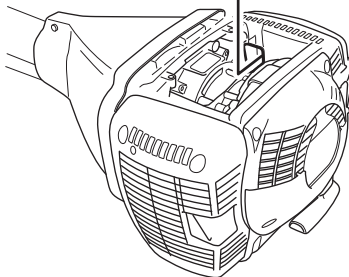
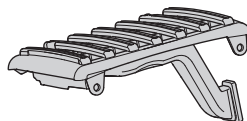


Odstranite zračni filter in pokrov zračnega filtra iz stroja. Namestite zračni filter in pokrov zračnega filtra iz zimske opreme.



Temperatura pod -5°C:

Odvijte varovalo proti obrabi motorja in namestite varovalo proti obrabi iz zimske opreme, kot je prikazano na skici. Bodite še posebej pozorni, da bo odprtina zračnega voda postavljena v sredino luknje v nosilcu zračnega filtra.



POMEMBNO! Pri temperaturah višjih kot -5°C oziroma 0°C MORATE stroju nastaviti tako, kot je nastavljena tovarniško. V nasprotnem primeru tvegate pregrevanje, posledica pa bodo resne poškodbe motorja.

POMEMBNO! Vse vzdrževalne ukrepe, z izjemo tistih, ki so opisani v tem priročniku, naj opravi pooblaščen servisna delavnica (zastopnik).

VZDRŽEVANJE

Urn timer vzdrževanja

V nadaljevanju sledi lista o tem, kako je stroj potrebno vzdrževati. Večina točk je navedena v poglavju Vzdrževanje. Uporabnik sme sam izvajati le tista vzdrževalna in servisna dela, ki so navedena v teh navodilih za uporabo. Zahtevnejše posege mora opraviti pooblašena servisna delavnica.

Vzdrževanje	Vsakodnevno vzdrževanje	Tedensko vzdrževanje	Mesečno vzdrževanje
Očistite zunanje dele stroja.	X		
Preglejte, da je oprtnik nepoškodovan.	X		
Preglejte, da zapora plina in uravnavanje plina delujeta varno.	X		
Preverite, ali sta ročaj in vodilo nepoškodovana in pravilno pritrjena.	X		
Preglejte, če stop stikalo deluje.	X		
Prepričajte se, da se rezilni priključek ne vrti, kadar je motor v prostem teku.	X		
Očistite zračni filter. Po potrebi ga zamenjajte.	X		
Prepričajte se, da ščitnik ni poškodovan in da nima razpok. Če je bil ščitnik izpostavljen udarcem, ali pa če ima razpoke, ga zamenjajte.	X		
Preglejte, če je rezilo dobro usrediščeno, ostro in da na njem ni razpok. Neusrediščeno rezilo povzroča tresljaje, ki lahko poškodujejo stroj.	X		
Prepričajte se, da glava trimerja ni poškodovana in da nima razpok. Zamenjajte jo, če je potrebno.	X		
Preglejte, da je matica za pritržitev rezilnega priključka pravilno zategnjena.	X		
Pri uporabi podporne skodelice z ležajem pazite, da je fiksni vijak pritegnjen.	X		
Preglejte, če je ščitnik rezila za prevoz nepoškodovan in da ga je mogoče temeljito pritrditi.	X		
Kontrolirajte, če so vse matice in vijaki temeljito priviti.	X		
Prepričajte se, gorivo ne izteka iz motorja, posode za gorivo ali cevke za gorivo.	X		
Preglejte zaganjalnik s pripadajočo vrstico.		X	
Prepričajte se, da elementi za dušenje tresljajev niso poškodovani.		X	
Očistite zunanost svečke. Demontirajte jo in preglejte razdaljo med elektrodama. Nastavite razdaljo na 0,5 mm ali pa zamenjajte svečko. Poskrbite, da ima svečka t.i. zaščito proti radijskim motnjam.		X	
Očistite hladilni sistem stroja.		X	
Očistite ali zamenjajte mrežico za lovljenje isker na dušilcu (velja samo za motorje brez katalizatorja).		X	
Očistite zunanost uplinjača in neposredno okolico.		X	
Preglejte, če je kotni menjalnik do 3/4 napolnjen z mazivom. Specialno mazivo dodajte po potrebi.		X	
Preverite, da varnostna sprostitev pasu ni poškodovana in da deluje.			X
Preglejte, da filter za gorivo ni umazan in da cev za dovod goriva nima razpok ali kakšnih drugih poškodb. Dele po potrebi zamenjajte.			X
Preglejte vse kable in priključke.			X
Preglejte, če so sklopka, sklopkine vzmeti in sklopkini bobeni morebiti izrabljeni. Dele po potrebi zamenjajte pri pooblaščenem servisu.			X
Zamenjajte svečko. Poskrbite, da ima svečka t.i. zaščito proti radijskim motnjam.			X
Preglejte in po potrebi očistite mrežico za lovljenje isker na dušilcu (velja le za motorje s katalizatorjem).			X
Pogonsko gred namažite s posebno mastjo.	To storite vsake tri mesece.		
Dušilnike tresljajev zamenjajte vsako sezono, vsekakor pa vsaj vsako leto.			

TEHNIČNI PODATKI

Tehnični podatki

	555FX	555FXT	555RXT	555FRM
Motor				
Gibna prostornina valja, cm ³	53,3	53,3	53,3	53,3
Razmik valjev, mm	45	45	45	45
Takt, mm	33,5	33,5	33,5	33,5
Prosti tek, rpm	2800	2800	2800	2800
Najvišje dovoljeno število vrtljajev v/min	13000	13000	12000	12000
Vrtljaji na izstopni osi v/min	10500	10500	10500	10500
Maks. izhodna moč motorja po ISO 8893, kW/ v/min	2,8/9000	2,8/9000	2,8/9000	2,8/9000
Dušilec s katalizatorjem	Ne	Ne	Ne	Ne
Sistem vžiga				
Svečka	NGK BPMR 7A	NGK BPMR 7A	NGK BPMR 7A	NGK BPMR 7A
Odprtina elektrode, mm	0,5	0,5	0,5	0,5
Sistem za gorivo in mazanje				
Kapaciteta rezervoarja za gorivo, litri	1,1	1,1	1,1	1,1
Teža				
Teža, brez goriva, rezilnih priključkov in ščitnika, kg	8,9	9,1	9,2	9,2
Emisije hrupa				
(glej opombo 1)				
Moč hrupa, izmerjena dB(A)	116	116	119	119
Moč hrupa, zagotovljena L _{WA} dB(A)	117	117	121	121
Zvočni nivoji				
(glejte op. 2)				
Ekvivalenca pritiska zvoka na uporabnikovo uho, merjena po EN ISO 11806 in ISO 22868, dB(A):				
Opremljeno s kosilno glavo (originalno)	–	–	108	–
Opremljeno z nožem za travo (originalnim)	–	–	101	–
Opremljeno z listom krožne žage (originalnim)	103	103	–	–
Opremljeno z rezilo za sekanje (originalnim)	–	–	–	103
Nivoji vibracij				
(glejte op. 3)				
Ekvivalenca nivoja vibracij (a _{h_v,eq}) v ročajih, izmerjena v skladu z EN ISO 11806 in ISO 22867, m/s ² .				
Opremljeno s kosilno glavo (originalno), levo/desno	–	–	1,7/2,0	–
Opremljeno z nožem za travo (originalnim), levo/desno	–	–	1,5/1,6	–
Opremljeno z listom krožne žage (originalnim), levo/desno	2,1/2,3	2,1/2,3	–	–
Opremljeno z rezilo za sekanje (originalnim), levo/desno	–	–	–	2,0/1,5

Op. 1: Emisija hrupa v okolico merjena kot zvočni efekt (L_{WA}) v skladu z ES direktivo 2000/14/ES. Sporočena raven zvočne moči za napravo je izmerjena z originalnim rezalnim priključkom, s katerim se doseže najvišji nivo. Razlika med zajamčeno in izmerjeno ravno zvočno moči je, da zajamčena raven zvočne moči v skladu z Direktivo 2000/14/ES vključuje tudi razpršitev rezultata meritve in razlike med različnimi napravami istega modela.

Opomba 2: Sporočeni podatki za ekvivalenco nivoja zvočnega tlaka za napravo imajo tipično statistično razpršitev (standardni odklon) v vrednosti 1 dB (A).

Opomba 3: Sporočeni podatki za ekvivalenco nivoja vibracij imajo tipično statistično razpršitev (standardni odklon) v vrednosti 1 m/s².

TEHNIČNI PODATKI

555FX, 555FXT		
Atestirani priključki	Tip	Zaščita za rezilne priključke, št. art.
Središčna luknja v rezilih/nožih Ø 25,4 mm	Navoj osi rezila M12	
Rezilna plošča/nož za travo	Multi 275-4 (Ø 275 4-zobje)	Pribor 502 46 49-01
	Multi 300-3 (Ø 300 3-zobje)	Pribor 502 46 49-01
	Multi 350-3 (Ø 350 3-zobje)	Pribor 502 46 49-01
Žagin list	Maxi 225-24 (Ø 225 24-zob)	544 01 65-01
	Scarlet 200-22 (Ø 200 22-zobje)	537 21 71-01
	Scarlet 225-24 (Ø 225 24-zobje)	544 01 65-01
Glava trimerja	Trimmy S II (nitka Ø 2,4-3,3 mm)	Pribor 502 46 50-01
	Auto 55 (nitka Ø 2,7-3,3 mm)	Pribor 502 46 50-01
	T45x (nitka Ø 2,7-3,3 mm)	Pribor 502 46 50-01
	T55x (nitka Ø 2,7-3,3 mm)	Pribor 502 46 50-01
	F55 (nitka Ø 2,7-3,5 mm)	Pribor 502 46 50-01
Podporna skodela	Pritrjena	
	Z ležajem	

555RXT		
Atestirani priključki	Tip	Zaščita za rezilne priključke, št. art.
Središčna luknja v rezilih/nožih Ø 25,4 mm	Navoj osi rezila M12	
Rezilna plošča/nož za travo	Multi 275-4 (Ø 275 4-zobje)	544 16 03-01
	Multi 300-3 (Ø 300 3-zobje)	544 16 03-01
	Multi 350-3 (Ø 350 3-zobje)	544 16 03-01
Žagin list	Maxi 225-24 (Ø 225 24-zob)	544 01 65-01
	Scarlet 200-22 (Ø 200 22-zobje)	537 21 71-01
	Scarlet 225-24 (Ø 225 24-zobje)	544 01 65-01
Glava trimerja	Trimmy S II (nitka Ø 2,4-3,3 mm)	544 10 74-01
	Auto 55 (nitka Ø 2,7-3,3 mm)	544 10 74-01
	T45x (nitka Ø 2,7-3,3 mm)	544 10 74-01
	T55x (nitka Ø 2,7-3,3 mm)	544 10 74-01
Podporna skodela	Pritrjena	
	Z ležajem	

TEHNIČNI PODATKI

555FRM		
Atestirani priključki	Tip	Zaščita za rezilne priključke, št. art.
Središčna luknja v rezilih/nožih Ø 25,4 mm	Navoj osi rezila M12	
Rezilna plošča/nož za travo	Multi 275-4 (Ø 275 4-zobje)	544 16 03-01
	Multi 300-3 (Ø 300 3-zobje)	544 16 03-01
	Multi 350-3 (Ø 350 3-zobje)	544 16 03-01
Žagin list	Maxi 225-24 (Ø 225 24-zob)	544 01 65-01
	Scarlet 200-22 (Ø 200 22-zobje)	537 21 71-01
	Scarlet 225-24 (Ø 225 24-zobje)	544 01 65-01
Glava trimerja	Trimmy S II (nitka Ø 2,4-3,3 mm)	544 10 74-01
	Auto 55 (nitka Ø 2,7-3,3 mm)	544 10 74-01
	T45x (nitka Ø 2,7-3,3 mm)	544 10 74-01
	T55x (nitka Ø 2,7-3,3 mm)	544 10 74-01
Rezilo za sekanje	-	544 02 65-02
Podporna skodela	Pritrjena	
	Z ležajem	

ES-zagotovilo o ujemanju (Velja le za Evropo)

Husqvarna AB, SE-561 82 Huskvarna, Švedska, tel +46-36-146500, s tem potrdilom zagotavlja, da so žage za čiščenje **Husqvarna 555RXT, 555FRM, 555FX in 555FXT** s serijskimi številkami iz leta 2010 in kasneje (leto izdelave, ki mu sledi serijska številka, je podano v besedilu na ploščici s tipsko oznako) v skladu s predpisi, podanimi v DIREKTIVAH SVETA:

- z dne 17. maja 2006, ki se nanaša na stroje, 2006/42/ES
- z dne 15. decembra 2004 "za elektromagnetsko skladnost" **2004/108/ES**.
- z dne 8. maja 2000 "za emisijo hrupa v okolico" **2000/14/ES**. Ocena skladnosti glede na aneks V. Za informacije v zvezi z emisijo hrupa glejte poglavje Tehnični podatki.

Uporabljeni so bili naslednji standardi:

EN ISO 12100-2:2003, CISPR 12:2005, EN ISO 11806:1997

SMP Svensk Maskinprovning AB, Fyrisborgsgatan 3, SE-754 50 Uppsala, Švedska, je za Husqvarna AB opravil prostovoljno tipsko kontrolo. Številke certifikatov: **SEC/09/2176, 01/164/071** - 555FX, 555FXT, **SEC/09/2175, 01/164/070** - 555RXT, 555FRM

Huskvarna, 5 oktobra 2010

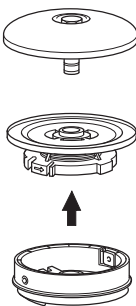
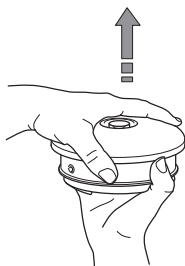


Bo Jonsson, šef razvoja (Pooblaščen predstavnik za Husqvarna AB in odgovorni za tehnično dokumentacijo.)

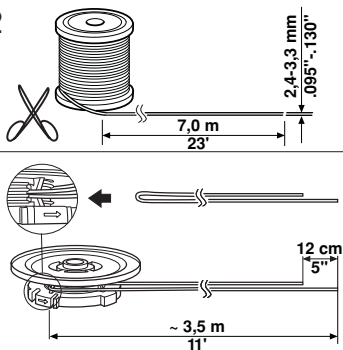
Trimmy SII



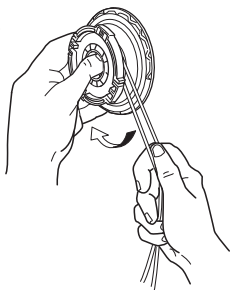
1



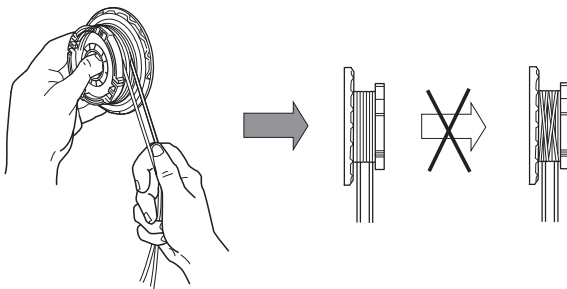
2



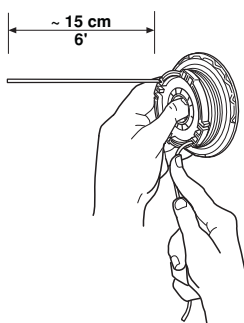
3



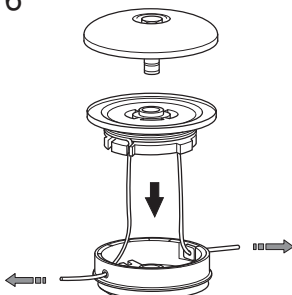
4



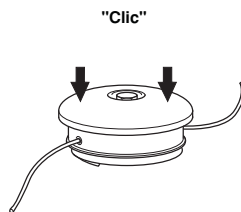
5



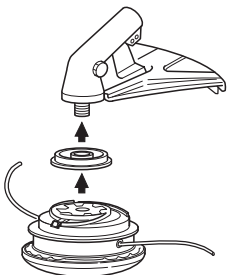
6



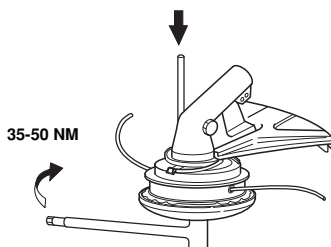
7



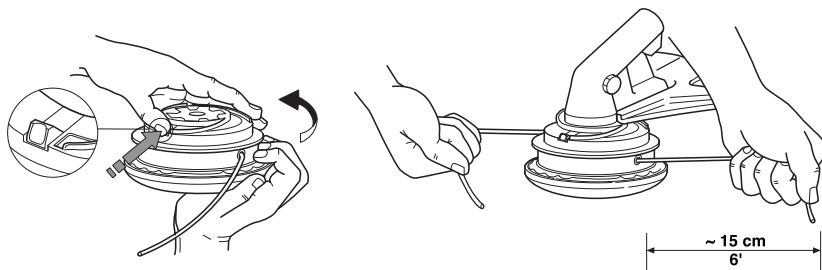
8



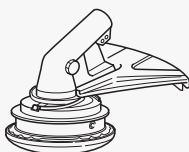
9



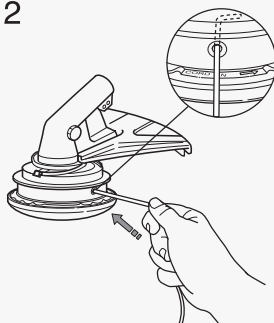
Trimmy SII



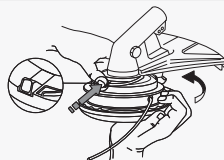
1



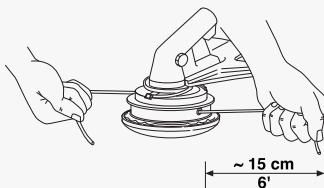
2



3



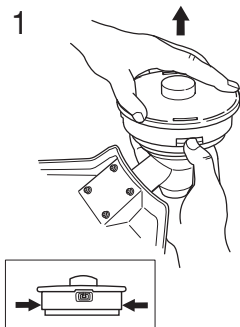
4



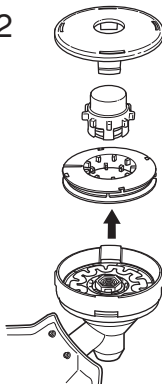
Auto 55



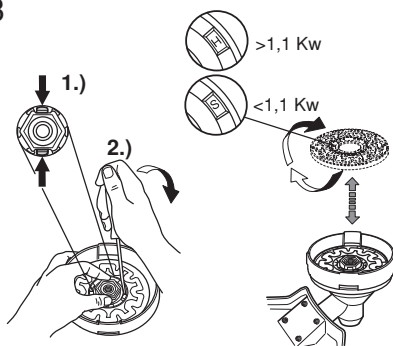
1



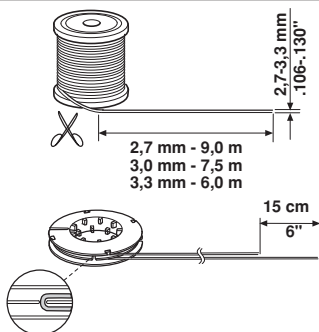
2



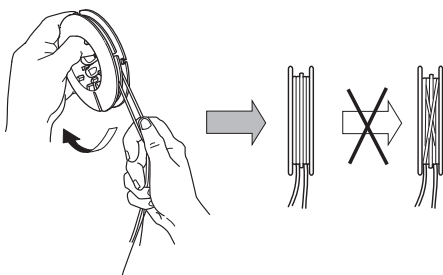
3



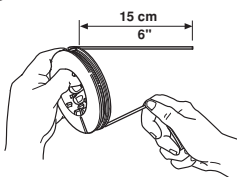
4



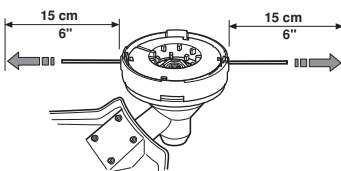
5



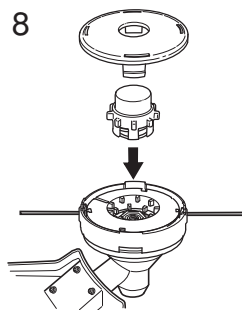
6



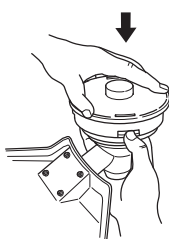
7



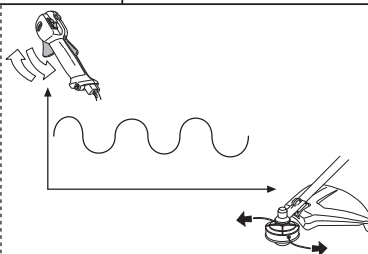
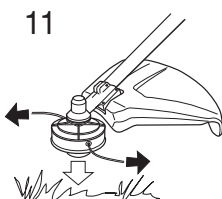
8



10



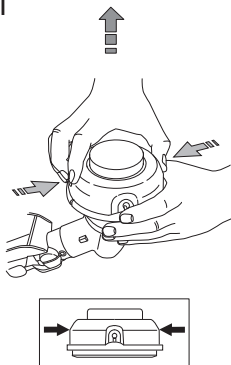
11



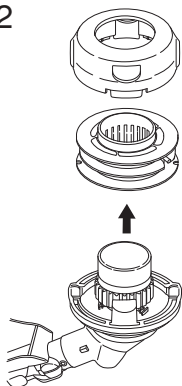
T45, T45x



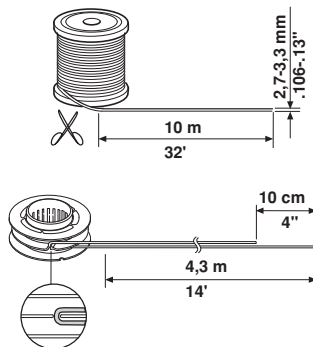
1



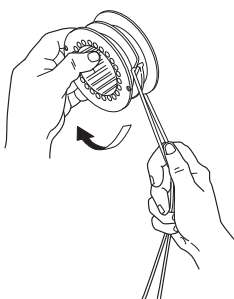
2



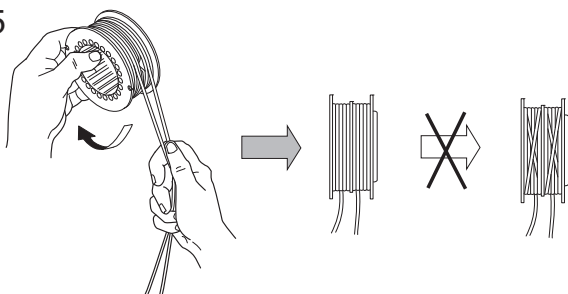
3



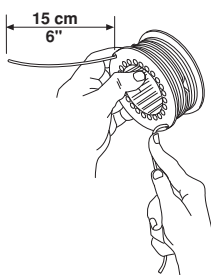
4



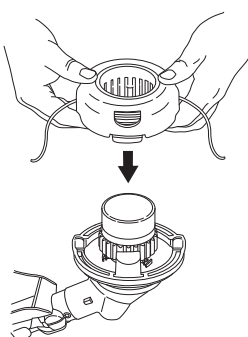
5



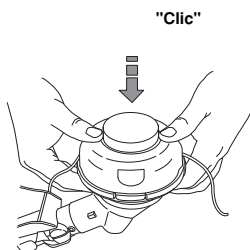
6



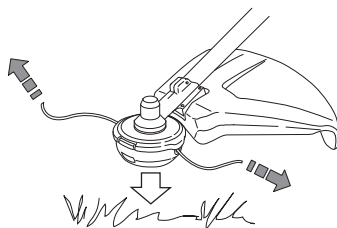
7



8



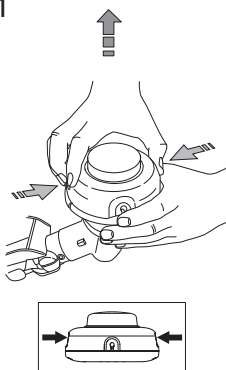
9



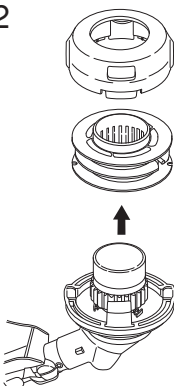
T55x



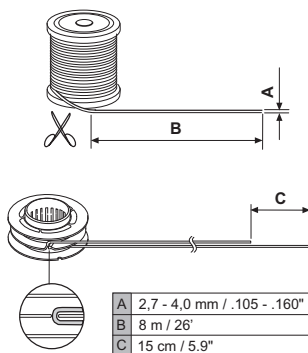
1



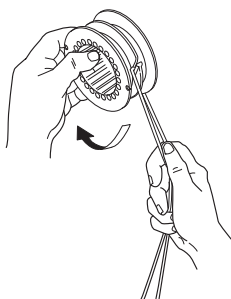
2



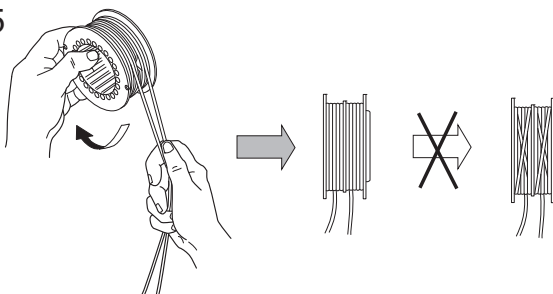
3



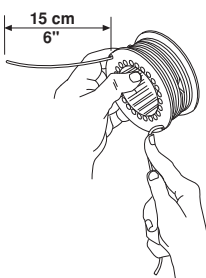
4



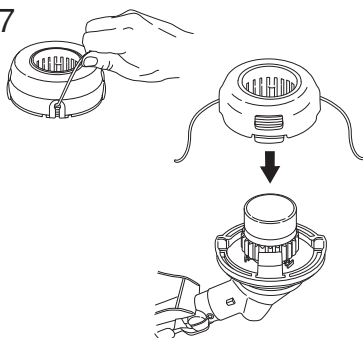
5



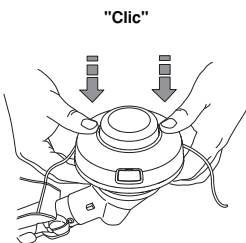
6



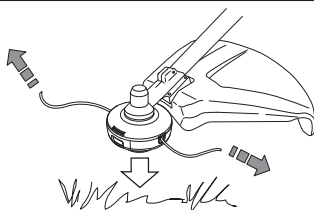
7



8



9



**Originalanweisungen
Izvirna navodila**

1153960-45



2012-08-14